IFU-INSTITUT
VORSPRUNG DURCH FORTBILDUNG

FORTBILDUNGSPROGRAMM 2027

FACHWISSEN FÜR DIE HERAUSFORDERUNGEN VON MORGEN.

TOP-THEMEN 2027

FACHBERATER/IN FÜR DIE UMSTRUKTURIERUNG VON UNTERNEHMEN — S. 14

STEUERBERATER/INNEN UPDATE — S. 34

UMSATZSTEUER BEI AUSLANDSBEZIEHUNGEN (MIT BESONDEREM RAHMENPROGRAMM) — S. 36

10 % Aktionsrabatt
mit dem Rabattcode „IFU-AKTION10" bis zum 28.11.2026

Fortbildung, die Organisationen und Menschen voranbringt: Das neue IFU-Jahresprogramm 2027

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kundinnen und Kunden,

Fortbildung muss heute mehr leisten, als nur den aktuellen Wissensstand aufzufrischen. Sie muss Orientierung geben – denn von anderen Expertinnen und Experten zu lernen, hilft dabei, sich in einer immer schneller werdenden Arbeitswelt zurechtzufinden. Sie kann Menschen dazu aktivieren und ermutigen, Neues auszuprobieren und die eigene Rolle weiterzuentwickeln. Und sie soll dabei helfen, neue Anforderungen kompetent, zuverlässig und erfolgreich zu bewältigen.

Das gilt für Inhaber, Berufsträger und Mitarbeitende in Steuerkanzleien ebenso wie für Fach- und Führungskräfte in den Unternehmen ihrer Mandantschaft. Rechtliche Entwicklungen, Automatisierung und künstliche Intelligenz verändern Prozesse, Aufgaben, Rollenbilder und Geschäftsmodelle. Umso wichtiger ist es, Fortbildungsmöglichkeiten proaktiv zu den Kolleginnen und Kollegen zu tragen, die Zusammenarbeit zu fördern und qualifiziertes Personal langfristig zu binden. Denn wer **Fortbildung als Benefit** denkt, hat erkannt, dass sie ein wichtiger Faktor für Motivation und Mitarbeiterbindung ist.

Dafür braucht es einen Fortbildungspartner, der **fachliche Relevanz und Vielfalt mit Erfahrung und Offenheit für Neues** verbindet. Dieser Verantwortung sind wir uns als IFU-Institut bewusst. Seit 45 Jahren begleiten wir Menschen in Kanzleien und Unternehmen auf ihrer beruflichen wie persönlichen Reise und entwickeln uns gemeinsam mit ihnen weiter.

Unser modern gestaltetes Jahresprogramm 2027 gibt Ihnen einen klaren Überblick über unsere Themen und Formate. Zugleich möchten wir Ihnen ein Gefühl dafür vermitteln, wer und was hinter IFU steht. Wir pflegen den engen Austausch mit Referentinnen und Referenten, mit Kundinnen und Kunden und sind bereit, Bewährtes immer wieder auf den Prüfstand zu stellen.

Fachliche Tiefe bleibt das Fundament unseres Angebots. So vielfältig wie die Themen sind auch die passenden Formate: Unser Programm verbindet (Video-) Seminare und Zertifikatslehrgänge mit hochklassig besetzten und zur Pflichtfortbildung geeigneten Tagungen.

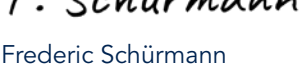
Mit Spezialangeboten der IFU-Akademie oder auch individuellen Fortbildungspaketen möchten wir Sie künftig noch passgenauer unterstützen – abgestimmt auf Ihre Kanzlei oder Ihr Unternehmen sowie auf Ihre organisatorischen Anforderungen und Ihre Ziele.

Schließlich unterstützen wir Organisationen mit praxisnahen, bedarfsgerechten Angeboten zu Führung, Kommunikation, Zusammenarbeit und persönlicher Entwicklung sowie mit digitalen Lernlösungen, etwa eigenständigen Lernplattformen.

Besonders wichtig für uns: Sie sollen sich auf unsere Inhalte, unsere Referent/innen und die **Qualität der Durchführung** verlassen können. Denn gute Zusammenarbeit wächst durch persönliche Begegnungen, Verlässlichkeit und einen Partner, der Ihre Praxis versteht. Mit diesem Anspruch möchten wir Sie auch 2027 fachlich, unternehmerisch und persönlich begleiten.

Herzlichst, Ihr

Christian Wittenbrink



Frederic Schürmann

Das IFU-Team 8

Referenten-Beitrag 10

IFU-Referenten-Party 2026 11

Kunden-Beitrag 12

IFU-Blog 13

Fachberater/innen-Lehrgänge 14

Fachberater/in für die Umstrukturierung von Unternehmen 14
Fachberater/in für den Heilberufebereich 15
Fachberater/in für das Baugewerbe und das Handwerk 15
Fachberater/in für Vermögensnachfolge 15

Zertifikats-Lehrgänge für Steuerberater/innen 16

Zertifizierte/r Berater/in für die Immobilienbesteuerung und -verwaltung 16
Zertifizierte/r Testamentsvollstrecker/in 17
Zertifizierte/r Berater/in für Ruhestands- und Nachfolgeplanung 17
Zertifizierte/r Berater/in für Gemeinnützigkeit 17

Zertifikats-Lehrgänge für Mitarbeiter/innen 18

Zertifizierte/r FiButroniker/in 18
Zertifizierte Fachkraft für das Umsatzsteuerrecht 19
Zertifizierte/r Kanzleimanager/in 19
Jahresabschluss-Basics für Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter 19
Zertifizierte Fachkraft für Jahresabschlüsse 19
Zertifizierte Fachkraft für die Einkommensteuererklärung 19
Zertifizierte Fachkraft für die Digitalisierung & IT in der Kanzlei 19
Zertifizierte Fachkraft für das Baugewerbe und das Handwerk 19
Zertifizierte Fachkraft für steuerbegünstigte Vereine 19
Zertifizierte Fachkraft für das Sozialversicherungsrecht 19
Zertifizierte Fachkraft für das Ärzte- und Zahnärztemandat 19
Zertifizierte/r Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in 20
Zertifizierte Fachkraft für das Immobilienmandat 21
Zertifizierte/r Finanzbuchhalter/in 21
Zertifizierte Fachkraft für die Lohn- und Gehaltsabrechnung international 21
Zertifizierte Fachkraft für KI-Prozesse in der Kanzlei 21

Für Auszubildende und Quereinsteiger 22

Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Fibu für Quereinsteiger 22
Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (LODAS) für Auszubildende 23
Fit für den Ersteinsatz: Finanzbuchhaltung für Auszubildende 23
Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (LODAS) für Quereinsteiger 23
Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (Lohn und Gehalt) für Auszubildende 23
Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (Lohn und Gehalt) für Quereinsteiger 23
Fit für die Zukunft: Digitale Zusammenarbeit in FiBu und Lohn für Azubis & Quereinsteiger 23

Geförderte Weiterbildung für Kanzleimitarbeitende 24

IFU-"TaxMaster": Master of Laws (LL.M.) Taxation 26

Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung 28

Vorbereitungskurs Pro 28
Vorbereitungskurs Premium 28

Individuelle Kanzlei-Pakete 30

IFU-Inhouse-Seminare 31

Jahreslizenzen im Video-Format 32

Deep Dive Steuerrecht: Tiefenanalyse für die Praxis 32
Monatliche Steuer-News für Steuerberater/innen 33
Monatliche Steuer-News für Mitarbeiter/innen 33
Praxisfall „Umstrukturierung" 33
Update „Gemeinnützigkeit" 33

IFU-Steuer-Updates 34

Steuerberater/innen-„Update" 34
Mitarbeiter/innen-„Update" 34
Monatliche Steuer-News speziell für Steuerberater/innen 35
Monatliche Steuer-News speziell für Mitarbeiter/innen 35
Update Steuern & Recht für die Heilberufeberatung im Abo 35
Update Lohnsteuer im Abo 35

IFU-Event-Tagungen 36

Umsatzsteuer bei Auslandsbeziehungen 36
Sylter Steuertage 2027 37
Steuertage 2027 im Kitzbüheler Land 37
Steuertage 2027 auf Mallorca 37

IFU-Fachtagungen 38

Fachtagung „Beratung rund um die Immobilie" 38
Fachtagung „Beratung des Baugewerbes & Handwerks" 39
Fachtagung „Umstrukturierung von Unternehmen" 39
IFU-Außenprüfungstage 39
Fachtagung Internationales Steuerrecht 39
Fachtagung Gemeinnützigkeit 39
Zukunftsforum Künstliche Intelligenz 39
Lohnsteuer-Fachtagung 39

Aktuelles / Allgemeines (Steuer-) Recht 40

Private Equity in der Steuerberatung 40
Steuerberater/innen-„Update" 41
Mitarbeiter/innen-„Update" 41
Sylter Steuertage 2027 41
Jahres-Steuer-Update: Die Steueränderungen 2026 / 2027 41
Umstrukturierungen von Unternehmen im Spannungsfeld von Steuer- und Gesellschaftsrecht 41
Die Besteuerung der Berufsverbände 41
Honoraroptimierung per Value Pricing für StB 41
Riester 2.0 - Reform der steuerlich geförderten Altersvorsorge 2027 – von & mit Lukas Hendricks 41
Digitale Geschäftskorrespondenz im Fokus der BP: Was jetzt wirklich gilt 41

Finanzbuchhaltung 42

KI in der Finanzbuchhaltung 42
Fit für den Ersteinsatz: Finanzbuchhaltung für Auszubildende 43
Zertifizierte/r Finanzbuchhalter/in 43
Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Fibu für Quereinsteiger 43
Besonderheiten bei der Buchführung und Bilanzierung in der Krise / Sanierung / Insolvenz 43
Buchführung intensiv 43
PKW & Co.: Alles zur steuerlichen Handhabe im Unternehmen 43
Aussagekräftige BWAs & Controlling-Reports als Hebel für das Geschäft Ihrer Mandanten 43

Erstellung von Jahresabschlüssen / EÜR 44

Abschlüsse & Steuererklärungen 2026 für KapG, PersG & Einzelunternehmen 44
Zertifizierte Fachkraft für Jahresabschlüsse 45
Refresh! Betriebliche Kapitalanlagen 45

Jahresabschluss-Basics für Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter ... 45
Die Technik der Jahresabschlussarbeiten ... 45
"Prüf-Checkliste" Jahresabschluss: Abschlussvorbereitung sicher und strukturiert durchführen ... 45
Die Einnahme-Überschuss-Rechnung von A – Z ... 45
Die Besonderheiten beim Jahresabschluss von KapG und PersG ... 45
Die korrekte Bilanzierung von PersG-Anteilen in der Steuerbilanz (Spiegelbildmethode) ... 45
Bilanz-„Brennpunkt" Rückstellungen ... 45
Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung ... 45

Lohnbuchhaltung & Sozialversicherungsrecht ... 46

KI in der Lohnbuchhaltung ... 46
Zertifizierte Fachkraft für die Lohn- und Gehaltsabrechnung international ... 47
Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (LODAS) für Auszubildende ... 47
Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (LODAS) für Quereinsteiger ... 47
Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (Lohn und Gehalt) für Auszubildende ... 47
Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (Lohn und Gehalt) für Quereinsteiger ... 47
Zertifizierte/r Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in ... 47
Zertifizierte Fachkraft für das Sozialversicherungsrecht ... 47
„Update" Lohn ... 47
„Update" Baulohn: Neuerungen – Besonderheiten – Arbeitsschwerpunkte ... 47
Lohnsteuer-Fachtagung ... 47
„Jahreswechsel" Lohn- und Gehaltsabrechnung 2026/2027 ... 47
Feiern mit Folgen? Lohnsteuerfallen und Gestaltungsspielräume bei Betriebsveranstaltungen ... 47
Lohnsteuer & Sozialversicherung intensiv ... 48
Steuerliche Spezialprobleme an der Schnittstelle von LSt und USt ... 49
Mehr Netto vom Brutto – Gestaltungsmöglichkeiten im Lohnmandat ... 49
Pauschalierung der Lohnsteuer ... 49
Lohnabrechnung mit LODAS (DATEV) ... 49
Die Lohnsteuer-Außenprüfung für Mitarbeitende ... 49
Lohnpfändungen sicher & souverän bearbeiten! ... 49
Mitarbeiter-Benefits ... 49
SV-Stolperfallen bei der Beschäftigung von Rentnern und älteren Arbeitnehmern ... 49
Die Lohnabrechnung im Hotel- & Gaststättengewerbe ... 49
Scheinselbständigkeit in der digitalen Arbeitswelt ... 49
Die Sozialversicherungs-Falle in Holding-Strukturen ... 49
Sozialversicherungsprüfung 2027 ... 49
Die große GKV-Reform 2027 in der Lohnbuchhaltung ... 50
Die PKW-Nutzung durch ArbG und ArbN im Steuer- und Sozialversicherungsrecht ... 51
Phantomlohnrisiken ... 51
Aushilfen, Minijobber, Praktikanten & Studierende ... 51
Flächendeckende Statusabfragen und Statusverfahren ... 51
Die Lohnsteuer-Außenprüfung: Digital & compliant? ... 51

Steuergestaltung & Steueroptimierung ... 52

Die Holding-GmbH als interessantes Gestaltungsmodell für den Mittelstand ... 52
Steuertage im Kitzbüheler Land ... 53
IFU-Steuerstrategie-Tagung 2027 ... 53
Steuertage 2027 auf Mallorca ... 53
Refresh! Alles zur Organschaft ... 53
Deep Dive Steuerrecht: Tiefenanalyse für die Praxis ... 53
Notwendige Steuergestaltung zum Jahresende ... 53
Die Vermögensverwaltende PersG als erstklassiges Gestaltungsinstrument ... 53
Kauf & Verkauf von Freiberuflerpraxen und Anteilen daran ... 53
Die Top 5 Gestaltungen zwischen Ehegatten ... 53
Die atypisch stille Gesellschaft in Handels- und Steuerbilanz ... 53
Die Betriebsaufspaltung: Interessante Gestaltungsmodelle & typische Fußangeln ... 53
Die Güterstandsschaukel als hervorragendes Gestaltungsinstrument ... 53
Mayers Top-Ten: Gestaltungsmodelle für den Mittelstand ... 54
Highlights der Gestaltungsberatung ... 55
Erfolgsmodell Familiengesellschaft ... 55
Beteiligungen mit System ... 55
Die ertragsteuerliche Organschaft als attraktives Gestaltungsmodell ... 55
Asset deal oder share deal? Das steueroptimierte Ende des GmbH-Engagements ... 55
Die stille Beteiligung von Angehörigen an Familienunternehmen ... 55
Widerrufsvorbehalte, Rücktrittsrechte und Steuerklauseln in der Gestaltungsberatung ... 55
Gesellschafterbezogene Kapitalkonten clever gestalten! ... 55

Beratung von Personengesellschaften ... 56

Die GmbH & Co. KG in der täglichen Praxis ... 56
Refresh! Besteuerung von Personengesellschaften ... 57
Gesellschafterwechsel in Personenunternehmen ... 57
Die GbR-Reform und das neue GbR-Gesellschaftsregister nach dem MoPeG ... 57
Auflösung und Liquidation von PersG ... 57
Die Auswirkungen des neuen MoPeG auf die PersG ... 57
Kapitalkonten bei PersG & Eigenkapitalgliederung bei KapG im Fokus der aktuellen Entwicklungen ... 57
Praxisfallstudien zu § 15a EStG ... 57

Beratung von Kapitalgesellschaften ... 58

Körperschaftsteuerliche Organschaft top aktuell beraten ... 58
Auflösung und Liquidation von KapG ... 59
Grundlagenseminar Körperschaftsteuer für Mitarbeitende ... 59
Der Gesellschafter-Geschäftsführer der GmbH ... 59
Steuerliche Fußangeln bei der Veräußerung von KapG-Anteilen nach § 17 EStG ... 59

Unternehmens- und Vermögensnachfolge ... 60

Steueroptimierte Nachfolgeberatung 2026/2027 ... 60
Praxisfallstudien zur Gestaltung der Vermögensnachfolge ... 60
Zertifizierte/r Testamentsvollstrecker/in ... 61
Zertifizierte/r Berater/in für Ruhestands- und Nachfolgeplanung ... 61
Fachberater/in für Vermögensnachfolge ... 61
Fachtagung „Unternehmens- und Vermögensnachfolge 2027" ... 61
REFRESH! Vermögensnachfolge ... 61
Vorweggenommene Erbfolge ... 61
Ertrag- und grunderwerbsteuerliche Risiken bei der Unternehmens- und Vermögensnachfolge ... 61
Die Familienstiftung als Instrument zur Sicherung von Unternehmensnachfolge und Vermögen ... 61
Der Nießbrauch an Unternehmen und Gesellschaftsbeteiligungen ... 61
Kanzleiverkauf und Nachfolge in der Steuerberatung ... 61
Nachfolge gestalten und Betriebsvermögen steuerlich optimieren ... 61
Steuerfalle Verwaltungsvermögen 2027 ... 61

Erbschaftsteuer & Bewertung ... 62

Erbschaftsteuer im Familienverbund ... 62
Refresh! Erbschaftsteuer ... 63
Güterrechtliche Vereinbarungen: Die erbschaft- und schenkungsteuerlichen Auswirkungen ... 63
Die Übertragung eines KG-Anteils mit Sonder-BV in der Erbschaft- und Schenkungsteuer ... 63
Digitale Vermögenswerte im Erbfall ... 63
Die Unternehmensbewertung für Zwecke der Erbschaft- und Schenkungsteuer ... 63
Steueroptimale Testamentsgestaltung ... 63

Der StB als Testamentsvollstrecker & Nachlassverwalter ... 63
„Steuerfalle" Unternehmenserbschaftsteuer – jetzt auch im Fadenkreuz der BP! ... 63
Gewillkürte Erbfolge und steuerliche Fallstricke bei der Vermögensnachfolge ... 63

Umstrukturierungen & Umwandlungen ... 64

Umwandlungen nach §§ 20, 21 UmwStG in SKR 03, SKR 04 und den Erklärungsformularen ... 64
Fachberater/in für die Umstrukturierung von Unternehmen ... 65
Praxisfall „Umstrukturierung" ... 65
IFU-Arbeitskreis „Umstrukturierungen" ... 65
Fachtagung „Umstrukturierung von Unternehmen" ... 65
Umwandlungen von GmbH in die PersG oder Einzelunternehmen ... 65
Gestaltungsinstrument § 6 Abs. 5 EStG ... 65
Die Verschmelzung von Kapitalgesellschaften ... 65
Grunderwerbsteuer bei Share Deals, Umwandlungen & Co. ... 65
Beratungsrelevante Steuergestaltungen & Fallstricke aus der Umwandlungspraxis ... 65
Sperrfrist nach § 22 UmwStG ... 65
Steuerneutrale Übertragungen nach § 6 Abs. 3 EStG ... 65
Die Umwandlung einer GmbH & Co. KG in eine GmbH ... 65
Anwachsungen als Top-Gestaltung zur Umstrukturierung von PersG ... 66
Einbringung in Personengesellschaften nach § 24 UmwStG ... 67
Die GmbH in der mittelständischen Strukturierungsberatung ... 67
Betriebsveräußerung nach § 16 EStG ... 67
Vermögen sichern & klug umstrukturieren – Asset Protection durch Umwandlung ... 67
Kompaktseminar: Smarte Steuergestaltungen bei Umwandlungen ... 67
Die gefährlichsten Steuerfallen bei der Einbringung in eine GmbH ... 67

Digitalisierung & KI ... 68

KI-Kompetenz nach Artikel 4 AI-Act ... 68
Zertifizierte Fachkraft für KI-Prozesse in der Kanzlei ... 68
Zertifizierte/r FiButroniker/in ... 69
Zertifizierte Fachkraft für die Digitalisierung & IT in der Kanzlei ... 69
Zukunftsforum Künstliche Intelligenz ... 69
IFU-Außenprüfungstage ... 69
RPA in der Steuerkanzlei: Den digitalen Mitarbeiter einstellen ... 69
Neuer AI Act der EU – So setzen Kanzleien KI rechtssicher und effizient ein ... 69
Cyber-Security als eine der größten Herausforderungen für jede Steuerkanzlei ... 69
Die praktische KI-Anwendung in der Steuerberatung für Einsteiger ... 69
Die praktische KI-Anwendung in der Steuerberatung für Fortgeschrittene ... 69
KI Spezial: KI- und Low-Code-Automation ... 69
Vom Hype zur Realität: KI verstehen, Kanzlei gestalten ... 69
Kanzleiautomatisierung systematisch gestalten ... 69

Kanzleimanagement ... 70

Mehr als Assistenz: Das Sekretariat als Herzstück moderner Kanzleien ... 70
Zertifizierte/r Kanzleimanager/in ... 71
Microsoft Excel ... 71
Souveräne Kommunikationstechniken für Steuerberater ... 71
Professioneller Umgang mit schwierigen Mandanten und Finanzbehörden im Steuerberatungsalltag ... 71
Elektronische Bescheidbekanntgabe nach § 122a AO ... 71
Wenn aus Option Pflicht wird: Die E-Rechnung 2027 ... 71
Change in der Steuerkanzlei – Menschen wirksam durch Veränderung führen ... 71
Bereit für die DATEV-Cloud: So machen Sie Ihre Kanzlei Cloud Ready ... 71
Mandantenportale vergleichen & einführen – ein Praxisleitfaden für Kanzleien ... 71
Kanzleiorganisation & Management ... 71
Die moderne Betriebsprüfung: Wie Massendaten, E-Rechnung und KI alles verändern ... 71

Umsatzsteuer ... 72

„Steuerfalle" § 13b UStG ... 72
Zertifizierte Fachkraft für das Umsatzsteuerrecht ... 73
Die Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand nach § 2b UStG ... 73
Umsatzsteuer-Basics ... 73
Umsatzsteuer 2026 ... 73
Vorsteueraufteilung & Vorsteuerberichtigung: Brennpunkte der Umsatzsteuer ... 73
Umsatzsteuer-„Fallen" in Transport, Logistik & grenzüberschreitendem Verkehr ... 73
Wegfall der steuerfreien Pauschalen ab 01.01.2026 für Elektroautos als Dienstwagen ... 73
Umsatzsteuer bei Auslandsbeziehungen ... 73
Umsatzsteuer über die Grenze ... 73
Umsatzsteuer bei Reiseleistungen ... 73

Einkommensteuer ... 74

Einkommensteuererklärung 2026 – kompakt! ... 74
Zertifizierte Fachkraft für die ESt-Erklärung ... 75
Liebhaberei als „Steuerfalle" im Betriebs- und Privatvermögen ... 75
„Steuerfalle" Private Veräußerungsgeschäfte nach § 23 EStG ... 75
§ 19a EStG kompakt – Mitarbeiterkapitalbeteiligungen rechtssicher gestalten und umsetzen ... 75
Steuerliche Behandlung von Krypto-Währungen und NFT ... 75
§ 6b Abs. 10 EStG: „Vervierfachung" eröffnet umfassende Gestaltungsspielräume ... 75
Alles eine Frage der Zuordnung – Arbeitszimmer & Co. im neuen § 8 EStDV ... 75
Von der Steuerbescheinigung zur Anlage KAP ... 75

Internationales Steuerrecht ... 76

Wegzug der Unternehmerfamilie ... 76
Fachtagung Internationales Steuerrecht ... 77
Die Besteuerung von Grenzpendlern in Deutschland, Frankreich, Luxemburg & der Schweiz ... 77
Internationale Berührungspunkte in der täglichen Steuerberatung ... 77
Grundlagen und Entwicklungen zum Steuerabzug nach § 50a EStG ... 77
Finales BMF-Schreiben zum Betriebsstättenbegriff ... 77

Rund um die Immobilie ... 78

Höhere AfA-Sätze & höhere Gebäudewerte bei Bestandsobjekten – Jetzt die neuen Steuervorteile sichern ... 78
Zertifizierte/r Berater/in für die Immobilienbesteuerung & Immobilien-verwaltung ... 79
Zertifizierte Fachkraft für das Immobilienmandat ... 79
IFU-Arbeitskreis „Immobilienbesteuerung" ... 79
Fachtagung „Beratung rund um die Immobilie" ... 79
Gewerblicher Grundstückshandel – Das Damoklesschwert der privaten Grundstücksverwaltung ... 79
Nießbrauch & Wohnrecht ... 79
Immobilie & Erbschaftsteuer: Gestaltungsspielräume erkennen – steuerlich optimal handeln! ... 79
Nachfolgeplanung 2027: Gestaltungen zur steueroptimierten Übertragung von Immobilien ... 79
Grunderwerbsteuer in der Steuerberatungspraxis: Fallstricke vermeiden – Gestaltungschancen nutzen! ... 79
Steuerliche Strategien für den effizienten Vermögensaufbau mit Immobilien ... 79
Immobilienbesteuerung optimiert! Beratungs-Highlights ... 79
Die Besteuerung von Ferienimmobilien ... 79
Die Vermietungs-GmbH als attraktives Steuersparmodell ... 80
Die passende Rechtsform für Immobilien – Immobilienvermögen steueroptimal strukturieren ... 81

Reform der Grunderwerbsteuer zum 03.07.2026 – Was Berater und Unternehmen jetzt wissen müssen ... 81
GewSt vermeiden mit der erweiterten Kürzung (§ 9 Nr. 1 S. 2 GewStG) ... 81
„Steuerfalle" Unternehmenserbschaftsteuer jetzt auch im Fadenkreuz der BP! ... 81
Das neue BMF-Schreiben vom 26.01.: Sofortabzug oder doch nur AfA? ... 81
Die Stiftung als Alternative zu Immobilien-GmbH und Holding ... 81

E-Commerce / Online-Handel ... 82

Content-Creator, Influencer & Co. – Besteuerung digitaler Geschäftsmodelle im Fokus ... 82
„Grundlagen-Seminar" Online-Handel / E-Commerce ... 83
Spezialberatung im E-Commerce / Online-Handel für Profis ... 83
Dropshipping (Reihengeschäfte) im E-Commerce: Steuerliche Risiken & Gestaltungsmöglichkeiten ... 83
Die praktische Umsetzung des OSS-Verfahrens ... 83

Gesundheitswesen / Heilberufemandat ... 84

Steuerliche Spezialprobleme im Heilberufebereich ... 84
Fachberater/in für den Heilberufebereich ... 85
Zertifizierte Fachkraft für das Ärzte- und Zahnärztemandat ... 85
Refresh! Arztberatung ... 85
IFU-Arbeitskreis „Heilberufeberatung" ... 85
„Update" Steuern & Recht für die Heilberufeberatung ... 85
Bonner Heilberufe-Berater-Kongress ... 85
Steuerstrategische Beratung im Ärztemandat ... 85
Die Realteilung einer (ärztlichen) PersG aus rechtlicher und steuerlicher Sicht ... 85
Die optimale Gestaltung eines BAG-Vertrags im Rahmen der strategischen Arztberatung ... 85
Die Apotheke als attraktives Spezialmandat ... 85
Krankheit, Pflege & Vorsorge des Mandanten: Beratung und Unterstützung durch den StB ... 85
Kooperationen zwischen Ärzten, MVZ, Krankenhäusern und sonstigen Leistungserbringern ... 85
Heilberufe & Umsatzsteuer – inkl. des Spezialproblems „Der Zahnarzt und das Praxislabor" ... 86
Einsatz externer Ärzte/Zahnärzte in der (zahn)ärztlichen Praxis / im (Z)MVZ ... 87
Die Beratung von (Tages-)Pflegeeinrichtungen & ambulanten Diensten ... 87

Gemeinnützigkeit ... 88

Vereine, Stiftungen & gGmbH ... 88
Zertifizierte/r Berater/in für Gemeinnützigkeit ... 89
Zertifizierte Fachkraft für steuerbegünstigte Vereine ... 89
IFU-Arbeitskreis „Gemeinnützigkeit" ... 89
Refresh! Gemeinnützigkeit ... 89
Update „Gemeinnützigkeit" ... 89
Fachtagung „Gemeinnützigkeit" ... 89
Stiftungsberatung ... 89
Buchführung in gemeinnützigen Vereinen ... 89
Gefährliche Haftungsfallen im Gemeinnützigkeitsrecht ... 89
Die gGmbH als attraktive Rechtsformalternative ... 89
Gemeinnützige Einrichtungen im Fokus der Betriebsprüfung ... 90
Mittelverwendung, Rücklagen & Vermögensbildung in Vereinen ... 91
Die Bedeutung der Satzungsgestaltung im Steuerrecht ... 91
Spenden und Sponsoring aus steuerlicher Sicht in Vereinen ... 91
Umsatzsteuer im Sportverein ... 91
Ertragsteuern im Sportverein ... 91

Verfahrensrecht ... 92

Neuer § 153 Abs. 4 AO – Haftungsfalle für die Steuerberatung ... 92
REFRESH! Steuerliches Verfahrensrecht ... 93
Schätzung in bargeldintensiven Betrieben ... 93
Abwehr von Außenprüfungen ... 93
Erfolgreiche Abwehr von Verspätungszuschlägen ... 93

Baugewerbe / Handwerk ... 94

Steuerliche Spezialprobleme im Baugewerbe ... 94
Fachberater/in für das Baugewerbe und das Handwerk ... 95
Zertifizierte Fachkraft für das Baugewerbe und das Handwerk ... 95
Fachtagung „Beratung des Baugewerbes & Handwerks" ... 95
Bauabzugssteuer spezial ... 95

Konzernrechnungslegung ... 96

Basisseminar zur Konzernabschlusserstellung ... 96
IFRS-Spezial: Leasing (IFRS 16) ... 97
IFRS für Einsteiger im Video-Format ... 97
IFRS-Spezial: Finanzinstrumente (IFRS 9) ... 97
Konsolidierungstraining ... 97
Vertiefungsseminar zur Konzernabschlusserstellung ... 97
IFRS-Update-Seminar ... 97
IFRS-Kompaktseminar ... 97

IFU-Refresher ... 98

Refresh! Erbschaftsteuer ... 98
Refresh! Arztberatung ... 99
Refresh! Gemeinnützigkeit ... 99
Refresh! Besteuerung von PersG ... 99
Refresh! Steuerliches Verfahrensrecht ... 99
Refresh! Alles zur Organschaft ... 99
Refresh! Betriebliche Kapitalanlagen ... 99
Refresh! Vermögensnachfolge ... 99

IFU-Arbeitskreise ... 100

IFU-Arbeitskreis „Gemeinnützigkeit" ... 100
IFU-Arbeitskreis „Umstrukturierung" ... 101
IFU-Arbeitskreis „Heilberufeberatung" ... 101
IFU-Arbeitskreis „Immobilienbesteuerung" ... 101

IFU-Lerntransfer ... 102

Das IFU-Team

Jedes Seminar, jeder Lehrgang und jede Veranstaltung beginnt lange vor dem eigentlichen Termin.

Hinter jeder Veranstaltung in diesem Programmheft stehen Menschen, die Weiterbildung mit viel Engagement und einem klaren Anspruch gestalten: Komplexes Fachwissen verständlich, praxisnah und direkt anwendbar zu machen.

Dafür arbeiten bei uns viele Bereiche Hand in Hand. Wir beobachten aktuelle Entwicklungen im Steuer- und Wirtschaftsrecht, greifen neue Themen auf und entwickeln daraus Seminare und Lehrgänge, die Sie in Ihrem Berufsalltag wirklich weiterbringen. Dabei stehen die Anforderungen und Herausforderungen Ihrer täglichen Praxis stets im Mittelpunkt. Unser Ziel ist es, Inhalte anzubieten, die nicht nur informieren, sondern konkrete Orientierung und Unterstützung für Ihre berufliche Arbeit geben.

Von der Produktentwicklung und dem Referentenmanagement über Marketing, Vertrieb und Kundenbetreuung bis hin zu IT und Buchhaltung trägt jedes Teammitglied bei uns dazu bei, dass aus ersten Ideen rundum gelungene Veranstaltungen werden. Zahlreiche Abstimmungen, sorgfältige Planungen und die enge Zusammenarbeit mit unseren Referentinnen und Referenten sorgen dafür, dass jedes Angebot fachlich fundiert, aktuell und organisatorisch zuverlässig umgesetzt wird.

Was uns alle dabei verbindet, ist der Anspruch, fachliche Qualität mit persönlichem Service zu vereinen. Wir planen jedes Format sorgfältig und begleiten Sie zuverlässig von der Anmeldung bis zur erfolgreichen Teilnahme sowie darüber hinaus. Auch Ihr Feedback fließt in unsere Arbeit ein und hilft uns dabei, unser Angebot kontinuierlich weiterzuentwickeln und an neue Anforderungen anzupassen.

Die zahlreichen Veranstaltungen in diesem Programmheft sind deshalb mehr als ein umfangreiches Fortbildungsangebot. Sie sind das Ergebnis gemeinsamer Ideen, großer Sorgfalt und unserer Überzeugung, dass gute Weiterbildung einen spürbaren Unterschied macht. Sie schafft Sicherheit in einer zunehmend komplexen Fachwelt, eröffnet neue Perspektiven und unterstützt dabei, berufliche Herausforderungen erfolgreich zu meistern.

Wir freuen uns darauf, Sie auch 2027 bei Ihrer beruflichen Weiterentwicklung zu begleiten, gemeinsam mit Ihnen aktuelles Wissen zu vertiefen, neue Impulse aufzunehmen und einen Beitrag zu Ihrem beruflichen Erfolg zu leisten.

> 2.500	90	45	> 30.000
Veranstaltungen pro Jahr	Referent/innen	Jahre Erfahrung	Teilnehmende jährlich

Ihre Hauptansprechpartner/innen

Svenja Jamann

Teamleiterin Kundenmanagement

Svenja Jamann ist Ansprechpartnerin für alle Fragen rund um das Fortbildungsangebot des IFU-Instituts. Gemeinsam mit ihrem Team begleitet sie Kunden bei ihren Anliegen und sorgt für einen reibungslosen Ablauf von der Anmeldung bis zur Teilnahme. Zudem arbeitet sie kontinuierlich an der Optimierung von Prozessen und Services, um unseren Kunden die bestmögliche Unterstützung zu bieten. So sorgt sie dafür, dass unsere Kunden jederzeit einen verlässlichen Ansprechpartner an ihrer Seite haben.

Kontakt

0228 52000 -45
jamann@ifu-institut.de

Andrea Jähnichen

Ansprechpartnerin für geförderte Weiterbildung

Andrea Jähnichen berät Steuerkanzleien zu den Möglichkeiten der geförderten Weiterbildung im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes. Sie nimmt Ihren individuellen Bedarf auf und entwickelt daraus ein passendes Weiterbildungskonzept.

Zudem begleitet sie Sie durch den gesamten Prozess von der Förderantragstellung bis zum Fortbildungsstart, sodass Sie einen klaren Fahrplan und persönliche Unterstützung bei jedem Schritt bekommen.

Termin buchen

0228 52000 -10
jaehnichen@ifu-institut.de

Timo Baltes

Customer Success Management

Als direkter, ehrlicher und strategischer Sparringspartner unterstützt Timo Baltes Steuerkanzleien dabei eine individuelle Fortbildungsstrategie zu entwickeln, Weiterbildungen systematisch zu planen, Fortschritte sichtbar zu machen und interne Wissensinseln zu vermeiden.

Sein Anspruch: Sie sollen Inhalte bekommen, die nicht nur an der Oberfläche bleiben, sondern im Arbeitsalltag sofort einen spürbaren Unterschied machen.

Termin buchen

0228 52000 -53
baltes@ifu-institut.de

Mehr über das IFU-Team finden Sie hier:

Referenten-Beitrag

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit mehr als 30 Jahren bin ich in der Steuerwelt zu Hause, seit mehr als 15 Jahren für das IFU-Institut als Referent und Ideengeber tätig. In diesen Jahren habe ich an mehr Seminaren und Veranstaltungen mitgewirkt, als ich zählen kann. Aus einer beruflichen Zusammenarbeit ist dabei längst eine enge, vertrauensvolle und beinahe familiäre Verbindung entstanden.

Was das IFU und mich von Anfang an verbunden hat, war nicht allein die gemeinsame Heimat im Rheinland, Bonn. Es ist bis heute vor allem eine sehr ähnliche Vorstellung davon, was gute steuerliche Fortbildung leisten muss: komplexe Themen fachlich fundiert, verständlich und vor allem so praxisnah aufzubereiten, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer daraus einen konkreten Nutzen für ihre tägliche Arbeit mitnehmen und im Idealfall dabei auch noch Spaß haben.

Besonders wertvoll sind für mich die vielen persönlichen Beziehungen, die über die Jahre gewachsen sind. Bei meinen quartalsweisen Steuerupdates in verschiedenen Regionen Deutschlands treffe ich regelmäßig Kolleginnen und Kollegen wieder, die mich teilweise schon seit vielen Jahren begleiten. Auch bei den Sylter und Kitzbüheler Steuertagen, den IFU Tax Cruises und zahlreichen weiteren Veranstaltungen freue ich mich immer wieder über bekannte Gesichter, den fachlichen Austausch und die persönlichen Gespräche abseits des eigentlichen Seminarprogramms.

Inzwischen ist das IFU stark gewachsen. Viele weitere Referentinnen und Referenten sind hinzugekommen, die denselben Anspruch an fachliche Qualität, Verständlichkeit und Praxisnähe teilen. Die Vielfalt, die daraus entstanden ist, spiegelt sich in diesem Programmheft wider.

Ganz gleich, in welchem Beratungsfeld Sie tätig sind, welche Aufgaben Sie in Ihrer Kanzlei übernehmen oder wo Sie im kommenden Jahr Ihren fachlichen Schwerpunkt setzen möchten: Ich bin überzeugt, dass Sie in diesem Programm passende Angebote finden werden. Blättern Sie in Ruhe durch das Heft, markieren Sie interessante Veranstaltungen und geben Sie es gerne auch an Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiter. Das Angebot richtet sich an das gesamte Kanzleiteam – von den Berufsträgerinnen und Berufsträgern bis zu den Steuerfachangestellten.

Nachdem unser Sonderformat zur „Umsatzsteuer bei Auslandsbeziehungen" (siehe Seite 36) bei der Erstauflage großen Zuspruch erfahren hat, werden wir dieses in 2027 auch in Präsenz anbieten - verbunden mit einem Rahmenprogramm für alle Motorradfahrer unter den Steuerexperten. Nach dem Seminar noch mal gemeinsam den Fahrtwind um die Nase wehen lassen und den Kopf frei kriegen.

Und wenn Sie noch mal einen nächsten Schritt gehen wollen, schauen Sie doch mal bei unseren Fachberaterkursen vorbei.

Meine Referentenkolleginnen und -kollegen und ich freuen uns darauf, Sie 2027 bei den Veranstaltungen des IFU persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr

Lukas Hendricks
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt,
MBA International Taxation

Unser Referenten-Team
finden Sie hier:

IFU-Referenten-Party 2026

Unser Fortbildungsangebot lebt von der Expertise, dem Engagement und der Praxisnähe unserer Referentinnen und Referenten. Um diesen besonderen Einsatz zu würdigen, haben wir sie gemeinsam mit unseren Mitarbeitenden zu einem exklusiven Abend eingeladen.

In entspannter Atmosphäre bot sich die Gelegenheit für persönlichen Austausch, das Knüpfen neuer Kontakte und die Vertiefung bestehender Verbindungen. Gleichzeitig entstanden viele neue Ideen für zukünftige Projekte.

Mit diesem Abend wollten wir vor allem eines sagen: Danke für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und den wichtigen Beitrag, den unsere Referentinnen und Referenten zum Erfolg unserer Veranstaltungen leisten. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Projekte.

Kunden-Beitrag

HERA
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT
Tax & Consulting

Erfahrungsbericht zur Weiterbildung

„Zertifizierte/r Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in (IFU / ISM gGmbH)“

Ich, Bianca Labenda, arbeite bei der HERA Steuerberatungsgesellschaft mbH in Freiburg im Breisgau und habe bereits an verschiedenen Weiterbildungen des IFU-Institut für Unternehmensführung GmbH teilgenommen. Bei meinen letzten Weiterbildungen insbesondere der „Zertifizierte/r Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in (IFU / ISM gGmbH)“ habe ich immer durchweg positive Erfahrungen gemacht.

Die Weiterbildung der „Zertifizierte/r Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in (IFU / ISM gGmbH)“ erstreckte sich über fünf intensive, aber sehr lehrreiche Tage. Wir wurden von drei äußerst freundlichen, fachlich kompetenten und engagierten Seminarleitern betreut. Die Inhalte wurden sachlich, verständlich und praxisnah vermittelt. Für unsere Fragen war jederzeit ausreichend Raum vorhanden, und diese wurden stets kompetent und ausführlich beantwortet.

Die Seminarunterlagen mussten im Vorfeld von den Teilnehmern heruntergeladen werden. Das IFU-Institut arbeitet in diesem Bereich ressourcenschonend und verzichtet bewusst auf unnötige Ausdrucke. Die Unterlagen waren gut strukturiert und eine hilfreiche Grundlage für die gemeinsame Arbeit im Seminar.

Während der fünf Tage erhielten wir sehr viel fachlichen Input und konnten umfangreiches Wissen im Bereich der Lohn- und Gehaltsabrechnung erwerben beziehungsweise vertiefen. Trotz des straffen Zeitplans war die Veranstaltung gut organisiert und abwechslungsreich gestaltet. Durch die einzelnen Lerneinheiten und die Möglichkeit, jederzeit Fragen zu stellen, konnten die Inhalte gut aufgenommen und nachhaltig vermittelt werden.

Die anschließenden Prüfungen fanden online statt und verliefen völlig reibungslos. Nach einigen zusätzlichen Lernstunden waren die Prüfungen aus meiner Sicht gut machbar. Auch die technische Durchführung funktionierte problemlos.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Insgesamt gab es zwei kleinere Pausen von jeweils etwa 15 bis 20 Minuten sowie eine Mittagspause von etwa 45 Minuten bis zu einer Stunde.

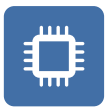
Zusammenfassend kann ich die Weiterbildung beim IFU-Institut für Unternehmensführung GmbH sehr empfehlen. Die Kombination aus kompetenter Wissensvermittlung, freundlichen Seminarleitern, gut aufbereiteten Unterlagen und einer professionellen Organisation hat mich überzeugt. Wir werden auch zukünftig sehr gerne weitere Seminare beim IFU-Institut besuchen.

Bianca Labenda
HERA Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wir suchen Auszubildende!
Starte deine Karriere in einer mehrfach als Top-Steuerberater ausgezeichneten Kanzlei und werde Teil eines engagierten, modernen Teams. Bei HERA erwarten dich abwechslungsreiche Aufgaben, individuelle Entwicklungsmöglichkeiten und ein digitales Arbeitsumfeld, das Zusammenarbeit, Effizienz und Perspektiven ermöglicht.

IFU-Blog

10 Herausforderungen für die Kanzlei der Zukunft



Digitale Kanzleiprozesse

Durchgängige digitale Prozesse sparen Zeit, reduzieren Fehler und schaffen die Grundlage für Automatisierung. Damit sie funktionieren, müssen Kanzleiteam und Mandanten gleichermaßen eingebunden werden.

Künstliche Intelligenz

KI übernimmt zunehmend Routinetätigkeiten und schafft Freiräume für anspruchsvollere Aufgaben. Entscheidend ist, neue Anwendungen frühzeitig zu erproben und Mitarbeitende gezielt darauf vorzubereiten.

Datenanalyse & Reporting

Mandanten erwarten aktuelle Auswertungen und verständliche Handlungsempfehlungen. Kanzleien entwickeln sich deshalb immer stärker vom Verwalter vergangener Zahlen zum vorausschauenden Analyse- und Beratungspartner.

Cloud & mobiles Arbeiten

Cloud-Lösungen ermöglichen flexibles und ortsunabhängiges Arbeiten. Klare Strukturen, moderne Software und sichere Zugriffsmodelle werden dafür zur Voraussetzung.

IT-Sicherheit & Datenschutz

Mit der Digitalisierung wachsen auch die Risiken durch Cyberangriffe und Datenverluste. Technische Schutzmaßnahmen und regelmäßig geschulte Mitarbeitende sichern sensible Mandantendaten und das Vertrauen in die Kanzlei.

Fachkräftemangel

Qualifizierte Mitarbeitende zu gewinnen und langfristig zu binden, wird zunehmend schwieriger. Moderne Arbeitsmodelle, Entwicklungsmöglichkeiten und eine wertschätzende Führung stärken die Arbeitgeberattraktivität.

Neue Kompetenzen

Neben steuerlichem Fachwissen gewinnen digitale Fähigkeiten, KI-Kompetenz und kommunikative Stärken an Bedeutung. Kontinuierliche Weiterbildung wird damit zum festen Bestandteil einer zukunftsfähigen Kanzleikultur.

Neue Mandantenerwartungen

Mandanten wünschen sich schnelle Kommunikation, transparente Informationen und proaktive Beratung. Gefragt ist die richtige Verbindung aus digitalen Services und persönlicher Betreuung.

Regulatorik & Beratungsfelder

Neue gesetzliche Vorgaben erfordern schnelle Anpassungen und fachliche Spezialisierung. Gleichzeitig entstehen zusätzliche Beratungsfelder, mit denen Sie Ihr Leistungsangebot strategisch erweitern können.

Steigender Wettbewerb

Zusammenschlüsse und größere Kanzleiverbünde erhöhen den Wettbewerbsdruck. Eine klare Positionierung, effiziente Prozesse und erkennbare Spezialisierungen helfen, sich dauerhaft im Markt zu behaupten.

Seien Sie optimal vorbereitet auf das, was kommt

Unser Fortbildungsprogramm unterstützt Sie dabei, aktuelle Entwicklungen frühzeitig aufzugreifen, neue Kompetenzen aufzubauen und Ihre Kanzlei zukunftssicher aufzustellen. So gestalten Sie Veränderungen aktiv und nutzen erfolgreich die Chancen von morgen.

Weitere Blog-Beiträge finden Sie hier:

Fachberater/innen-Lehrgänge

Fachberater/in für die Umstrukturierung von Unternehmen

Lehrgang mit Abschlussprüfung

ZEITAUFWAND
120 Zeitstunden + Prüfung

FORMAT
Präsenz- und Online-Format

ZIELGRUPPE
Steuerberater/innen

Die Durchführung von Umwandlungen und Umstrukturierungen – gerade auch im Zusammenhang mit Nachfolgeüberlegungen – wird von Mandanten immer häufiger nachgefragt. Mit der Absolvierung dieses Lehrgangs sind Sie nicht nur auf alle Fragen bestens vorbereitet, sondern können Ihre Mandanten auch bei der praktischen Umsetzung steuerlich optimierter Umstrukturierungen fachkompetent begleiten!

MODULÜBERSICHT

01 Die Anlässe einer Umstrukturierung

02 Das Umwandlungssteuerrecht I: §§ 20 bis 25 UmwStG

03 Das Umwandlungsrecht

04 Das Umwandlungssteuerrecht II: §§ 3 bis 19 UmwStG

05 Steuerliche Besonderheiten bei der Umwandlung

06 Steuerliche Umstrukturierung außerhalb des Umwandlungssteuerrechts - national und international

07 Die Unternehmensbewertung

08 Die Unternehmensnachfolge

09 Rechtliche Besonderheiten bei der Unternehmensumstrukturierung

10 Umstrukturierung im Zuge von Krise und Insolvenz eines Unternehmens

11 Fallstudien zur Umstrukturierung von Unternehmen

IHRE REFERENTEN

Andre Ferdinand
Steuerberater, Rechtsanwalt, Diplom-Finanzwirt

Dennis Naumann
Steuerberater, Rechtsanwalt, Dipl.-Finanzwirt

Dr. Ingo Fuchs
Steuerberater, Rechtsanwalt

Lars Mayer
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Lukas Hendricks
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt, MBA International Taxation

Marcel Jordan
Steuerberater

Prof. Dr. Adrian von Düring
M.Sc., MBA, Geschäftsführer der Düring M&A GmbH

Prof. Dr. Gerd Brüggemann
Langjähriger Dozent a.d. Hochschule der Finanzen NRW

Prof. Dr. Martin Cordes
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt, Dipl.-Kaufmann

Thomas Uppenbrink
Tätiger Insolvenzverwalter

Jetzt informieren und anmelden!
unter www.ifu-institut.de

Suchcode: **8004**

Unsere Lehrgänge entstehen in Kooperation mit der Hochschule **ISM International School of Management** gGmbH. Sie profitieren von wissenschaftlich fundierten und zugleich praxisnahen Inhalten, die Sie unmittelbar in Ihrem Berufsalltag nutzen können. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein gemeinsames Zertifikat des IFU-Instituts und der ISM.

Fachberater/in für den Heilberufebereich

Lehrgang im Präsenz-, Online- und Video-Format

Suchcode: 8008

Fachberater/in für das Baugewerbe und das Handwerk

Online-Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8038

Fachberater/in für Vermögensnachfolge

Lehrgang im Präsenz-, Online- und Video-Format

Suchcode: 8093

Alle Informationen zu unseren Fachberater/innen-Lehrgängen finden Sie hier

In Kooperation mit der ISM | Nur als Video-Produkt | Auch als Video-Produkt erhältlich | Anerkannt als Pflichtfortbildung

Zertifikats-Lehrgänge für Steuerberater/innen

Zertifizierte/r Berater/in für die Immobilienbesteuerung und -verwaltung

Lehrgang mit Abschlussprüfung

ZEITAUFWAND
3 Tage + Prüfung

FORMAT
Online- oder Video-Format

ZIELGRUPPE
Steuerberater/innen

Nutzen Sie diese einzigartige Gelegenheit, um sich umfassend mit der ertragsteuerlichen, erbschaft- und schenkungsteuerlichen, umsatzsteuerlichen, grunderwerbsteuerlichen sowie gewerbesteuerlichen Behandlung der Immobilie vertraut zu machen. Der Lehrgang befähigt Sie nicht nur, Ihre Mandanten optimal zu beraten, sondern auch, den neuen Titel „Zertifizierte/r Berater/in für die Immobilienbesteuerung & Immobilienverwaltung“ zu führen und damit erfolgreich Mandate zu akquirieren (sofern Sie seit mindestens drei Jahren als Steuerberater/in bestellt sind).

MODULÜBERSICHT

01 Ertragsteuerliche Behandlung der Immobilie im Privat- und Betriebsvermögen

- Vermietung im Bereich des Privatvermögens
- Übertragung und Überlassung von privaten Immobilien
- Sonderproblematik „Eigennutzung der Immobilie im Privatvermögen“
- Die Immobilie im Betriebsvermögen

02 Steuerliche Besonderheiten der Immobilie in Umsatzsteuer, Erbschaft- und Schenkungsteuer, Grunderwerbsteuer und Gewerbesteuer

- Immobilie und Umsatzsteuer
- Gewerbesteuerliche Besonderheiten
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Grunderwerbsteuer

03 Die Immobilienverwaltung: Verwaltungsarten – Praxis der Immobilienverwaltung – Wohneigentumsgemeinschaft – Mietverwaltung – Tätigkeitsbereiche des Steuerberaters / der Steuerberaterin

- Die einzelnen Verwaltungsarten
- Die Praxis der Immobilienverwaltung
- Die Wohnungseigentümergemeinschaft (WEG)
- Die klassische Mietverwaltung
- Die neuen Privilegierten Maßnahmen nach dem neuen Wohnungseigentumsgesetz
- Unterstützung des Verwalters

IHRE REFERENTEN

Karsten Sievers
Steuerberater

Thomas Krieg
Haus- und Grundstücksfachverwalter (IMI)

Jetzt informieren und anmelden!
unter www.ifu-institut.de

Suchcode: **8041**

Unsere Lehrgänge entstehen in Kooperation mit der Hochschule **ISM International School of Management** gGmbH. Sie profitieren von wissenschaftlich fundierten und zugleich praxisnahen Inhalten, die Sie unmittelbar in Ihrem Berufsalltag nutzen können. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein gemeinsames Zertifikat des IFU-Instituts und der ISM.

Zertifizierte/r Testamentsvollstrecker/in

Online-Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8014

Zertifizierte/r Berater/in für Ruhestands- und Nachfolgeplanung

Gut geeignet auch für Seniorenberater

Suchcode: 8042

Zertifizierte/r Berater/in für Gemeinnützigkeit

Top-Spezialisierung für besondere Mandate (mit Abschlussprüfung)

Suchcode: 8049

Alle Informationen zu unseren Zertifikats-Lehrgängen für Steuerberater/innen finden Sie hier

In Kooperation mit der ISM | Nur als Video-Produkt | Auch als Video-Produkt erhältlich | Anerkannt als Pflichtfortbildung

Zertifikats-Lehrgänge für Mitarbeiter/innen

Zertifizierte/r FiButroniker/in

Lehrgang mit Abschlussprüfung

ZEITAUFWAND
72 Stunden + Prüfung

FORMAT
Präsenz-, Online- und Video-Format

ZIELGRUPPE
Mitarbeiter/innen

Immer am Puls der Zeit: Komplett aktualisierter und neu konzipierter Lehrgang aufgrund der neuesten Entwicklungen zur KI, eRechnung, Cyber Security & zum Changemanagement-Prozess!

MODULÜBERSICHT

01 Digitale Kanzlei (Zusammen-)Arbeit in der digitalen Prozesswelt

02 Digitale Prozesse beim Mandanten, zwischen Kanzlei und Mandant planen und implementieren

03 Methoden der Geschäftsprozessanalyse

04 Daten identifizieren, Schnittstellen definieren, einrichten und managen

05 Digitale Prozesse datenschutz- und GoBD-konform gestalten!

06 Cyber-Security: Eigenschutz und Prävention, Worst-Case/Notfallplan

07 KI-Einsatz in der Kanzlei zur Prozessautomation, Datenverarbeitung und -analyse

08 Kanzleiprozesse vereinfachen mit Robotic Process Automation (KI)

09 Digitale Zusammenarbeit mit Finanzverwaltung und SV heute und in Zukunft

10 Automatisierung der Lohnbuchhaltung inkl. KI-Unterstützung und DATEV

11 Automatisierung der Finanzbuchhaltung inkl. KI-Unterstützung und DATEV

12 Einführung in die Datenanalyse

13 Abschluss-Workshop

IHRE REFERENT/INNEN

Andre Dettmer
Digitalisierungsberater

Christian Klewe
Digitalisierungsberater

Jens Henke
Steuerberater

Kamelia von Rudorff
Consultant, Volkswirtin MSc

Laura Siebert
Datev-Expertin

Marcel Sobek
Digitalisierungsberater

Melchior Neumann
Chief Tax Officer CXO, Tax Engineer in der Steuerberatung

Thomas Neubert
Fachprüfer Datenzugriff

Jetzt informieren und anmelden!
unter www.ifu-institut.de

Suchcode: **8101**

Unsere Lehrgänge entstehen in Kooperation mit der Hochschule **ISM International School of Management** gGmbH. Sie profitieren von wissenschaftlich fundierten und zugleich praxisnahen Inhalten, die Sie unmittelbar in Ihrem Berufsalltag nutzen können. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein gemeinsames Zertifikat des IFU-Instituts und der ISM.

Zertifizierte Fachkraft für das Umsatzsteuerrecht

Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8107

Zertifizierte/r Kanzleimanager/in

Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8109

Jahresabschluss-Basics für Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

Unter Berücksichtigung aktueller Gesetzesentwicklungen, Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen

Suchcode: 8110

Zertifizierte Fachkraft für Jahresabschlüsse

Lehrgang für berufserfahrene Mitarbeitende

Suchcode: 8114

Zertifizierte Fachkraft für die Einkommensteuererklärung

Suchcode: 8116

Zertifizierte Fachkraft für die Digitalisierung & IT in der Kanzlei

Die praxisorientierte Qualifikation für alle, die Automatisierung in der Kanzlei verantwortungsvoll voranbringen wollen

Suchcode: 8118

Zertifizierte Fachkraft für das Baugewerbe und das Handwerk

Top-Spezialisierung für besondere Mandate (mit Abschlussprüfung)

Suchcode: 8124

Zertifizierte Fachkraft für steuerbegünstigte Vereine

Suchcode: 8125

Zertifizierte Fachkraft für das Sozialversicherungsrecht

Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8126

Zertifizierte Fachkraft für das Ärzte- und Zahnärztemandat

Online-Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8134

Zertifikats-Lehrgänge für Mitarbeiter/innen

Zertifizierte Fachkraft für KI-Prozesse in der Kanzlei

ISM NEU

ZEITAUFWAND
3 Tage + Prüfung

FORMAT
Online- Format

ZIELGRUPPE
Mitarbeiter/innen

Lehrgang für Mitarbeitende, die Künstliche Intelligenz sicher einsetzen und nicht nur darüber sprechen wollen

Die Arbeit in Steuerkanzleien verändert sich grundlegend. Der dreitägige Zertifizierungs-Lehrgang vermittelt die Grundlagen des assistierten Buchens, den Einsatz von KI-Lösungen und die notwendige rechtliche Absicherung.

MODULÜBERSICHT

01 Die FiBu für das assistierte Buchen fit machen

02 KI in der FiBu: Wo sie heute schon arbeitet und wie Sie sie gezielt einsetzen

03 Rechtssicher durch die digitale Kanzlei: Was Mitarbeitende dürfen, prüfen und melden müssen

IHRE REFERENTEN

Johannes Franz
Digitalisierungsberater für Steuerkanzleien

Martin Figatowski
LL.M. tax, Rechtsanwalt

Verena Nierhoff
Dipl.Kauffrau, Steuerfachwirtin

Jetzt informieren und anmelden!
unter www.ifu-institut.de

Suchcode: **8113**

Zertifizierte Fachkraft für das Immobilienmandat

Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8137

Zertifizierte/r Finanzbuchhalter/in

Online-Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher oder kaufmännischer Berufsausbildung

Suchcode: 8148

Zertifizierte Fachkraft für die Lohn- und Gehaltsabrechnung international

Für Lohn- und Gehaltsbuchhalter/innen, die über die Grenze denken müssen

Suchcode: 8195

Zertifizierte/r Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in

Inkl. der Auswirkungen der aktuellen Gesetze und der neuesten Rechtsprechung!

Suchcode: 8105

Alle Informationen zu unseren Zertifikats-Lehrgängen für Mitarbeiter/innen finden Sie hier

In Kooperation mit der ISM | Nur als Video-Produkt | Auch als Video-Produkt erhältlich | Anerkannt als Pflichtfortbildung

Für Auszubildende und Quereinsteiger

TOP

Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Fibu für Quereinsteiger

Quereinsteiger gezielt qualifizieren – ohne Mehraufwand für Ihre Kanzlei!

Neue Mitarbeitende ohne steuerliche Vorkenntnisse einzustellen birgt Potenzial – aber:
Die Einarbeitung dauert, blockiert erfahrene Fachkräfte und sorgt für fehleranfällige Übergänge.

Der Aufbau – kompakt, effizient, sofort umsetzbar

WOCHE 1 – THEORIE:

- Einführung in die rechtlichen & organisatorischen Grundlagen der Finanzbuchhaltung mit Beispielen und Übungen. Am Ende der ersten Woche Anfertigung einer Eröffnungsbilanz, Verbuchung von Sachverhalten und Erstellung des Jahresabschlusses (Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung)
- Video-Seminar mit begleitenden Aufgaben
- Dauerhaft verfügbar als Nachschlagewerk im Kanzleialltag!

WOCHE 2 – PRAXIS:

- Fallübungen in einer digitalen Schulungsumgebung mit Umsetzung der Übungen aus Woche 1 im System DATEV
- Selbstständige Erstellung einfacher Buchungen
- Ergebnisvorbereitung für Freigabe oder Weiterbearbeitung durch das Team

IHR REFERENT

Miguel dos Santos Agostinho ist Digitalisierungsberater mit langjähriger Erfahrung in der Lohn-, Gehalts- und Finanzbuchhaltung. Nach Tätigkeiten als Steuerfachangestellter und Buchhalter kennt er sowohl die Kanzlei- als auch die Mandantensicht.

Er unterstützt Steuerkanzleien und Unternehmen bei der Automatisierung ihrer Buchhaltungsprozesse und vermittelt in praxisnahen Workshops den Einsatz von DATEV und weiteren Softwarelösungen. Sein Fokus liegt auf effizienten, digitalen Prozessen und der Entlastung von Kanzleien und Mandanten.

Miguel dos Santos Agostinho
Digitalisierungsberater

Suchcode: 8151

Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (LODAS) für Auszubildende

Azubis schnell einsatzbereit – Entlastung, die wirkt!

Suchcode: 8145

Fit für den Ersteinsatz: Finanzbuchhaltung für Auszubildende

Produktivität statt Einarbeitungsaufwand – Azubis einsatzbereit in 2 Wochen!

Suchcode: 8146

Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (LODAS) für Quereinsteiger

Quereinsteiger gezielt qualifizieren

Suchcode: 8150

Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (Lohn und Gehalt) für Auszubildende

Suchcode: 8157

Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (Lohn und Gehalt) für Quereinsteiger

Suchcode: 8159

Fit für die Zukunft: Digitale Zusammenarbeit in FiBu und Lohn für Azubis & Quereinsteiger

Mandantenbindung durch digitale Kompetenz

Suchcode: 8160

Geförderte Weiterbildung für Kanzleimitarbeitende

Bei optimaler Förderung: Kostenneutrale Seminare für Ihre Kanzlei!

Sehr geehrte Damen und Herren,

können Sie sich vorstellen, dass Ihre Mitarbeitenden Seminare mit IFU-Referenten in Top-Qualität bis zu zwei Jahre völlig kostenlos besuchen? – **Das ist tatsächlich möglich.**

Es gibt nämlich ein Fördermodell im Rahmen des Qualifizierungschancengesetzes, wonach jeder einzelne, angestellte Mitarbeitende **zwei Jahre lang Aussicht auf kostenfreie Fortbildungen*** hat – soweit Ihre Kanzlei weniger als 50 Mitarbeitende im sozialversicherungspflichtigen Anstellungsverhältnis in Vollzeit beschäftigt.

Und wenn in Ihrer Kanzlei 50 und mehr Mitarbeitende im sozialversicherungspflichtigen Anstellungsverhältnis arbeiten, werden Ihre Angestellten, die das 45. Lebensjahr vollendet haben, **bis zu 100 %**, die unter 45-jährigen immerhin noch mit **50 % gefördert.**

Es wäre doch klasse, wenn wir schon bald – gemeinsam mit unserem zertifizierten Kooperationspartner, der educatus GmbH – alle Ihre Mitarbeitenden gefördert schulen könnten, oder?

Herzlichst

Ihr

Christian Wittenbrink
IFU-Geschäftsführer

* immer vorbehaltlich der Ermessensentscheidung der Bewilligungsbehörde

Wichtiger Hinweis:

Die organisatorische Abwicklung und die Beantragung der Förderung übernimmt unser Kooperationspartner educatus GmbH. Seit vielen Jahren arbeiten das IFU-Institut und die IFU-Akademie mit der educatus GmbH zusammen. Die Referenten werden von der IFU-Akademie GmbH gestellt. Nähere Informationen zur educatus GmbH finden Sie unter www.educatus.de

Premium-Inhouse-Projekt ab 15 geförderten Mitarbeitenden möglich

- Geförderte, exklusive Inhouse-Schulungen mit freier Terminwahl (nach Absprache mit Referenten)
- Auswahl der Referenten (nach Absprache)
- Modul-/Themenauswahl durch die Kanzlei
- Individuelle Schwerpunktsetzung möglich (bis zu 16 Schulungsbausteine)
- Schulungen wahlweise in Präsenz, Online oder Hybrid (Teilnehmende vor Ort und Zugeschaltete aus dem Homeoffice)

Premium-Online-Projekt ab 12 geförderten Mitarbeitenden möglich

- Geförderte, exklusive Online-Schulungen mit freier Terminwahl (nach Absprache mit Referenten)
- Auswahl der Referenten (nach Absprache)
- Modul-/Themenauswahl durch die Kanzlei
- Individuelle Schwerpunktsetzung möglich (bis zu 16 Schulungsbausteine)
- Schulungen finden Online über Microsoft Teams statt (keine Reisekosten, Fahrzeiten etc.)

Klassik-Online-Projekt ab 8 geförderten Mitarbeitenden möglich

- Geförderte Online-Schulungen in kleinen Gruppen und mit bedingter Terminwahl (nach Verfügbarkeit und Bereitstellung durch die Referenten)
- Kooperation mit anderer Kanzlei möglich, um die Mindestmitarbeitendenzahl für die Inanspruchnahme eines Premium-Projekts zu erreichen
- Klassischer Modul- und Themenbereich im Paket (bis zu 16 Schulungsbausteine)
- Schulungen finden Online über Microsoft Teams statt (keine Reisekosten, Fahrzeiten etc.)

Arbeiten in einer Steuerberatungskanzlei 5.0
was Digitalisierung, Finanzverwaltung und Steuergesetzgebung von der modernen Steuerfachkraft fordern

Kurs-ID	Seminarthemen	Kurs ID	Seminarthemen
EDU 1101	Umsatzsteuer Seminar Jahr 1	EDU 1110	Steuer-Update Quartal 4
EDU 1102	Umsatzsteuer Seminar Jahr 2	EDU 1111	Steuer-Update Quartal 1
EDU 1103	Einkommensteuer Seminar Jahr 1	EDU 1112	Steuer-Update Quartal 2
EDU 1104	Einkommensteuer Seminar Jahr 2	EDU 1113	Steuer-Update Quartal 3
EDU 1105	Gesamtkomplex Jahresabschluss Jahr 1	EDU 1114	Steuer-Update Quartal 4
EDU 1106	Gesamtkomplex Jahresabschluss Jahr 2	EDU 1115	Die Personengesellschaften (GmbH und Co. KG) Jahr 1
EDU 1107	Steuer-Update Quartal 1	EDU 1116	Die Personengesellschaften (GmbH und Co. KG) Jahr 2
EDU 1108	Steuer-Update Quartal 2	EDU 1117	Automatisierung FiBu
EDU 1109	Steuer-Update Quartal 3	EDU 1118	Automatisierung LoBu

Ihre Ansprechpartnerin

Andrea Jähnichen
0228 52000 -10
jaehnichen@ifu-institut.de

Alle Informationen zu unseren geförderten Schulungen finden Sie direkt hier:

IFU-"TaxMaster": Master of Laws (LL.M.) Taxation

Dein Karriere-Turbo

Starte jetzt mit Deiner Steuerkarriere richtig durch und sichere Dir die Doppelqualifikation aus:

- **Taxmaster-Abschluss und**
- **optimaler Vorbereitung auf das Steuerberater/innen-Examen (u.a. durch einen optionalen, kostenlosen Klausurenkurs)!**

ISM
INTERNATIONAL
SCHOOL OF MANAGEMENT
University of Applied Sciences

Die IFU-Akademie in Kooperation mit der ISM bietet seit September 2022 einen digitalen Studiengang zum Master of Laws (LL.M.) TAXATION an, die außergewöhnliche Gelegenheit, ein Master-Studium mit einer Vorbereitung auf die Steuerberater/innen-Prüfung optimal zu kombinieren.

IFU-AKADEMIE

Durch die doppelte Qualifikation (Masterabschluss und Steuerberater/innen-Prüfungsvorbereitung) sparst Du viel Zeit und Geld und wirst optimal auf Deine künftigen Aufgaben in der Steuerberatung vorbereitet.

Für die Zulassung zum Masterstudium benötigst Du eine Hochschulzugangsberechtigung und einen wirtschafts- oder rechtswissenschaftlichen Bachelorabschluss. Zu den Zulassungsvoraussetzungen beraten wir Dich gerne individuell.

Bewirb Dich jetzt um Deinen Studienplatz, der Dir den Weg auf der Karriereleiter verkürzt!

Alles was Du zum Master-Studiengang wissen musst!

STUDIENZIEL	Master-Abschluss mit gleichzeitig optimaler Vorbereitung auf das Steuerberater/innen-Examen (Einsparung eines separaten Vorbereitungskurses)
BESONDERES BENEFIT	Kostenlose Teilnahme am Klausurenkurs für Steuerberater-Examens-Kandidat/innen
STUDIENMODELLE	Vollzeit oder Teilzeit
REGELSTUDIENZEIT	**Vollzeit**: 4 Semester (3 Semester Lehre + 1 Semester Master-Thesis) **Teilzeit**: 6 Semester (5 Semester Lehre + 1 Semester Master-Thesis)
LERNKONZEPT	Steuerartenübergreifend
DOZENTEN / DOZENTINNEN	Ausschließlich Steuerberater/innen bzw. Hochschulprofessor/innen mit langjähriger Erfahrung in der Aus- und Weiterbildung
STUDIENBEGINN	Jederzeit möglich!
STUDIENORT	Ausschließlich Online
ZULASSUNGS-VORAUSSETZUNGEN	Abgeschlossenes grundständiges Studium (Bachelor oder Diplom) mit mindestens 180 ECTS, davon mindestens 50 ECTS im wirtschafts- oder rechtswissenschaftlichen Bereich (kann auch über die Teilnahme an Online-Vorkursen der ISM erworben werden)
UNTERRICHTSSPRACHE	Deutsch
STUDIENGEBÜHREN	Vollzeit: **14.970 €** Teilzeit: **15.810 €** (jew. USt-frei) mit flexiblen und studentenfreundlichen Zahlungsoptionen (z.B. monatliche Raten)!

Durch die doppelte Qualifikation (Masterabschluss und Steuerberater/innen-Prüfungsvorbereitung) sparst Du viel Zeit und Geld und wirst optimal auf Deine künftigen Aufgaben in der Steuerberatung vorbereitet.

Du bist noch nicht überzeugt?
Dann melde Dich direkt zu unserem kostenlosen Schnupperstudium an!
Im Schnupperstudium erhältst Du für vier Wochen Zugang zu unserer Lernplattform. Du kannst Dir ganz ohne Verpflichtungen einen ersten Eindruck über unsere Lernmaterialien und Lernplattform verschaffen.

Ihre Ansprechpartnerin

Marlene Hürtgen
0228 52000 -14
huertgen@ifu-institut.de

Detaillierte Informationen zu Deinem Taxmaster-Studium findest Du hier:

Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung

Bilanzbuchhalter/in (IHK)

IFU-AKADEMIE

ZEITAUFWAND
450 Zeitstunden /
10-12 Stunden pro Woche

DAUER
10 bis 12 Monate

ZIELGRUPPE
Mitarbeitende in Rechnungswesen oder Buchhaltung

Ideal für Berufstätige, die ihre Karriere im Rechnungswesen und Controlling voranbringen möchten.

Mit der Weiterbildung zum/zur geprüften Bilanzbuchhalter/in (IHK) erwerben Sie den anerkannten Abschluss „Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung" und qualifizieren sich für verantwortungsvolle Fach- und Führungsaufgaben. Bilanzbuchhalter/innen sind in Unternehmen, Kanzleien und Organisationen stark gefragt, da sie Jahresabschlüsse erstellen, Kennzahlen analysieren, Prozesse optimieren und die Unternehmensleitung bei wichtigen Entscheidungen unterstützen.

Die Weiterbildung kann flexibel berufsbegleitend in Voll- oder Teilzeit und komplett online absolviert werden. So erweitern Sie Ihre Fachkompetenz, verbessern Ihre Karriere- und Gehaltschancen und schaffen gleichzeitig die Grundlage für weitere Qualifizierungen bis hin zum Masterstudium.

Vorbereitungskurs Pro

100 % Selbststudium

- Flexibles Lernen: Vollkommen zeit- und ortsunabhängig
- 120+ Stunden Videocontent
- Lernskripte & Übungsaufgaben zu allen Handlungsbereichen

Vorbereitungskurs Premium

Ganzheitliche Betreuung beim Lernen

- Flexibles Lernen: Selbstlernphasen mit frei einteilbarer Lernzeit
- 120+ Stunden Videocontent
- Lernskripte & Übungsaufgaben zu allen Handlungsbereichen

- Live-Sessions mit klausurorientierter Aufgabenbesprechung
- Monatliche, persönliche Sprechstunden mit Dozent/innen
- Individuelle Betreuung durch erfahrene Expert/innen
- Klausurtraining unter Prüfungsbedingungen inkl. Auswertung
- Umfassende Vorbereitung auf die mündliche Prüfung
- Offiziell zertifiziert von der Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)

Ihre Vorteile auf einen Blick!

- ✓ **Bessere Karrierechancen:**
  Mit dem Titel „Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung" sichern Sie sich eine große Reputation in der Berufswelt.
- ✓ **Aufstiegs- und Gehaltschancen:**
  In verantwortungsvollen Positionen im Rechnungswesen/Controlling, der Finanzleitung oder als rechte Hand der Geschäftsleitung.
- ✓ **Maximale Flexibilität:**
  Lernen Sie flexibel im eigenen Tempo, unabhängig von Ort und Zeit. Alle Inhalte sind rund um die Uhr online verfügbar.
- ✓ **Gewohnte IFU-Qualität:**
  Das Referententeam verfügt über langjährige Weiterbildungserfahrung und fundiertes Expertenwissen in den Prüfungsgebieten.

Der Vorbereitungskurs Pro

Mit unserem **Videokurs „Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung"**, der **alle prüfungsrelevanten Inhalte** etwa **120 Zeitstunden Unterrichtung** enthält, meistern Sie die Prüfung zum/zur **„Geprüften Bilanzbuchhalter/in (IHK)".**

Dazu erhalten Sie **pro Themengebiet mindestens ein Skript sowie eine Fallsammlung** (dies entspricht ungefähr 300 Zeitstunden in eigenverantwortlichem Selbststudium).

Das IFU-Komplettpaket zur Prüfungsvorbereitung bietet den Zugang zu allen relevanten Schwerpunkten und begleitet Sie bei bis zu zwei Prüfungsdurchgängen – das heißt, dass Sie **nach der Bestellung bis zum Ablauf der übernächsten IHK-Prüfung Zugriff haben und so flexibel entscheiden können**, an welchem Termin Sie Ihre IHK-Prüfung antreten.

Das bedeutet aber auch: **Sollten Sie im ersten Versuch nicht bestehen, lernen Sie bei uns einfach weiter!**

Der Vorbereitungskurs Premium

Neben dem oben beschriebenen reinen Video-Kurs („PRO") bieten wir Ihnen auch eine hochwertige PREMIUM-Variante an. Diese wurde von der ZFU (Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht) zugelassen und bereitet erstmalig auf die IHK-Prüfungen 2027 vor.

Neben den aus dem Video-Kurs bekannten etwa 120 Stunden Unterrichtung im Video-Format besprechen Sie zusätzlich und jederzeit klausurorientiert Aufgaben in der Lerngruppe. Diese „Live-Sessions" finden im Laufe der Prüfungsvorbereitung bis zu sechs Mal statt. Sie kommen in den Austausch mit den Dozent/innen und anderen Lernenden. Außerdem bieten unsere Fachexpert/innen monatliche Sprechstunden an.

Und schließlich ein Bonus: Die integrierte „Klausuren-Intensivwoche" kurz vor der schriftlichen Prüfung! Hier schreiben Sie Übungsklausuren unter Prüfungsbedingungen und besprechen diese im Anschluss direkt mit Ihren Referent/innen.

Darüber hinaus bereiten wir in einem separaten Termin auf die mündliche Prüfung vor.

Staatliche Zentralstelle zugelassen zfu Nr. 5167726 für Fernunterricht

Detaillierte Informationen zum Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung finden Sie hier

Individuelle Kanzlei-Pakete

Jede Kanzlei ist anders. Deshalb bieten wir Ihnen mit unseren Kanzlei-Paketen die Möglichkeit, Ihre Weiterbildung genau auf die Anforderungen Ihres Teams und die Herausforderungen Ihres Kanzleialltags abzustimmen. Statt vorgegebener Standardlösungen stellen Sie sich Ihr individuelles Paket selbst zusammen – flexibel, bedarfsgerecht und fair bepreist.

Wählen Sie frei aus unserem gesamten Themenangebot und kombinieren Sie Seminare, Lehrgänge oder andere Weiterbildungsformate ganz nach Ihren Bedürfnissen. Ob Fachwissen, Führungskompetenz, Digitalisierung oder aktuelle Gesetzesänderungen: Sie entscheiden, welche Inhalte für Ihre Kanzlei relevant sind.

Dabei profitieren Sie von attraktiven Preisvorteilen durch unsere gestaffelten Bundle-Rabatte. Je umfangreicher Ihr Paket, desto höher Ihr Sparpotenzial. So können Preisnachlässe von bis zu 50 % erreicht werden und die Weiterbildung Ihres Teams wird nicht nur passgenau, sondern auch besonders wirtschaftlich.

Mit den Kanzlei-Paketen erhalten Sie maximale Flexibilität, volle Themenfreiheit und eine maßgeschneiderte Weiterbildungslösung, die Ihr Team nachhaltig stärkt.

Ihre Vorteile

Premium-Fortbildung

IFU-Qualitätsanspruch = Renommierte Referent/innen, Studio-Produktionen, barrierefreier Zugang zu allen Schulungsunterlagen, Interaktivität (= inhaltliche Fragen können über die Lernplattform jederzeit eingereicht werden).

Strukturierte Fortbildungsplanung

Sie entscheiden sich für ein IFU-Fortbildungspaket & alle Mitarbeiter erhalten automatisch Zugang zu den gewünschten, übersichtlich gegliederten Fortbildungsinhalten ohne weiteren Zusatzaufwand für Sie.

Maximale Flexibilität

Fortbildung starten, pausieren, fortsetzen, wiederholen– wann immer es individuell optimal in den Arbeitsalltag passt (onDemand).

Kanzlei-interner Lernbereich

Jeder Mitarbeiter erhält einen eigenen Zugang zum Lernmanagementsystem (LMS) – Branding mit Kanzleilogo möglich.

Beispielhafte Paketzusammenstellung (Kanzlei-Essentials)

1. Monatliche Steuer-Updates für Steuerberater/innen
2. Monatliche Steuer-Updates für Mitarbeiter/innen
3. Buchführung intensiv
4. Einkommensteuererklärung – kompakt!
5. Abschlüsse & Steuererklärungen
6. Die Technik der Jahresabschlussarbeiten
7. Lohnsteuer & Sozialversicherung intensiv
8. Drei weitere Seminare Ihrer Wahl aus dem
9. IFU-Angebot für alle Mitarbeitenden
10.

Sie möchten Ihre Kanzlei gezielt weiterentwickeln?

Im persönlichen Beratungsgespräch zeigen wir Ihnen passende Themen, Formate und Lernwege für Ihre individuellen Anforderungen auf. Vereinbaren Sie jetzt kostenlos und unverbindlich einen Termin mit unserem Customer Success Manager Timo Baltes.

Buchen Sie hier Ihren Beratungstermin

Timo Baltes
0228 52000 -53
baltes@ifu-institut.de

IFU-Inhouse-Seminare

kostensparend – effektiv – intensiv

Was tun, wenn Weiterbildung nicht in den Alltag passt?

In der Steuerberatung zählt jede Stunde. Fortbildung ist wichtig – gleichzeitig stehen Kanzleien unter hohem Zeit- und Organisationsdruck. Viele Fortbildungsformate vermitteln wertvolles Wissen. Doch im Kanzlei-Alltag zeigt sich immer öfter: Nicht jedes Format passt zu jeder Situation.

Insbesondere wenn viele Mitarbeiter geschult werden sollen oder konkrete, kanzleispezifische Fragestellungen im Fokus stehen, stoßt klassische Weiterbildung schnell an organisatorische Grenzen.

Ihre Vorteile:

- **Kostenersparnis**
  Spart Kosten und Reiseaufwand
- **Freie Wahl**
  Referenten und Termine frei wählbar
- **Mehr Praxisbezug**
  Bringen Sie ihre eigenen Mandate mit ins Seminar
- **Viel Raum für Fragen**
  Genug Zeit für spezifische Fragen
- **Individualität**
  Maßgeschneiderte Inhalte für Ihre Kanzlei
- **Unbegrenzte Teilnehmerzahl**
  Beliebig viele Teilnehmende
- **Absoluter Kanzleifokus**
  Anpassung auf Ihre Softwarelandschaft und Prozesse
- **Kein Organisationsaufwand**
  Weniger Planungsaufwand für Ihre Kanzlei
- **Zeitersparnis**
  Anfahrten und Organisation entfallen
- **Flexible Formate**
  Präsenz, Online, Hybrid oder auch Video-Pakete
- **Gleiches Wissensniveau**
  Alle Mitarbeitenden auf den gleichen Wissensstand bringen
- **Alle Themen abbildbar**
  Maßgeschneiderte Weiterbildung statt Standardlösungen

Lassen Sie uns Ihre Kanzlei gemeinsam voranbringen.

Im kostenlosen, unverbindlichen Beratungstermin klären wir, welche Themen und welche Formate für Ihre Kanzlei den größten Nutzen bringen – effizient, planbar und passgenau. Buchen Sie jetzt kostenlos Ihren persönlichen Termin mit unserem Customer Success Manager Timo Baltes:

Buchen Sie hier Ihren Beratungstermin

Timo Baltes
0228 52000 -53
baltes@ifu-institut.de

Alle Informationen zu den IFU-Inhouse Seminaren finden Sie hier:

Jahreslizenzen im Video-Format

Deep Dive Steuerrecht: Tiefenanalyse für die Praxis

TOP

Auf Tauchgang mit Lars und Marcel - kritisch eingeordnet und kompromisslos strategisch

Im Deep Dive Steuerrecht beleuchten Lars Mayer und Marcel Jordan mehrmals jährlich aktuelle Entwicklungen im Unternehmenssteuerrecht, der Umsatzsteuer, Grunderwerbsteuer sowie Erbschaft- und Schenkungsteuer.

In 30 bis 60 Minuten erhalten Sie kompakte und zugleich fundierte Einordnungen zu ausgewählten BFH-Urteilen, BMF-Schreiben und Gestaltungsthemen – praxisnah und auf den Punkt.

WAS IST BEREITS ENTHALTEN?

- Die Stiftung als Alternative zu Immobilien-GmbH und Holding
- § 6b Abs. 10 EStG
- Huckepackmodell
- Unentgeltliche Übertragung von MU-Anteilen
- Rettung eines vergessenen steuerlichen Einlagekontos
- Innerfamiliäre Gestaltungen bei der Betriebsveräußerung
- Idee: 15 % Thesaurierung durch Kommanditisten-GmbH
- Realteilung: Gesamthand auf Gesamthand
- Sonderbetriebsvermögen und Nachfolge
- Besonderer Fall der Immobilien-GmbH
- Wiederauffrischung des AfA-Volumens
- Optimierung des Schuldzinsenabzugs
- Marcels Update: Aktuelle Entwicklungen zur Konzernklausel nach § 6a GrEStG
- Zurückbehalten der Betriebsimmobilie bei der vorweggenommenen Erbfolge
- Werterhöhung von Anteilen an einer Kapitalgesellschaft als Schenkung
- AO: Wirksame Bekanntgabe trotz widerrufener Bekanntgabevollmacht
- Strenge Trennungstheorie bei teilentgeltlicher Übertragung: § 17 EStG
- Marcels spannende Überlegungen zur Aufwärtsverschmelzung
- Marcel taucht ein: Sperrfristen nach § 6 Abs. 5 EStG & Realteilung
- Lars klärt auf: Konkurrenz Umwandlungssteuergesetz vs. VGA & VE
- Sach- und Nutzungs-Entnahmen im Rückwirkungszeitraum
- Bar-Entnahmen im Rückwirkungszeitraum
- Überlegungen zum Erwerb eigener Anteile
- Abkürzung zum Holding-Privileg durch disquotale Ausschüttungen?
- Kaufpreisaufteilung bei vermögensverwaltender Personengesellschaft
- AfA-Technik bei V&V-Personengesellschaft: BFH vs. AfA-Spalten
- Deep Dive Spezial: Die Rückwirkung im Steuerrecht (§ 17 EStG)
- BFH zur Berichtigung des steuerlichen Einlagekontos (§ 129 AO)

FÜR WEN IST DAS IDEAL?

Für Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Fachanwälte für Steuerrecht, die:

- bei Mandantenfällen schnell belastbare Positionen entwickeln müssen,
- Gestaltungen sicher beurteilen und argumentieren wollen,
- bei BFH/BMF-Neuerungen nicht nur „mithalten“, sondern vorausdenken möchten.

IHRE REFERENTEN

Lars Mayer (StB, Dipl.-FinW.) ist seit 2010 selbstständig in der steuerlichen Beratung und Vortragstätigkeit. Zuvor war er unter anderem bei Deloitte und einer auf die Beratung von Steuerberaterinnen und Steuerberatern spezialisierten Kanzlei tätig. Sein Schwerpunkt beim IFU-Institut liegt im Umwandlungssteuerrecht sowie der praxisnahen Darstellung anspruchsvoller Gestaltungsthemen.

Marcel Jordan ist Steuerberater mit Schwerpunkt Umwandlungssteuerrecht und Unternehmensumstrukturierungen. Seine wissenschaftliche Tätigkeit und zahlreiche Publikationen unterstreichen seine Expertise. Als Referent des IFU-Instituts vermittelt er praxisnahe steuerliche Fachthemen.

Lars Mayer
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Marcel Jordan
Steuerberater

Suchcode: 6040

Monatliche Steuer-News für Steuerberater/innen

Vorsprung durch Fortbildung. Garantiert.

Suchcode: 5050

Monatliche Steuer-News für Mitarbeiter/innen

Vorsprung durch Fortbildung. Garantiert.

Suchcode: 5070

Praxisfall „Umstrukturierung“

Video-Abo: Regelmäßige Inspirationen für Ihre Gestaltungspraxis

Suchcode: 6010

Update „Gemeinnützigkeit“

Video-Abo: Immer auf dem aktuellen Stand bei Ihrer Spezialberatung

Suchcode: 6020

IFU-Steuer-Updates

für Steuerberater/innen und separat für Mitarbeiter/innen

Steuerberater/innen-„Update“

TOP

Vierteljährlich alle Änderungen systematisch

THEMENSCHWERPUNKTE

- Besteuerung der Gesellschaften
- Einkommensteuer
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Gewerbesteuer
- Körperschaftsteuer
- Umsatzsteuer

EMPFOHLEN FÜR

Dieses vierteljährliche Update wurde speziell für Steuerberaterinnen und Steuerberater konzipiert, die sich umfassend und systematisch über die neuesten Steueränderungen informieren möchten. Es ist ideal für Sie, wenn Sie:

- Vierteljährlich gebündelte Informationen zu allen Steueränderungen erhalten möchten.
- Ihre Mandanten stets optimal beraten und Ihre Kanzlei zukunftssicher aufstellen wollen.
- Die Flexibilität schätzen, zwischen Präsenz- und Online-Teilnahme wählen zu können.
- Wert auf praxisnahe Inhalte legen, die Ihnen helfen, komplexe Sachverhalte souverän zu bearbeiten.

Suchcode: 7113

Mitarbeiter/innen-„Update“

TOP

Vierteljährlich alle Änderungen systematisch

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Betreuung von Personen- und Kapitalgesellschaften**
- **Einkommensteuer**
- **Umsatzsteuer**
- **Verfahrensrecht**
- **Vorbereitung und Erstellung von Jahresabschlüssen**

EMPFOHLEN FÜR

Dieses vierteljährliche Update wurde speziell für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Steuerkanzleien konzipiert, die sich umfassend und systematisch über alle Neuerungen in ihren Hauptarbeitsgebieten informieren möchten. Es ist ideal für Sie, wenn Sie:

- Vierteljährlich gebündelte Informationen zu allen Steueränderungen und deren praktischer Umsetzung erhalten möchten.
- Ihre täglichen Aufgaben sicher und effizient bearbeiten wollen.
- Die Flexibilität schätzen, zwischen Präsenz- und Online-Teilnahme wählen zu können.
- Wert auf praxisnahe Inhalte legen, die Ihnen helfen, komplexe Sachverhalte souverän zu bearbeiten.

Suchcode: 7024

Besonders attraktiv durch die Wahl zwischen vierteljährlicher und monatlicher Fortbildung sowie das preisgünstige Abo-Modell!

In unseren Steuer-Update-Seminaren informieren wir Sie regelmäßig über alle wichtigen Steueränderungen aus Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen – So bleiben Sie immer up-to-date!

Monatliche Steuer-News speziell für Steuerberater/innen

Suchcode: 5050

Monatliche Steuer-News speziell für Mitarbeiter/innen

Suchcode: 5070

Weitere Update-Produkte:

Update Steuern & Recht für die Heilberufeberatung im Abo

Suchcode: 8005

Update Lohnsteuer im Abo

Suchcode: 8112

IFU-Event-Tagungen

Umsatzsteuer bei Auslandsbeziehungen

Lehrgangs-Highlight 2027 – für die Motorradfreunde unter den Steuerexpert/innen

PROGRAMM

- **Vormittags:** Intensives Fachseminar mit systematischer Darstellung, Praxisfällen, Checklisten und konkreten Handlungsempfehlungen analog zur Online-Modul-Reihe
- **Mittags:** Start zur gemeinsamen Motorradtour (das Mittagessen findet unterwegs im Rahmen der jeweiligen Tour statt)
- **Nachmittags:** Gemeinsame geführte Ausfahrten über ausgewählte kurvenreiche Strecken des Harzes und seiner Umgebung. Dabei steht nicht sportliches Fahren im Vordergrund, sondern eine landschaftlich attraktive, flüssig zu fahrende Tour in kollegialer Gruppe. Je nach Teilnahmeranzahl teilen wir uns in Leistungsgruppen auf, vom Genussfahrer bis zum Sportler.
- **Abends**: Gemeinsames Abendessen und anschließend ungezwungener Ausklang an der Bar oder – soweit Wetter und Location es zulassen – am Lagerfeuer. Hier haben wir Zeit für Gespräche, Erfahrungsaustausch und alles, wofür bei klassischen Tagesseminaren regelmäßig kein Raum bleibt.

INHALTE

- Grundlagen der Umsatzsteuer bei Auslandssachverhalten
- Reihengeschäfte und innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte
- Ausfuhrlieferungen und Einfuhr
- Innergemeinschaftliche Lieferungen und innergemeinschaftliche Erwerbe
- Versandhandel und Fernverkauf an Privatkunden
- Dienstleistungen an ausländische Leistungsempfänger
- Reverse-Charge-Verfahren (§ 13b UStG) in der Praxis
- Vorsteuervergütungsverfahren und EU-Kleinunternehmerregelung

IHR REFERENT

Lukas Hendricks (Steuerberater, Diplom-Finanzwirt, MBA (International Taxation)) ist nach mehrjähriger praktischer Berufserfahrung in der Finanzverwaltung und in der Steuerabteilung eines DAX-Konzerns seit 2010 als Steuerberater in eigener Praxis in Bonn tätig.

Für das IFU-Institut vermittelt Lukas Hendricks schwerpunktmäßig sein Wissen in Fortbildungen zu Ertragssteuer-/Bilanzsteuer- und Umsatzsteuerrecht sowie der Prüfungsvorbereitung für angehende Steuerberaterinnen und Steuerberater, Steuerfachwirte und Bilanzbuchhalter.

Lukas Hendricks
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt,
MBA International Taxation

Suchcode: 8739

Die IFU-Event-Tagungen genießen seit Jahren bei vielen Steuerberater/innen höchste Wertschätzung – und das hat Gründe!

Hier besteht die erstklassige Gelegenheit, an einem besonders schönen Ort in einer stilvollen Location mit tollem Ambiente etwas Abstand vom Berufsalltag zu gewinnen und sich dabei voll auf die steuerliche Fortbildung konzentrieren zu können - und nicht wie sonst vielleicht üblich ein Seminar zwischen einem Mandantentermin und der Erstellung eines Jahresabschlusses zu absolvieren.

Nutzen Sie zudem die Chance zum Networking mit Ihren Kolleginnen und Kollegen sowie mit unseren Fachreferentinnen und -referenten und sichern Sie sich wertvolle Pflichtfortbildungsstunden für Ihren Fachberater/innen- bzw. Zertifikats-Berater/innen-Titel!

Sylter Steuertage 2027

vom 29.09. – 01.10.2027 im A-ROSA Sylt

Suchcode: 7001

Steuertage 2027 im Kitzbüheler Land

vom 01.02. – 04.02.2027 im BIO-Hotel Stanglwirt in Going/Österreich

Suchcode: 7007

Steuertage 2027 auf Mallorca

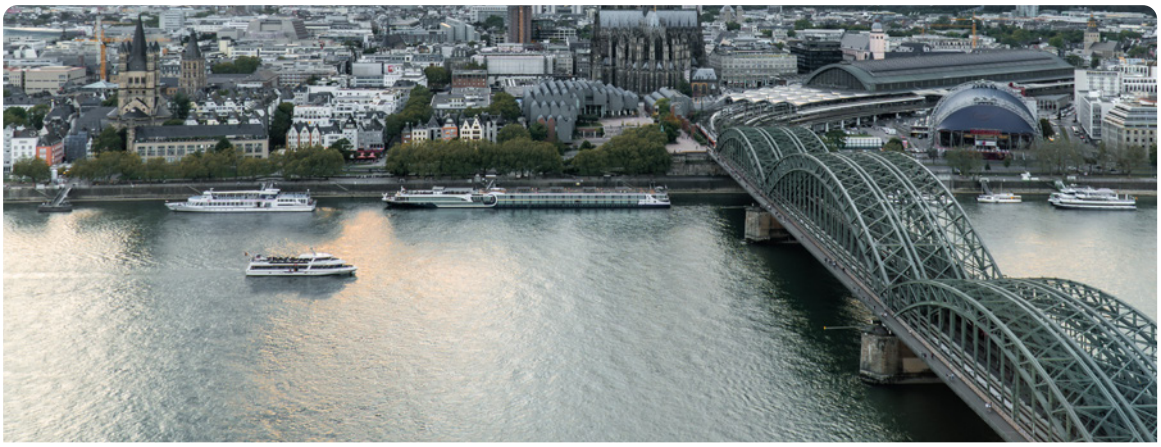
vom 28.04. – 01.05.2027 im Hotel Zafiro Palace Alcudia

Suchcode: 7054

Wer einmal eine IFU-Event-Tagung besucht hat, kommt immer wieder!

Nur als Video-Produkt | Auch als Video-Produkt erhältlich | Anerkannt als Pflichtfortbildung

IFU-Fachtagungen



Fachtagung „Beratung rund um die Immobilie“

am 07.06.2027 im Online-Format, am 12.10.2027 in Berlin und am 09.11.2027 in Köln

PROGRAMM

- **Aktuelle Implikationen aus Gesetzgebung und Rechtsprechung zur Immobilie im Betriebsvermögen**

  Gewerblicher Grundstückshandel (Drei-Objekt-Grenze) und erweiterte Kürzung bei En-bloc-Veräußerung einer Kapitalgesellschaft, BFH 03.06.2025

  Rücklage nach § 6b EstG: Neue Gestaltungsoptionen durch Standortfördergesetz - Fallbeispiele
- **Die Abgrenzung von Erhaltungsaufwendungen und Anschaffungs- und Herstellungskosten nach dem neuen BMF-Schreiben vom 26.01.2026**
- **Gestaltungsansätze zum steueroptimierten Vermögensaufbau mit Immobilien**

  Darstellung von geeigneten Erwerbsstrukturen

  AfA-Step-Up

  Steueroptimierte Bündelung von Immobilien in einer Gesellschaft

  Steueroptimierter Wechsel zwischen den Rechtsformen

  Steuerliche Strategien für den effizienten Vermögensaufbau mit Immobilien
- **Die Besteuerung von Ferienimmobilien**

  Abgrenzung Einkünfteerzielung – Liebhaberei (Anerkennung von Verlusten, Totalüberschussprognose)

  Erhöhte Aufgriffsrisiken durch die neue Anlage V-FeWo

  Abgrenzung private Vermögensverwaltung – Gewerblichkeit

  Gestaltungsmaßnahmen zur Vermeidung der Gewerblichkeit und der daraus resultierenden Steuerverstrickung der Ferienimmobilien

  Steueroptimierte Strukturierung von Ferienimmobilien

  Umgang mit der Selbstnutzung durch den Eigentümer

  Besteuerungsgrundsätze bei Auslandsimmobilien (Besteuerungsrechte, DBA, Progressionsvorbehalt, Anerkennung auch ausländischer Verluste?)

  Umsatzsteuerliche Grundsätze (7 % oder 19 %, Einheitlichkeit der Leistung oder Aufteilungsgebot? – Neue Grundsätze des EuGH und des BFH)

  Beachtung der Meldepflichten nach dem Plattformen-Steuertransparenzgesetz (PStTG) zur Vermeidung von Ermittlungsmaßnahmen wegen nicht erklärter Vermietungseinkünfte

  Beachtung der Beschränkungen aufgrund von Zweckentfremdungsverboten zur Vermeidung von hohen Bußgeldern

IHRE REFERENTEN

Karsten Sievers
Steuerberater

Lukas Hendricks
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt, MBA International Taxation

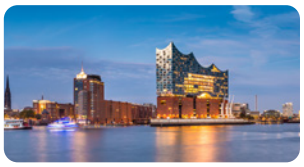
Nico Schley
Steuerberater, Rechtsanwalt, FA für Steuerrecht, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8053

Fachtagung „Beratung des Baugewerbes & Handwerks“

am 24. und 25.06.2027 in Hamburg

Suchcode: 7048



Fachtagung „Umstrukturierung von Unternehmen“

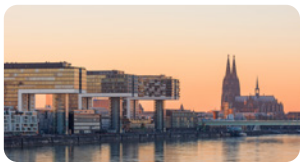
am 02. und 03.06.2027 in Bonn und am 18. und 19.11.2027 im Online-Format

Suchcode: 8003

IFU-Außenprüfungstage

am 09. und 10.06.2027 in Köln

Suchcode: 8018



Fachtagung Internationales Steuerrecht

Findet auch in 2027 wieder statt – Informationen folgen

Suchcode: 8019

Fachtagung Gemeinnützigkeit

am 19.11.2027 in Bonn

Suchcode: 8052

Zukunftsforum Künstliche Intelligenz

als Hybrid-Event in Bonn

Suchcode: 8055

Lohnsteuer-Fachtagung

am 24. und 25.06.2027 in Bonn und am 24. und 25.11.2027 im Online-Format

Suchcode: 8106

Bonner Heilberufe-Berater-Kongress

als Hybrid-Event in Bonn

Suchcode: 8009

Nur als Video-Produkt

Auch als Video-Produkt erhältlich

Anerkannt als Pflichtfortbildung

Aktuelles / Allgemeines (Steuer-) Recht

TOP

KI und Private Equity in der Steuerberatung

Zwei Kräfte verändern den Markt: Fakten, Strukturen, Konsequenzen für Ihre Kanzlei

Was ist Ihre Kanzlei aus Investorensicht wert? Die Antwort steckt in wenigen Kennzahlen, die sich aktiv beeinflussen lassen. Das Seminar zeigt, wie Investoren rechnen, welche Rolle KI spielt und worauf es bei der Bewertung von Kanzleien ankommt. Sie erhalten einen faktenbasierten Überblick über aktuelle Entwicklungen im Steuerberatungsmarkt: Wer investiert? Wie entstehen Kaufpreise? Welche Chancen und Grenzen hat KI? Zudem lernen Sie die wichtigsten Kriterien kennen, nach denen Investoren Kanzleien bewerten.
Im Fokus stehen die Auswirkungen von Private Equity, Venture Capital und Automatisierung auf Kanzleien, Personalgewinnung, Mandantenbeziehungen und Nachfolgeregelungen. Sie erfahren, welche Faktoren den Kanzleiwert bestimmen und wie Sie Ihre Kanzlei unabhängig von Verkaufsabsichten zukunftsfähig aufstellen können.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Der empirische Befund: Was ist passiert?**
  - Chronologie der Deals von KKR/ETL bis zu den jüngsten Transaktionen
  - Private Equity, Wagniskapital und Family Offices: Renditeerwartung und Zeithorizont im Vergleich
  - Warum gerade jetzt: Demografie, Fragmentierung und wiederkehrende Erlöse
- **Was KI verändert: Kanzleialltag, Haftung, Geschäftsmodell**
  - Was KI im Kanzleialltag leisten kann und wo Urteilsvermögen, Verantwortung und Haftung bleiben
  - KI-Agenten im Monatslauf der Finanzbuchhaltung: unter welchen Bedingungen sie funktionieren
  - Wo die Grenze zu den Vorbehaltsaufgaben verläuft: §§ 3 und 6 Nr. 4 StBerG im Agenten-Workflow
  - Wo die KI im Kaufpreis steckt: Dienstleistungs-Multiple beim Einkauf, Technologie-Multiple beim Exit
  - Neo-Kanzleien wie Integral und Limetax: wem die TaxTech-Tools inzwischen gehören
- **Der berufsrechtliche Rahmen**
  - Was die Verschärfung des § 55a StBerG für bestehende und geplante Strukturen bedeutet
  - Kein Bestandsschutz, keine Übergangsregelung: warum erste Kammern Widerrufsverfahren eingeleitet haben
  - Welche Wege Investoren weiterhin offenstehen: Wirtschaftsprüfungs- und Servicegesellschaften
- **Bewertungstreiber und Mechanismen verstehen**
  - Wie ein Kaufpreis entsteht: bereinigtes EBITDA, Add-backs und der herausgerechnete Inhaberlohn
  - Welche Nachweise Investoren zu diesen Kennzahlen verlangen
  - Headline und Cash: was beim Closing fließt und was an Rollover-Equity und Earn-out hängt
  - Was passiert, wenn der Exit sich verzögert: Rückbeteiligung ohne Liquiditätsereignis
  - Was den Kanzleiwert hebt und was ihn drückt, auch ohne Verkaufsabsicht
- **Die operative Logik: Was nach dem Einstieg passiert**
  - Zukauf, Integration, Zentralisierung: Folgen für Kosten, Personal und Beratungstiefe
  - Wie sich die Rolle des Inhabers nach einem Einstieg verändert
- **Was das für Ihre Kanzlei bedeutet**
  - Wettbewerb um Personal, Mandate und Nachfolger gegen kapitalstarke Plattformen
  - Szenarien: Anschluss an eine Plattform, Verkauf an ein Family Office, Fortführung in Eigenregie
  - Welche Größe, Spezialisierung und technische Ausstattung Eigenständigkeit voraussetzt
  - Was Mandanten und Mitarbeitende fragen, wenn eine Kanzlei den Eigentümer wechselt
- **Was uns der US-amerikanische Markt lehrt**
  - Wie sich Bewertungen und Marktstruktur dort seit 2020 entwickelt haben
  - Was sich auf Deutschland übertragen lässt und was nicht

IHR REFERENT

Dr. Roger Gothmann ist Gründer und Geschäftsführer des Technologie-Unternehmens Taxdoo. Zuvor war er über zehn Jahre in der Finanzverwaltung tätig, unter anderem als Betriebsprüfer und beim Bundeszentralamt für Steuern.

Als Dozent, Autor und Podcaster beschäftigt er sich insbesondere mit den Themen Steuerrecht, Technologie, E-Commerce und seit 2025 verstärkt mit Private Equity in der Steuerberatung. Zudem veröffentlicht er Beiträge in renommierten Wirtschaftsmedien und engagiert sich als Investor für TechReg-Start-ups.

Roger Gothmann
Dipl.-Finanzwirt,
Dipl.-Volkswirt

Suchcode: 8260

Steuerberater/innen-„Update“
Vierteljährlich alle Änderungen systematisch

Suchcode: 7024

Mitarbeiter/innen-„Update“
Vierteljährlich alle Änderungen systematisch

Suchcode: 7113

Sylter Steuertage 2027
vom 29. bis 01.02.2027

Suchcode: 7001

Jahres-Steuer-Update: Die Steueränderungen 2026 / 2027
All you need - bestens informiert in das neue Jahr starten

Suchcode: 8506

Umstrukturierungen von Unternehmen im Spannungsfeld von Steuer- und Gesellschaftsrecht NEU

Suchcode: 8016

Die Besteuerung der Berufsverbände
Sphärenabgrenzung – Steuerbegünstigung & steuerliche Besonderheiten – Spenden/Sponsoring/Mitgliedsbeiträge – Ausgliederung in Tochtergesellschaften

Suchcode: 8256

Honoraroptimierung per Value Pricing für StB NEU

Suchcode: 8744

Riester 2.0 - Reform der steuerlich geförderten Altersvorsorge 2027 – von & mit Lukas Hendricks

Suchcode: 8745

Digitale Geschäftskorrespondenz im Fokus der BP: Was jetzt wirklich gilt
Anforderung und Vorlagepflicht von E-Mail-Verkehr & Co. (BFH vom 30.04.2025)

Suchcode: 8763

Finanzbuchhaltung

KI in der Finanzbuchhaltung

TOP

So nutzen Sie Künstliche Intelligenz als echten Effizienz-Booster in Ihrer täglichen Arbeit!

Die Finanzbuchhaltung steht vor einem Paradigmenwechsel: Künstliche Intelligenz (KI) ist längst mehr als ein Zukunftstrend – sie ist ein praxisnahes Werkzeug, das Ihre tägliche Arbeit spürbar erleichtern und beschleunigen kann. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie moderne Large-Language-Modelle (LLMs) wie ChatGPT oder vergleichbare KI-Tools zielgerichtet in der Finanzbuchhaltung einsetzen.

Anhand praxisnaher Fallstudien lernen Sie, Routineaufgaben effizienter zu gestalten, die Qualität Ihrer Arbeit zu steigern und wertvolle Zeit für komplexere Tätigkeiten zu gewinnen.

Ob Steuerfachangestellte, Finanzbuchhalter, Bilanzbuchhalter oder Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter in Kanzleien und Unternehmen – dieses Seminar vermittelt konkrete, sofort anwendbare Lösungen für Ihren Arbeitsalltag.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Einführung in KI & Large-Language-Modelle**
  - Funktionsweise und Grenzen von KI
  - Überblick über gängige Tools & Plattformen
  - Hilfestellungen für die richtige Modellauswahl, insbesondere bei ChatGPT
- **Effizienzsteigerung in der täglichen Buchhaltung**
  - Recherche von Buchungsvorschlägen (SKR 03 & SKR 04) anhand von Belegen
  - Automatisierte Unterstützung bei der Behandlung von Sonderfällen (z. B. Bewirtungsaufwendungen, private Nutzungsentnahmen)
- **KI als Assistent für wiederkehrende Prozesse**
  - Erstellung von Checklisten für Monats- und Jahresabschlüsse
  - Generierung standardisierter Anforderungsschreiben an Mandanten
  - Unterstützung bei der Vorbereitung von Abstimmungen und Rückstellungen
- **Praktische Fallstudien & Live-Demonstrationen**
  - Konkrete Workflows für Steuerkanzleien und mittelständische Unternehmen
  - Typische Fehler vermeiden: Wo KI hilft – und wo Fachwissen unverzichtbar bleibt
- **Sicherheit & Verantwortung**
  - Datenschutz & Vertraulichkeit im Umgang mit KI-Tools
  - Qualitätskontrolle und Haftungsfragen

IHR REFERENT

Johannes Franz unterstützt Steuerkanzleien dabei, ihre Produktivität durch gezielte Digitalisierung und Automatisierung zu steigern – und damit zukunftssicher aufzustellen.

Nach dem Studium der Organisationsentwicklung arbeitete er als Junior Berater mit dem Schwerpunkt Reorganisation von Steuerkanzleien. Anschließend war er als Leiter IT & Digitalisierung bei einer mittelständischen Steuerberatungsgesellschaft tätig.

Mit seiner Umsetzungsberatung hilft er Steuerberatern, die ihre Kanzlei digitalisieren wollen, im Kanzleialltag aber keine Zeit dazu finden.

Johannes Franz
Digitalisierungsberater für Steuerkanzleien

Suchcode: 8767

Fit für den Ersteinsatz: Finanzbuchhaltung für Auszubildende

Produktivität statt Einarbeitungsaufwand – Azubis einsatzbereit in 2 Wochen!

Suchcode: 8146

Zertifizierte/r Finanzbuchhalter/in

Online-Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher oder kaufmännischer Berufsausbildung

Suchcode: 8148

Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Fibu für Quereinsteiger

Quereinsteiger gezielt qualifizieren – ohne Mehraufwand für Ihre Kanzlei!

Suchcode: 8151

Besonderheiten bei der Buchführung und Bilanzierung in der Krise / Sanierung / Insolvenz

Suchcode: 8044

Buchführung intensiv

Neuerungen – Aktuelle Buchführungs-\"Brennpunkte\" – Abschlussvorbereitung

Suchcode: 8104

PKW & Co.: Alles zur steuerlichen Handhabe im Unternehmen

Buchhaltung, News, ertragsteuerliche & umsatzsteuerliche Gestaltungs- und Gefahrenpotenziale, Fallbeispiele

Suchcode: 8168

Aussagekräftige BWAs & Controlling-Reports als Hebel für das Geschäft Ihrer Mandanten

Suchcode: 8780

Erstellung von Jahresabschlüssen

TOP

Abschlüsse & Steuererklärungen 2026 für KapG, PersG & Einzelunternehmen

Wie seit Jahren gewohnt, zeigen wir Ihnen in diesem Seminarklassiker, welche Änderungen bei der Erstellung der Abschlüsse und Steuererklärungen im Vergleich zu den Vorjahren zu beachten sind. Ziel des Seminars ist es nicht, die grundsätzliche Technik der Abschluss- und Erklärungsarbeiten zu vermitteln, sondern die Änderungen aus Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen kompakt und praxistauglich darzustellen.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Alle notwendigen Neuerungen für die Erstellung der Jahresabschlüsse 2026
- Alle relevanten Rechtsänderungen im Veranlagungszeitraum 2026 in der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Umsatzsteuer für die Erstellung der Erklärungen
- Handlungsempfehlungen – Praxisrelevante Fragestellungen – Fallbeispiele
- Arbeitsschwerpunkte beim Jahresabschluss 2026 für Personenunternehmen und Spezialprobleme bei Kapitalgesellschaften
- Auswahl der relevanten Änderungen der Erklärungsvordrucke in der praktischen Anwendung
- Wiederholung und Vertiefung von „Sollbruchstellen"

IHRE REFERENTEN

Dennis Naumann ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater und Diplom-Finanzwirt (FH). Sein Schwerpunkt liegt im Bereich der Ertragsteuern und des aktuellen Steuerrechts. Neben seiner Tätigkeit als Berater und Referent verfügt er über umfangreiche Erfahrung in steuerrechtlichen Klageverfahren und ist regelmäßig vor Finanzgerichten sowie dem Bundesfinanzhof aufgetreten. Für das IFU-Institut referiert er insbesondere zu Steuerrecht-Updates, der Besteuerung von Personengesellschaften und Holdingstrukturen.

Dennis Naumann
Steuerberater, Rechtsanwalt,
Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8501

Zertifizierte Fachkraft für Jahresabschlüsse

Lehrgang für berufserfahrene Mitarbeitende

Suchcode: 8114

Refresh! Betriebliche Kapitalanlagen

Bewertung, Erträge, Verluste und Deklaration von Kapitalanlagen im Betriebsvermögen

Suchcode: 8261

Jahresabschluss-Basics für Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter

Unter Berücksichtigung aktueller Gesetzesentwicklungen, Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen

Suchcode: 8110

Die Technik der Jahresabschluss-arbeiten

Bestseller-Seminar: Das notwendige Handwerkszeug für alle, die mit Jahresabschlussarbeiten betraut sind

Suchcode: 8120

"Prüf-Checkliste" Jahresabschluss: Abschlussvorbereitung sicher und strukturiert durchführen

Suchcode: 8153

Die Einnahme-Überschuss-Rechnung von A – Z

Das A-Z für die Praxis – Fallbeispiele – Formularerläuterung

Suchcode: 8156

Die Besonderheiten beim Jahres-abschluss von KapG und PersG

Ab sofort im praktischen Video-Format verfügbar

Suchcode: 8158

Die korrekte Bilanzierung von PersG-Anteilen in der Steuerbilanz (Spiegelbildmethode)

Suchcode: 8522

Bilanz-„Brennpunkt" Rückstellungen

A-Z der Rückstellungen, Ansatz, Bewertung, Gestaltungsmöglichkeiten

Suchcode: 8569

Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung

Ihre Top-Vorbereitung auf die IHK-Prüfung

Suchcode: 1000

Lohnbuchhaltung & Sozialversicherungsrecht

TOP

KI in der Lohnbuchhaltung

So nutzen Sie Künstliche Intelligenz für präzise und effiziente Lohn- und Gehaltsprozesse!

Die Lohnbuchhaltung ist geprägt von komplexen gesetzlichen Anforderungen, hohen Fristen und einer enormen Detailtiefe. Gleichzeitig belasten immer wiederkehrende Aufgaben den Arbeitsalltag von Lohn- und Gehaltsbuchhalterinnen und -buchhaltern sowie von Steuerfachangestellten und Mitarbeitenden in Kanzleien und Personalabteilungen.

Künstliche Intelligenz (KI) bietet hier echte Entlastung!
In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie moderne Large-Language-Modelle (LLMs) wie ChatGPT & Co. in der Lohnbuchhaltung konkret einsetzen. Anhand praxisnaher Fallstudien lernen Sie, wie KI Ihnen hilft, Routineaufgaben zu automatisieren, komplexe Fragen schneller zu beantworten und Arbeitsprozesse rechtssicher zu dokumentieren.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Einführung in KI & Large-Language-Modelle**
  - Funktionsweise und Grenzen von KI
  - Überblick über gängige Tools & Plattformen
  - Hilfestellungen für die richtige Modellauswahl, insbesondere bei ChatGPT
- **Praktische Anwendungen in der Lohnabrechnung**
  - Recherche und Erläuterung aktueller steuer- und sozialversicherungsrechtlicher Regelungen (z. B. bei Minijobs, Midijobs, Sachbezügen)
  - Unterstützung bei der lohnsteuerlichen Behandlung von Dienstwagen, Verpflegungsmehraufwand oder Bonuszahlungen
  - Automatisierte Erstellung von Checklisten für Monats- und Jahreswechsel in der Lohnbuchhaltung
  - Generierung standardisierter Auskunftsschreiben an Mitarbeitende oder Mandanten (z. B. zur Entgeltabrechnung oder zu Nachweispflichten)
- **KI als digitaler Assistent im Tagesgeschäft**
  - Unterstützung bei der Vorbereitung von Lohnsteuerprüfungen und Sozialversicherungsprüfungen
  - Recherche von Abrechnungsbesonderheiten für bestimmte Branchen oder Mitarbeitergruppen
  - Erstellung von Schulungsunterlagen und Arbeitshilfen für das Team
- **Live-Demonstrationen & Fallstudien**
  - Typische Problemstellungen aus Kanzleien und Personalabteilungen
  - Konkrete Workflows für die tägliche Praxis
- **Sicherheit & Verantwortung**
  - Datenschutz im Umgang mit sensiblen Personaldaten
  - Qualitätssicherung und Haftungsfragen

EMPFOHLEN FÜR

Lohn- und Gehaltsbuchhalterinnen und -buchhalter, Steuerfachangestellte und Steuerfachwirte mit Schwerpunkt Lohnbuchhaltung, Mitarbeitende in Personalabteilungen sowie Kanzleimitarbeiterinnen und -mitarbeiter, die mit der Betreuung von Lohnmandaten betraut sind.

IHR REFERENT

Johannes Franz unterstützt Steuerkanzleien dabei, ihre Produktivität durch gezielte Digitalisierung und Automatisierung zu steigern – und damit zukunftssicher aufzustellen.

Nach dem Studium der Organisationsentwicklung arbeitete er als Junior Berater mit dem Schwerpunkt Reorganisation von Steuerkanzleien. Anschließend war er als Leiter IT & Digitalisierung bei einer mittelständischen Steuerberatungsgesellschaft tätig.

Mit seiner Umsetzungsberatung hilft er Steuerberatern, die ihre Kanzlei digitalisieren wollen, im Kanzleialltag aber keine Zeit dazu finden.

Johannes Franz
Digitalisierungsberater für Steuerkanzleien

Suchcode: 8766

Zertifizierte Fachkraft für die Lohn- und Gehaltsabrechnung international

Für Lohn- und Gehaltsbuchhalter/innen, die über die Grenze denken müssen

Suchcode: 8195

Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (LODAS) für Auszubildende

Azubis schnell einsatzbereit – Entlastung, die wirkt!

Suchcode: 8145

Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (LODAS) für Quereinsteiger

Suchcode: 8150

Fit für den Ersteinsatz: Lohnbuchhaltung (Lohn und Gehalt) für Auszubildende

Suchcode: 8157

Neue Kräfte, sofort produktiv: Praxisqualifizierung Lohn (Lohn und Gehalt) für Quereinsteiger

Suchcode: 8159

Zertifizierte/r Lohn- und Gehaltsbuchhalter/in

Inkl. der Auswirkungen der aktuellen Gesetze und der neuesten Rechtsprechung!

Suchcode: 8105

Zertifizierte Fachkraft für das Sozialversicherungsrecht

Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8126

„Update" Lohn

Viermal im Jahr alles Neue & Wichtige

Suchcode: 8112

„Update" Baulohn: Neuerungen – Besonderheiten – Arbeitsschwerpunkte

Suchcode: 8117

Lohnsteuer-Fachtagung

Ihre Wahl: Digital oder vor Ort in Bonn!

Suchcode: 8106

„Jahreswechsel" Lohn- und Gehaltsabrechnung 2026/2027

Aktuelle Neuerungen sicher umsetzen, Risiken vermeiden und bestens vorbereitet ins neue Abrechnungsjahr starten

Suchcode: 8111

Feiern mit Folgen? Lohnsteuerfallen und Gestaltungsspielräume bei Betriebsveranstaltungen

Suchcode: 8115

In Kooperation mit der ISM · Nur als Video-Produkt · Auch als Video-Produkt erhältlich · Anerkannt als Pflichtfortbildung

Lohnbuchhaltung & Sozialversicherungsrecht

TOP

Lohnsteuer & Sozialversicherung intensiv

Unter Berücksichtigung des Jahressteuergesetzes 2026 & weiterer aktueller Gesetze, Urteile & BMF-Schreiben

Kaum ein Bereich unterliegt so vielen gesetzlichen Änderungen wie die Lohnsteuer und Sozialversicherung. Neue Gesetze, Verwaltungsanweisungen und Gerichtsentscheidungen führen regelmäßig zu Anpassungsbedarf in der Abrechnungspraxis. Fehler können dabei schnell zu Nachforderungen, Haftungsrisiken und Problemen im Rahmen von Lohnsteuer- und Sozialversicherungsprüfungen führen.

THEMENSCHWERPUNKTE:

- Alle wichtigen Neuerungen aus Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung für die Lohnsteuer und Sozialversicherung
- Mini, Midi, MiLo
- Brennpunkt "Abfindungen" - Besonderheiten und weitere Praxishinweise
- Gravierende Änderung bei der Bewertung von Sachbezügen gemäß § 8 EStG

EMPFOHLEN FÜR

Das Seminar ist für alle Lohnbuchhalter/innen in der Steuerkanzlei sowie alle, die in Unternehmen für die korrekte Abwicklung der Lohn- und Gehaltsabrechnung verantwortlich sind, geeignet. Gewinnen Sie die notwendige Sicherheit, um Fehler zu vermeiden und Ihre Prozesse optimal aufzustellen!

IHRE REFERENTEN

Pascal Wiedemann ist seit vielen Jahren als Spezialist für Lohn- und Gehaltsabrechnung tätig. Als Fachdozent und Autor vermittelt er praxisnahes Wissen zu aktuellen Entwicklungen im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht. Seine Schwerpunkte liegen insbesondere in der Gestaltung moderner Lohnkonzepte, der Kanzleiberatung sowie der praktischen Umsetzung lohnsteuerlicher und sozialversicherungsrechtlicher Anforderungen.

Pascal Wiedemann
Spezialist für Lohngestaltung und Lohnbuchhaltung

Suchcode: 8103

Steuerliche Spezialprobleme an der Schnittstelle von LSt und USt

News – Gefahren- und Gestaltungspotenziale – Fallbeispiele

Suchcode: 8122

Mehr Netto vom Brutto – Gestaltungsmöglichkeiten im Lohnmandat

Moderne und profitable Lohnberatung im Praxischeck

Suchcode: 8128

Pauschalierung der Lohnsteuer

Gestaltungs- und Gefahrenpotenziale, Fallbeispiele

Suchcode: 8142

Lohnabrechnung mit LODAS (DATEV)

Praxisnahe Einführung in die Abläufe und den Umgang mit LODAS unter Berücksichtigung aktueller Besonderheiten

Suchcode: 8143

Die Lohnsteuer-Außenprüfung für Mitarbeitende

News, Prüfungsschwerpunkte, Gefahrenpotenziale

Suchcode: 8166

Lohnpfändungen sicher & souverän bearbeiten!

Suchcode: 8167

Mitarbeiter-Benefits

Gehaltsoptimierung, Mitarbeiterbindung, steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Umsetzung, Praxisbeispiele

Suchcode: 8179

SV-Stolperfallen bei der Beschäftigung von Rentnern und älteren Arbeitnehmern

Arbeitsrechtliche Vorgaben – Beitrags- und melderechtliche Besonderheiten – Inkl. der neuen Aktiv-Rente!

Suchcode: 8182

Die Lohnabrechnung im Hotel- & Gaststättengewerbe

Aktuelle Entwicklungen – Praktische Umsetzung – Sonderprobleme

Suchcode: 8185

Scheinselbständigkeit in der digitalen Arbeitswelt

Neue Kriterien – Neue Haftungsrisiken – Aktuelle Gestaltungsansätze

Suchcode: 8225

Die Sozialversicherungs-Falle in Holding-Strukturen

Sozialversicherungspflichten von Gesellschafter-Geschäftsführern in mehrstufigen Unternehmensstrukturen

Suchcode: 8285

Sozialversicherungsprüfung 2027

Für Steuerberaterinnen und Steuerberater, Kanzleimitarbeitende sowie Fach- und Führungskräfte in Unternehme

Suchcode: 8504

Lohnbuchhaltung & Sozialversicherungsrecht

TOP

Die große GKV-Reform 2027 in der Lohnbuchhaltung

Schritt für Schritt die sozialversicherungsrechtliche Umstellung für eine fehlerfreie Lohnabrechnung zum Stichtag

Worum geht es? Das neue GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz (BStabG) bringt tiefgreifende Änderungen für die gesetzliche Krankenversicherung mit sich. Um die Kassenfinanzen zu stabilisieren, greift der Gesetzgeber zu drastischen Maßnahmen: Eine außerordentliche – zusätzliche – Anhebung der Beitragsbemessungsgrenzen (BBG) und der Jahresarbeitsentgeltgrenze (JAEG) sowie höhere Pauschalen bei geringfügig-entlohnten Beschäftigten verändern die Rahmenbedingungen in der Entgeltabrechnung grundlegend.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Das Gesetz im Überblick:** Ziele, Hintergründe und der aktuelle Zeitplan
- **Die neuen SV-Rechengrößen und Grenzwerte:** Außerordentliche Anhebung von BBG und JAEG – was das für Gutverdiener und Arbeitgeber bedeutet
- **Änderungen bei der Familienversicherung:** Beitragszuschlag für mitversicherte Familienangehörige im In- und Ausland muss vom Arbeitgeber erhoben und abgeführt werden
- **KV-Systemwechsel im Blick:** Wer rutscht durch die neue JAEG zurück in die gesetzliche Versicherungspflicht? Wie funktioniert die Rückabwicklung?
- **Auswirkungen auf Minijobs:** Höhere Pauschalbeiträge richtig berechnen und umsetzen.
- **Praxis-Checkliste Payroll:** Notwendige Änderungen.

EMPFOHLEN FÜR

Mitarbeitende in der Lohnbuchhaltung, Steuerberater/innen, Leiter und Mitarbeiter im Personalwesen und Entgeltabrechner (Payroll)

IHR REFERENT

Raschid Bouabba ist Geschäftsführer und Berater der MCGB GmbH in Berlin. Als MBA und Diplom-Ingenieur verfügt er über umfassende Erfahrung in den Bereichen Unternehmensentwicklung, Personalmanagement und Betriebsprüfungen. Als Autor und Referent, unter anderem für das IFU-Institut, vermittelt er in praxisnahen Seminaren und Vorträgen wertvolle Strategien zur Optimierung von Geschäftsprozessen und unterstützt Unternehmen mit Beratung und Gutachten.

Raschid Bouabba
MBA, Dipl.-Wirtschaftsingenieur

Suchcode: 8729

Die PKW-Nutzung durch ArbG und ArbN im Steuer- und Sozialversicherungsrecht

Suchcode: 8520

Phantomlohnrisiken

Gefahrenpotenzial – Sichere Vermeidung – Fallbeispiele

Suchcode: 8551

Aushilfen, Minijobber, Praktikanten & Studierende

Gesetzliche Bestimmungen – Hohe Risiken – Gestaltungsmöglichkeiten

Suchcode: 8552

Flächendeckende Statusabfragen und Statusverfahren

News - Statusverfahren 4.0 – Gefahrenpotenziale – Handlungsempfehlungen

Suchcode: 8594

Die Lohnsteuer-Außenprüfung: Digital & compliant? NEU

Was die Prüfer sehen wollen – und wie Sie sich optimal darauf vorbereiten!

Suchcode: 8742

Steuergestaltung & Steueroptimierung

TOP

Die Holding-GmbH als interessantes Gestaltungsmodell für den Mittelstand

Die Holding-GmbH ist längst als Gestaltungsvariante in den Mittelstand vorgedrungen. Das Seminar grenzt ab, für wen die Holding-GmbH als ernsthafte Gestaltungsalternative in Betracht kommt, wie die Zielstruktur in typischen Fallkonstellationen erreicht werden kann und wie die Besteuerung in der Zielstruktur erfolgt.

Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt auf Anfragen von Mandanten, die oftmals durch die „sozialen Medien" motiviert sind, schnell zu reagieren. Rechtslage und Gestaltungsmöglichkeiten werden anhand des umfangreichen Skriptes, von übersichtlichen Schaubildern und Tabellen sowie praxisnaher Beispiele vermittelt.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Überblick über die Vorteile und Nachteile der Holding-GmbH**
  - Steuerfreiheit der Dividenden
  - Steuerfreiheit von Veräußerungsgewinnen
  - Dauerhaftigkeit der Struktur ohne Entstrickungsrisiken
  - Abschottung des Gesellschafters
  - „Einfrieren" der Gewinne in der Holding
  - Ansprechen von „Mythen" aus den sozialen Medien
- **Herstellung der Holding-Struktur**
  - Vergleich § 20 UmwStG vs. § 21 UmwStG
  - Sinnhaftigkeit der Holding-UG?
  - „Sollbruchstellen" im UmwStG: Einbringung aller wesentlichen Betriebsgrundlagen – Negatives Kapitalkonto – Entnahmen im Rückwirkungszeitraum – Buchwertantrag
  - Einbeziehung von Nicht-Mehrheits-Beteiligungen
  - Grunderwerbsteuer zwischen GmbH & Gesellschafter
  - Sperrfristen außerhalb des UmwStG, insbesondere in der Grunderwerbsteuer
- **Laufende Besteuerung in der Holding-Struktur**
  - Details der Steuerfreiheit von Dividenden
  - Details der Steuerfreiheit von Veräußerungsgewinnen
  - Sperrfristverstöße gegen Einbringungsgewinn I oder II
- **Besondere Gestaltungen**
  - „Kapitalistische Betriebsaufspaltung" / Möglichkeit der erweiterten Kürzung
  - Holding-Modell zur „Isolation" der Pensionszusage
  - Herstellung der Abziehbarkeit von Schuldzinsen („push-down of debt")
  - Holding, operative GmbH und steuerfreie Photovoltaikanlagen-GmbH

EMPFOHLEN FÜR

Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Mitarbeitende in Kanzleien, die sich umfassend mit den Gestaltungsmöglichkeiten und steuerlichen Vorteilen der Holding-GmbH auseinandersetzen möchten. Das Seminar richtet sich zudem an alle, die die Holding-GmbH als strategische Option für ihre oder die Unternehmensstruktur ihrer Mandanten verstehen und umsetzen möchten.

IHR REFERENT

Dennis Naumann ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater und Diplom-Finanzwirt (FH). Sein Schwerpunkt liegt im Bereich der Ertragsteuern und des aktuellen Steuerrechts. Neben seiner Tätigkeit als Berater und Referent verfügt er über umfangreiche Erfahrung in steuerrechtlichen Klageverfahren und ist regelmäßig vor Finanzgerichten sowie dem Bundesfinanzhof aufgetreten. Für das IFU-Institut referiert er insbesondere zu Steuerrecht-Updates, der Besteuerung von Personengesellschaften und Holdingstrukturen.

Dennis Naumann
Steuerberater, Rechtsanwalt,
Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8069

Steuertage im Kitzbüheler Land
Vom 1. bis 4. Februar 2027

Suchcode: 7007

IFU-Steuerstrategie-Tagung 2027
Vom 3. bis 4. Dezember 2027

Suchcode: 7010

Steuertage 2027 auf Mallorca
Vom 28. April bis 01. Mai 2027

Suchcode: 7054

REFRESH! Alles zur Organschaft
Detaillierte Betrachtung aus umsatz- und ertragsteuerlicher Sicht

Suchcode: 8248

Deep Dive Steuerrecht: Tiefenanalyse für die Praxis
Auf Tauchgang mit Lars und Marcel - kritisch eingeordnet und kompromisslos strategisch

Suchcode: 6040

Notwendige Steuergestaltung zum Jahresende
Gesamtüberblick des Gestaltungspotenzials

Suchcode: 8025

Die Vermögensverwaltende PersG als erstklassiges Gestaltungsinstrument
Zivilrechtlich – Steuerlich – Technische Umsetzung – Fallbeispiel

Suchcode: 8028

Kauf & Verkauf von Freiberuflerpraxen und Anteilen daran
News, Gestaltungs- und Gefahrenpotenziale, §§ 16 und 34 EStG, rechtssichere Umsetzung zivilrechtlich und steuerlich

Suchcode: 8035

Die Top 5 Gestaltungen zwischen Ehegatten
Die wirkungsvollsten Instrumente für Vermögen, Familie und Nachfolge rechtssicher einsetzen

Suchcode: 8036

Die atypisch stille Gesellschaft in Handels- und Steuerbilanz
News, Rechtsentwicklungen, sichere und praxisrelevante Bilanzierung in HB/StB, Fallbeispiele

Suchcode: 8039

Die Betriebsaufspaltung: Interessante Gestaltungsmodelle & typische Fußangeln

Suchcode: 8058

Die Güterstandsschaukel als hervorragendes Gestaltungsinstrument
Ehegattenschenkungen: Steuerfreie Vermögensübertragung, Vermögensschutz und AfA-Step-Up.

Suchcode: 8097

In Kooperation mit der ISM · Nur als Video-Produkt · Auch als Video-Produkt erhältlich · Anerkannt als Pflichtfortbildung

Steuergestaltung & Steueroptimierung

TOP

Mayers Top-Ten: Gestaltungsmodelle für den Mittelstand

Steuerliche Gestaltungskompetenz mit spannenden Ideen gezielt ausbauen

Erlangen Sie Sicherheit in der Anwendung zehn exzellenter Steuerlösungen für Ihre mittelständischen Unternehmer, die Sie in der Beratung und aktiven Steuergestaltung einsetzen können. Binden Sie wertvolle Mandanten nachhaltig, indem Sie deren steuerliche Potenziale ausschöpfen.

THEMENSCHWERPUNKTE:

- **Huckepackmodell:** Der Weg in die Holding-Struktur für den Nicht-Mehrheits-GmbH-Gesellschafter in verschiedenen Detailausgestaltungen.
- **Ausscheiden eines Alt-Gesellschafters:** Erwerb eigener Anteile durch eine GmbH zur Abfindung eines Alt-Gesellschafters und daraus abgeleitete Idee zur „künstlichen Schaffung" eines steuerlichen Einlagekontos
- **Optimierung des Schuldzinsenabzugs:** Vermeidung der Abgeltung des Werbungskostenabzugs durch den Sparerpauschbetrags und des Teilabzugsverbots durch „push down of debt".
- **Besondere Gestaltung bei der Immobilien-GmbH:** Operative GmbH mit vermieteten Immobilien, hohen Geldbeständen, hohem Eigenkapital und operativem Risiko. Eine echte Praxisgestaltung zur Risikominimierung und zur Erlangung der erweiterten Kürzung.
- **§ 6 Abs. 5 S. 3 Nr. 4 EStG und Umsatzsteuer:** Gestaltungskniff zur Vermeidung versteckter und unnötiger Umsatzsteuerrisiken bei der Übertragung einzelner Wirtschaftsgüter
- **Realteilung „Gesamthand auf Gesamthand":** Mehrstufige Auseinandersetzung der Gesellschafter zur Vermeidung der fraglichen Verwaltungsauffassung, nach der eine Realteilung „Gesamthand auf Gesamthand" nicht zu Buchwert möglich sein soll.
- **Vorweggenommene Erbfolge und Sonderbetriebsvermögen:** Einkommensteuerliche und erbschaftsteuerliche Optimierung bei Übertragung des Betriebsvermögens ohne die Immobilie oder Übertragung nur der Immobilie
- **15 %-Thesaurierung durch Kommanditisten-GmbH:** Ausnutzung der streng quotalen „Anrechnung" der Gewerbesteuer zur Erreichung einer Besteuerung thesaurierter Gewinne mit nur 15 %
- **Wiederauffrischung des AfA-Volumens:** Ableitung einer Gestaltung bei vermögensverwaltenden Personengesellschaften aus der Rechtsprechung des BFH; „aus alt mach neu" – zumindest für das AfA-Volumen
- **Gestaltungen beim Unternehmensverkauf**

EMPFOHLEN FÜR

Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, (Fach-)Anwälte (für Steuerrecht) sowie steuerfachliche Mitarbeiter (Steuerfachangestellte, Steuerfachwirte, Bilanzbuchhalter etc.), die entsprechende Gestaltungen in der Praxis beraten und umsetzen.

IHR REFERENT

Lars Mayer (StB, Dipl.-FinW.) ist nach dem Studium an der Fachhochschule für Finanzen NRW in Nordkirchen sofort aus der Finanzverwaltung ausgeschieden. Nach je fünfjährigen Tätigkeiten bei Deloitte und einer „Beratung-für-Berater-Kanzlei" ist Lars Mayer seit 2010 selbständig (Vortragstätigkeiten und Beratung für Berater) und Mitgesellschafter einer „Wald-und-Wiesen-StB-GmbH".

Für das IFU-Institut ist Lars Mayer schwerpunktmäßig im Bereich des Umwandlungsteuerrechts und der Detaildarstellung von Gestaltungsthemen – u. a. auch im „deep dive" und dem „Praxisfall Umstrukturierung" – tätig

Lars Mayer
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8738

Highlights der Gestaltungsberatung

Hochkarätige Steuergestaltungen für Unternehmer und Immobilienbesitzer

Suchcode: 8216

Erfolgsmodell Familiengesellschaft

Steueroptimierte Nachfolgeplanung Wie Familienpoolgesellschaften Verantwortung fördern, Steuervorteile nutzen und Streitigkeiten vermeiden können

Suchcode: 8217

Beteiligungen mit System

GmbH-Anteile strategisch optimal gestalten

Suchcode: 8232

Die ertragsteuerliche Organschaft als attraktives Gestaltungsmodell

Ertragsteuerliche Organschaft: EAV, Mehr- und Minderabführungen sowie Fallstricke.

Suchcode: 8273

Asset deal oder share deal? Das steueroptimierte Ende des GmbH-Engagements

Berechnung der steuerlichen Einkünfte bei asset deal und share deal – Belastungsvergleich – Gestaltungsideen

Suchcode: 8280

Die stille Beteiligung von Angehörigen an Familienunternehmen

Abgrenzung und Umsetzung der typisch/atypisch „Stillen\" – Gestalterische Möglichkeiten – „Quatsch\"-Modell

Suchcode: 8281

Widerrufsvorbehalte, Rücktrittsrechte und Steuerklauseln in der Gestaltungsberatung NEU

Suchcode: 8297

Gesellschafterbezogene Kapitalkonten clever gestalten! NEU

Steuerliche Absicherung & technische Umsetzung – Beispielsfälle mit Schaubildern und Berechnungen

Suchcode: 8252

Beratung von Personengesellschaften

TOP

Die GmbH & Co. KG in der täglichen Praxis

Kapitalkontenentwicklung – Handelsbilanz & Steuerbilanz – Steuerliche Sonderthemen rund um die GmbH & Co. KG

Sie interessieren sich für die GmbH & Co. KG als Rechtsform für mittelständische Unternehmen und fragen sich zum Beispiel, welche Rolle dabei die sorgfältige Beratung zur korrekten Darstellung der Kapitalkonten in Handels- und Steuerbilanz spielt?

Die GmbH & Co. KG ist eine tolle Rechtsform für mittelständische Unternehmen, doch sie bedarf sorgsamer Beratung. Die zutreffende Darstellung der Kapitalkonten in Handelsbilanz und Steuerbilanz ist das Fundament, auf dem Sonderthemen, wie § 15a EStG, korrespondierende Bilanzierung oder die Abgrenzung zwischen Vorabgewinn und Tätigkeitsvergütung sicher verankert und erfolgreich umgesetzt werden können. Anhand des roten Fadens „Vierkontenmodell" werden viele Herausforderungen rund um die GmbH & Co. KG ausführlich erläutert.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Effektive Haftungsbeschränkung durch das Vierkontenmodell und dessen rechtssichere Umsetzung in der Handelsbilanz
- Abweichende Steuerbilanz und die praktische Darstellung des abweichenden steuerlichen EK
- Sonderbilanz und korrespondierende Bilanzierung
- Vorabgewinn und Tätigkeitsvergütung in Bilanz, § 15a EStG, Umsatzsteuer, Sozialversicherung und Insolvenz
- Praxisrelevante Konstellationen bei § 15a EStG: Einlagenminderung, nachträgliche Einlagen, BFH-Rechtsprechung zum „kaputten Vierkontenmodell" sowie zur Nichtfeststellung des § 15a-EStG-Kapitals bzw. der erweiterten Außenhaftung

EMPFOHLEN FÜR

Steuerberater und Steuerberaterinnen sowie Steuerberater-Mitarbeitende, die sich auf die Beratung von mittelständischen Unternehmen spezialisiert haben, insbesondere solche, die die Rechtsform der GmbH & Co. KG nutzen.

IHR REFERENT

Lars Mayer (StB, Dipl.-FinW.) ist nach dem Studium an der Fachhochschule für Finanzen NRW in Nordkirchen sofort aus der Finanzverwaltung ausgeschieden. Nach je fünfjährigen Tätigkeiten bei Deloitte und einer „Beratung-für-Berater-Kanzlei" ist Lars Mayer seit 2010 selbständig (Vortragstätigkeiten und Beratung für Berater) und Mitgesellschafter einer „Wald-und-Wiesen-StB-GmbH".

Für das IFU-Institut ist Lars Mayer schwerpunktmäßig im Bereich des Umwandlungsteuerrechts und der Detaildarstellung von Gestaltungsthemen – u. a. auch im „deep dive" und dem „Praxisfall Umstrukturierung" – tätig.

Lars Mayer
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8518

Refresh! Besteuerung von Personengesellschaften
Mitarbeiter/innen-Refresher

Suchcode: 8132

Gesellschafterwechsel in Personenunternehmen
Bilanzierung – Besonderheiten – Gestaltungen

Suchcode: 8027

Die GbR-Reform und das neue GbR-Gesellschaftsregister nach dem MoPeG

Suchcode: 8092

Auflösung und Liquidation von PersG

Suchcode: 8201

Die Auswirkungen des neuen MoPeG auf die PersG
Zivil- und ertragsteuerlich, bilanziell, ErbSt/GrESt

Suchcode: 8202

Kapitalkonten bei PersG & Eigenkapitalgliederung bei KapG im Fokus der aktuellen Entwicklungen

Suchcode: 8269

Praxisfallstudien zu § 15a EStG
§ 15a EStG bei der GmbH & Co. KG: Verlustausgleich und Fallstricke.

Suchcode: 8556

Beratung von Kapitalgesellschaften

TOP

Körperschaftsteuerliche Organschaft top aktuell beraten NEU

BMF-Schreiben vom 17.07.2026 und BFH-Urteil vom 05.11.2025: Bestehende Strukturen prüfen, Risiken vermeiden, Gestaltungsmöglichkeiten nutzen

Vor allem in Konzernstrukturen gehört die körperschaftsteuerliche Organschaft zu den wichtigsten, aber haftungsträchtigsten Bereichen der steuerlichen Beratung. Fehler beim Abschluss und der Durchführung des Gewinnabführungsvertrags (GAV), bei den Voraussetzungen des Organträgers oder der laufenden Deklaration können dazu führen, dass die Organschaft steuerlich beanstandet oder gar nicht erst anerkannt wird. Das neue BMF-Schreiben vom 17. Juli 2026 sowie brandaktuelle BFH-Rechtsprechungen, darunter das Urteil vom 05.11.2025 – I R 37/22 verschärfen den Blick auf bestehende Strukturen und eröffnen zugleich neue Spielräume, insbesondere für Holding- und Konzernstrukturen.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Vor- und Nachteile der körperschaftsteuerlichen Organschaft:** Welche Gestaltungsansätze müssen Sie in der Praxis kennen und welche Besonderheiten sind bei der Umsetzung zu beachten
- **Neues BMF-Schreiben vom 17.07.2026:** Welche Aussagen zur körperschaftsteuerlichen Organschaft bestätigt, konkretisiert oder neu ausgerichtet wurden
- **Personengesellschaft als Organträger:** Eigene gewerbliche Tätigkeit, Betriebsaufspaltung, geschäftsleitende Holding - wie eine Personengesellschaft rechtssicher als Organträger installiert werden kann
- **Gewinnabführungsvertrag sicher gestalten und durchführen:** Mindestlaufzeit, formale Anforderungen, zeitnahe Erfüllung und typische Anerkennungsrisiken, BFH-Urteil vom 05.11.2025 – I R 37/22: Welche Grundsätze der BFH für die tatsächliche Durchführung des Gewinnabführungsvertrags aufstellt und welche Praxishinweise sich hieraus ergeben
- **Darstellung in den Steuererklärungen:** Was es mit der Anlage OT und Anlage OG auf sich hat
- **Mehr- und Minderabführungen im Griff behalten:** Ursachen und Folgen sogenannter Mehr- und Minderabführungen und wie diese bilanziert werden

EMPFOHLEN FÜR

Dieses Seminar richtet sich an Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Fachanwältinnen und Fachanwälte für Steuerrecht, die Mandanten bei körperschaftsteuerlichen Organschaften rechtssicher beraten wollen.

Besonders geeignet ist das Seminar für Beraterinnen und Berater, die sich in der Praxis mit Holding- und Konzernstrukturen, sowie Gewinnabführungsverträgen und Organschaften als Gestaltungsmittel befassen und die neue Verwaltungsauffassung sowie die aktuellen BFH-Grundsätze sicher anwenden möchten.

IHR REFERENT

Marcel Jordan ist ein erfahrener Steuerberater mit einem starken Fokus auf das Umwandlungssteuerrecht und Unternehmensumstrukturierungen. Sein akademischer Hintergrund sowie seine Forschungs- und Publikationstätigkeit unterstreichen sein Fachwissen und seine Expertise in diesem Bereich.

Als Referent beim IFU-Institut bietet er praxisnahe Seminare zu relevanten steuerlichen Themen an, die einen Mehrwert für Steuerberaterinnen und Steuerberater, Unternehmen und deren Mitarbeitende bieten.

Marcel Jordan
Steuerberater

Suchcode: 8067

Auflösung und Liquidation von KapG

News, Rechtsentwicklungen, Gestaltungs- und Gefahrenpotenziale, sichere steuerliche, zivilrechtliche und bilanzrechtliche Umsetzung

Suchcode: 8074

Grundlagenseminar Körperschaftsteuer für Mitarbeitende

Praxisgerecht das notwendige Wissen aufbauen!

Suchcode: 8102

Der Gesellschafter-Geschäftsführer der GmbH

Rechtssichere Gestaltung von Vereinbarungen & sichere Fehlervermeidung

Suchcode: 8272

Steuerliche Fußangeln bei der Veräußerung von KapG-Anteilen nach § 17 EStG

Suchcode: 8589

Unternehmens- und Vermögensnachfolge

Steueroptimierte Nachfolgeberatung 2026/2027

TOP

Aktuelle Entwicklungen – Fallstricke & Gestaltungslösungen

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Aktuelles vom Gesetzgeber und aus der Rechtsprechung, u.a.**
  Abschaffung der Steuerfreiheit von Wohnungsunternehmen (300 Wohneinheiten)?
  FG Rheinland-Pfalz v. 4.12.2025 (4 K 1564/24) zur Üblichkeit bei der Steuerfreiheit von Gelegenheitsgeschenken
- **Aktuelle Entwicklungen bei der Optionsverschonung nach § 13a Abs. 10 ErbStG**
  BFH v. 11.12.2024 (II R 44/21) zur erstmaligen Erklärung der Vollverschonung im Rahmen eines Änderungsbescheids
- **Nachfolge in der Freiberuflersozietät (neue Rechtsformalternativen für Freiberufler durch das MoPeG; Risiko der gewerblichen Infizierung gem. § 15 Abs. 3 Nr. 1 EStG)**
  BFH v. 4.2.2025 (VIII R 4/22) zur (Un-)Schädlichkeit des Managing Partners
- **(Kein) § 23 EStG bei vorweggenommener Erbfolge?**
  Risiken bei § 23 EStG bei gemischter Schenkung durch BFH v. 11.3.2025 (IX R 17/24)
- **Eheverträge und Schenkungsteuer: Gestaltungsoptionen durch Güterstandswechsel/-schaukel**
  Highlight-Urteil: BFH v. 9.5.2025 (IX R 4/23) ermöglicht nachträgliche Beseitigung eines Steuerschadens bei fehlgeschlagenem Güterstandswechsel
- **Aktuelle Entwicklungen bei der Übertragung des Familienheims (§ 13 Abs. 1 Nr. 4a/b/c ErbStG)**
  Neue Grundsatzentscheidung des BFH v. 4.6.2025 (II R 18/23) zur Steuerbefreiung für das Familienheim bei Einlage in eine Ehegatten-GbR
- **Steuerrisiken durch zinslose und niedrig verzinsliche Darlehen**
  Wichtige Leitlinien durch BFH v. 31.7.2024 (II R 20/22): Bemessung der Schenkungsteuer bei niedrig verzinsten Darlehen
- **Gesellschafterwechsel in der vermögensverwaltenden Personengesellschaft**
  Anwachsung als Anschaffung?
  FG München v. 25.6.2025 (1 K 459/23, Az. BFH: IX R 22/25)
- **„Dritten zur Nutzung überlassene Grundstücke" als steuerschädliches Verwaltungsvermögen: Gestaltungsoptionen zur Inanspruchnahme der Betriebsvermögensvergünstigungen für „schädliches Verwaltungsvermögen"**
  FG Münster v. 14.11.2024 (3 K 906/23 F, Az. BFH: II R 37/24) zum „Leerstandsmodell"
- **Absicherung eines Nießbrauchsrechts durch Gutachten zum Ausschluss nachteiliger Rechtsfolgen in Bezug auf § 14 Abs. 2 BewG**

IHR REFERENT

Nico Schley ist geschäftsführender Gesellschafter der Bavella Recht & Steuern GmbH. Seine Schwerpunkte liegen im Immobiliensteuerrecht sowie in der Unternehmens- und Vermögensnachfolge. Er berät Investoren, Immobilienunternehmen und Unternehmer bei steuerlichen Gestaltungen und komplexen Nachfolgefragen.
Als Referent vermittelt er seine langjährige Beratungserfahrung praxisnah und verständlich. Zudem unterstützt er Beraterinnen und Berater bei anspruchsvollen steuerlichen und strukturellen Fragestellungen.

Nico Schley
Steuerberater, Rechtsanwalt,
FA für Steuerrecht, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8213

Praxisfallstudien zur Gestaltung der Vermögensnachfolge

TOP

News, Rechtsentwicklungen, typische Fallstudien, bewertungs- und schenkungsteuerlich, Fallbeispiele

Praxisnahes Intensivseminar zu den zentralen Bewertungs-, Erklärungs- und Gestaltungsfragen im Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht, inklusive Sonderfällen und aktueller Entwicklungen durch das JStG 2024.

IHR REFERENT

René Sobisch
Dipl. Finanzwirt, Betriebsprüfer Groß- und Konzernbetriebsprüfung)

Suchcode: 8533

Zertifizierte/r Testaments-vollstrecker/in

Online-Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8014

Zertifizierte/r Berater/in für Ruhestands- und Nachfolgeplanung

Gut geeignet auch für Seniorenberater

Suchcode: 8042

Fachberater/in für Vermögensnachfolge

Die Königsdisziplin der Spezialisierung: Mit Präsenz-, Online- und Videomodulen

Suchcode: 8093

Fachtagung „Unternehmens- und Vermögensnachfolge 2027“

Machen Sie sich fit für ein zentrales Beratungsfeld der kommenden Jahre

Suchcode: 8056

REFRESH! Vermögensnachfolge

Ihr kompaktes Update für erfolgreiche Nachfolgeberatung

Suchcode: 8787

Vorweggenommene Erbfolge

Steueroptimierte Praxisfälle des Privatvermögens

Suchcode: 8002

Ertrag- und grunderwerbsteuerliche Risiken bei der Unternehmens- und Vermögensnachfolge

Suchcode: 8079

Die Familienstiftung als Instrument zur Sicherung von Unternehmensnachfolge und Vermögen

Suchcode: 8233

Der Nießbrauch an Unternehmen und Gesellschaftsbeteiligungen

Vorbehalts- und Zuwendungsnießbrauch - Zivilrechtlich, ertragsteuerlich & erbschaftsteuerlich

Suchcode: 8245

Kanzleiverkauf und Nachfolge in der Steuerberatung

Orientierung für Inhaber und Partner

Suchcode: 8268

Nachfolge gestalten und Betriebsvermögen steuerlich optimieren

NEU

Suchcode: 8298

Steuerfalle Verwaltungsvermögen 2027

Junge Finanzmittel, BFH-Rechtsprechung und Reformrisiken bei der Unternehmensnachfolge

Suchcode: 8560

Erbschaftsteuer & Bewertung

Erbschaftsteuer im Familienverbund

TOP

Praxistipps zur Minimierung der Steuerbelastung innerhalb der Familie

Warum dieses Seminar für Sie unverzichtbar ist:
Der Erbfall tritt ein und die Erbschaftsteuer kann nicht bezahlt werden? Dies ist ein regelmäßig auftretendes Problem, wenn ein Großteil des Vermögens in Immobilien oder Firmenanteilen gebunden ist. Es gibt zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten innerhalb eines Familienverbundes, sodass die steuerliche Belastung planbar ist.

In diesem praxisorientierten Seminar erfahren Sie, wie Sie Vermögenswerte optimal auf die nächste Generation übertragen und dabei steuerliche Vorteile nutzen können. Sie lernen, individuelle Lösungen für Ihre Mandanten zu entwickeln und familiäre Vermögensstrukturen effizient zu gestalten.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Gesetzliche Erbfolge und Pflichtteilsansprüche:** Gestaltungspotenziale erkennen und nutzen.
- **Güterstandsschaukel:** Optimierung des Erbschaftsteuereinsparpotenzials.
- **Immobiliennachfolge im Familienverbund:** Besonderheiten und steuerliche Aspekte.
- **Unternehmensvermögen im Familienverbund:** Stolperfallen und Fallstricke vermeiden.
- **Familiäre Gesamt-Steuerbelastung:** Erbschaft- und schenkungsteuerliche Minimierung.

IHRE REFERENT/INNEN

Ann-Kristin Gruner, LL.M. (Wirtschafts- und Steuerrecht) ist Syndikusrechtsanwältin bei der NATIONAL-BANK Vermögenstreuhand GmbH in Essen. Zuvor war sie im Bereich Vermögens- und Unternehmensnachfolge bei BDO Legal tätig. Ihre Schwerpunkte liegen in der Nachfolgegestaltung sowie der erbschaft- und schenkungsteuerlichen Beratung von Privatpersonen und Unternehmen. Zudem ist sie regelmäßig als Referentin und Fachautorin tätig.

Matthias Borgmeier, LL.M. (Taxation), Steuerberater, war nach Stationen in der Finanzverwaltung, Steuerberatung und bei BDO auf Nachfolgeplanung und Erbschaftsteuerrecht spezialisiert. Heute ist er im Family Office der NATIONAL-BANK AG tätig und Dozent für Steuerrecht an einer privaten Hochschule. Als Referent vermittelt er komplexe steuerrechtliche Themen praxisnah und verständlich.

Ann-Kristin Gruner
LL.M., Rechtsanwältin

Matthias Borgmeier
Dipl. Finanzwirt,
Steuerberater, LL.M.

Suchcode: 8066

Refresh! Erbschaftsteuer
Der Kompetenzbooster für Erbschaftsteuerberatung

Suchcode: 8030

Güterrechtliche Vereinbarungen: Die erbschaft- und schenkungsteuerlichen Auswirkungen

Suchcode: 8051

Die Übertragung eines KG-Anteils mit Sonder-BV in der Erbschaft- und Schenkungsteuer

Suchcode: 8065

Digitale Vermögenswerte im Erbfall NEU
Kryptowährungen, NFTs und Online-Konten rechtssicher erfassen, bewerten und in die Nachfolgeplanung einbeziehen

Suchcode: 8068

Die Unternehmensbewertung für Zwecke der Erbschaft- und Schenkungsteuer

Suchcode: 8075

Steueroptimale Testaments-gestaltung
Aktuelle zivil- und steuerrechtliche Fragen der Testamentsgestaltung

Suchcode: 8243

Der StB als Testamentsvollstrecker & Nachlassverwalter
Nachlässe rechtssicher zivilrechtlich & steuerlich abwickeln

Suchcode: 8249

„Steuerfalle" Unternehmenserbschaft-steuer – jetzt auch im Fadenkreuz der BP!

Suchcode: 8296

Gewillkürte Erbfolge und steuerliche Fallstricke bei der Vermögensnachfolge
Ertragsteuerliche und erbschaftsteuerliche Heraus-forderungen in der Beratungspraxis

Suchcode: 8558

Umstrukturierungen & Umwandlungen

TOP

Umwandlungen nach §§ 20, 21 UmwStG in SKR 03, SKR 04 und den Erklärungsformularen

Praktiker-Seminar! Grundfälle mit moderatem theoretischen Schwierigkeitsgrad in Buchung und Formular von A-Z

In unserem intensiven Praxisseminar erlernen Sie alle Kniffe und Buchungslogiken von A bis Z und erweitern Ihr praktisches Know-how in einem entscheidenden Bereich des Steuerrechts.

Die Einbringung von Betriebsvermögen in eine GmbH wird für die „einfache" Umwandlung eines Einzelunternehmens genauso benötigt wie für die Schaffung einer Holding-Struktur. In diesem Praktiker-Seminar liegt der Fokus nicht auf Sonderfällen und offenen Rechtsfragen, sondern es werden Standardfälle von „A bis Z" dargestellt. Es wird insbesondere gezeigt, auf welchen Stichtag in Handelsbilanz und Steuerbilanz in welchen Konten gebucht wird, wobei ein besonderes „Schmankerl" die Entnahmen im Rückwirkungszeitraum sind.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Stammkapitalerhöhung, Kapitalrücklage, Verschmelzungsgewinn: Was ist was und wo buche ich es?
- Antragstellung - Buchwert und Rückwirkung
- Fortentwicklung des steuerlichen Einlagekontos
- Rückwirkung: Was passiert noch am 31.12. und was passiert erst am 01.01.?
- Handelsrechtliche und steuerliche Buchung der Geschäftsvorfälle (insb. Entnahmen!!) im Rückwirkungszeitraum
- Unterschiedliche technische Abbildung der Bar-, Sach- und Nutzungsentnahmen im Rückwirkungszeitraum in HB und StB
- Handelsrechtliche Buchungen unter Berücksichtigung der Stellungnahmen des IDW
- Bilanzielle Darstellung der steuerlichen Abweichungen

EMPFOHLEN FÜR

Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Mitarbeitende in Kanzleien, die sich mit der steuerlich und handelsrechtlich korrekten Einbringung von Betriebsvermögen in eine GmbH auseinandersetzen. Es ist ideal für alle, die die grundlegenden Buchungs- und Formularprozesse von A bis Z verstehen und sicher anwenden möchten.

IHR REFERENT

Lars Mayer (StB, Dipl.-FinW.) ist nach dem Studium an der Fachhochschule für Finanzen NRW in Nordkirchen sofort aus der Finanzverwaltung ausgeschieden. Nach je fünfjährigen Tätigkeiten bei Deloitte und einer „Beratung-für-Berater-Kanzlei" ist Lars Mayer seit 2010 selbständig (Vortragstätigkeiten und Beratung für Berater) und Mitgesellschafter einer „Wald-und-Wiesen-StB-GmbH".

Für das IFU-Institut ist Lars Mayer schwerpunktmäßig im Bereich des Umwandlungsteuerrechts und der Detaildarstellung von Gestaltungsthemen – u. a. auch im „deep dive" und dem „Praxisfall Umstrukturierung" – tätig.

Lars Mayer
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8032

Fachberater/in für die Umstrukturierung von Unternehmen

Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8004

Praxisfall „Umstrukturierung“

Video-Abo: Regelmäßige Inspirationen für Ihre Gestaltungspraxis

Suchcode: 6010

IFU-Arbeitskreis „Umstrukturierungen“

Viermal im Jahr – immer abends, immer online!

Suchcode: 8061

Fachtagung „Umstrukturierung von Unternehmen“

Ein wahres IFU-Highlight: Sichern Sie sich Ihre Pflichtfortbildungsstunden

Suchcode: 8003

Umwandlungen von GmbH in die PersG oder Einzelunternehmen

Zivil- und steuerrechtssichere Umsetzung der §§ 3 ff. UmwStG

Suchcode: 8033

Gestaltungsinstrument § 6 Abs. 5 EStG

Besonderheiten - Problemfälle - Gestaltungslösungen

Suchcode: 8060

Die Verschmelzung von Kapitalgesellschaften

Vermeidung der Aufdeckung stiller Reserven – Verbuchung – Problemschwerpunkte

Suchcode: 8087

Grunderwerbsteuer bei Share Deals, Umwandlungen & Co.

Aktuelle Stolperfallen und Gestaltungsmöglichkeiten

Suchcode: 8204

Beratungsrelevante Steuergestaltungen & Fallstricke aus der Umwandlungspraxis

Suchcode: 8206

Sperrfrist nach § 22 UmwStG

News, Regelungsinhalt, Gefahrenpotenzial, Folgeumwandlungen, Nachweisproblematik – Grundlagen-Seminar

Suchcode: 8207

Steuerneutrale Übertragungen nach § 6 Abs. 3 EStG

Vorweggenommene Erbfolge über Betriebsvermögen aus ertragsteuerlicher Sicht

Suchcode: 8211

Die Umwandlung einer GmbH & Co. KG in eine GmbH

News, Rechtsentwicklungen, Gestaltungs- / Gefahrenpotenzial, rechtssichere Umsetzung zivilrechtlich, steuerlich

Suchcode: 8219

Umstrukturierungen & Umwandlungen

TOP

Anwachsungen als Top-Gestaltung zur Umstrukturierung von PersG

Gesamtrechtsnachfolge clever nutzen und steuerliche Fallstricke sicher umgehen

Für die Umstrukturierung von Personengesellschaften sind Anwachsungsvorgänge in der Praxis häufig ein sinnvolles Gestaltungsinstrument. Der Vorteil: Gesamtrechtsnachfolge ohne Umwandlung nach dem UmwG. Aber Vorsicht: Manche Anwachsungsmodelle führen bei unbedachter Anwendung zu ungewollten Steuerbelastungen.

THEMENSCHWERPUNKTE:

- **Einfache Anwachsung: Austrittsmodell mit Fallstricken**
- **Erweiterte Anwachsung durch Einbringung: Meist die bessere Alternative!**
- **Anwachsung auf den Komplementär vs. Anwachsung auf den Kommanditisten**
- **Verschmelzungsbedingte Anwachsungsvorgänge**
- **Bilanzielle Umsetzung in Beispielen**
- **Ertragsteuerliche Behandlung von Anwachsungsmodellen**
- **Umwandlung einer GmbH & Co. KG durch Anwachsung**
- **Anwachsung und Sperrfristverstoß**
- **Erhalt oder Untergang von Gewerbeverlusten nach § 10a GewStG?**

EMPFOHLEN FÜR

Das Seminar richtet sich vor allem an Steuerberater und Steuerberaterinnen sowie Steuerfachkräfte, die regelmäßig Personengesellschaften steuerlich beraten und Umstrukturierungen ganzheitlich und treffsicher begleiten möchten.

IHR REFERENT

Marcel v ist ein erfahrener Steuerberater mit einem starken Fokus auf das Umwandlungssteuerrecht und Unternehmensumstrukturierungen. Sein akademischer Hintergrund sowie seine Forschungs- und Publikationstätigkeit unterstreichen sein Fachwissen und seine Expertise in diesem Bereich.

Als Referent beim IFU-Institut bietet er praxisnahe Seminare zu relevanten steuerlichen Themen an, die einen Mehrwert für Steuerberaterinnen und Steuerberater, Unternehmen und deren Mitarbeitende bieten.

Marcel Jordan
Steuerberater

Suchcode: 8255

Einbringung in Personengesellschaften nach § 24 UmwStG

Von der Bilanz der ersten Sekunde bis zur Auflösung von Ergänzungsbilanzen

Suchcode: 8244

Die GmbH in der mittelständischen Strukturierungsberatung

Beratungsfelder & Gestaltungswerkzeuge

Suchcode: 8271

Betriebsveräußerung nach § 16 EStG

News, Rechtsentwicklungen, Gestaltungs- und Gefahrenpotenzial, praktische Umsetzung, Fallbeispiele

Suchcode: 8588

Vermögen sichern & klug umstrukturieren – Asset Protection durch Umwandlung

Suchcode: 8229

Kompaktseminar: Smarte Steuergestaltungen bei Umwandlungen

Mandanten optimal beraten – 5 Praxisfälle mit Weitblick

Suchcode: 8218

Die gefährlichsten Steuerfallen bei der Einbringung in eine GmbH

10 teure Fallstricke und deren sichere Vermeidung

Suchcode: 8047

Digitalisierung & KI

KI-Kompetenz nach Artikel 4 AI-Act

TOP

Die Schulungspflicht für alle Kanzleien & Unternehmen erfüllen!

KI-Schulung für Steuerberaterkanzleien und Unternehmen: Mit unserem Seminar sicher, pflichtkonform und effizient in die Zukunft starten!

WUSSTEN SIE SCHON?

Seit dem 02.02.2025 sind alle Unternehmen in Deutschland (und somit auch Steuerberatungskanzleien), die in den täglichen Arbeitsabläufen KI-Systeme nutzen oder betreiben, gesetzlich verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen, die den sicheren Umgang der gesamten Belegschaft mit dieser Technologie unterstützen.

Der geplante Digital-Omnibus zur KI-Regulierung soll Art. 4 AI Act zwar voraussichtlich entschärfen: KI-Kompetenz bleibt jedoch Pflichtenthema, aber ohne Garantie eines bestimmten Kompetenzniveaus einzelner Mitarbeitender. Dies gilt unabhängig davon, ob die KI im direkten Kerngeschäft oder im Hintergrund zum Einsatz kommt. Selbst der interne Einsatz von ChatGPT & Co. macht den Nachweis für alle Unternehmen obligatorisch! Wer KI zu beruflichen Zwecken nutzt, gilt nach dem AI-Act als „Betreiber" – mit der Folge, dass auch Ihr Unternehmen bzw. Ihre Kanzlei direkt betroffen ist.

IGNORIEREN IST KEINE OPTION

Ob als Teil von HR-Software, als E-Mail-Assistent oder auch per regelmäßiger Nutzung „klassischer" Sprachmodelle wie ChatGPT: Bewusst oder unbewusst hat KI bereits Einzug in fast alle Unternehmen gehalten – und ist auch nicht mehr wegzudenken.Es ist also unerlässlich, die Entwicklung von KI-Kenntnissen aktiv zu unterstützen. Verbotene KI-Praktiken (Artikel 5) und deren schädliche Folgen können drastische Sanktionen (Artikel 99) nach sich ziehen – ein verantwortungsvoller Umgang ist daher unverzichtbar!

DIE LÖSUNG: IFU-TRAINING ZUR KI-KOMPETENZ – INKL. DOKUMENTATIONSNACHWEIS

Mit dem speziell entwickelten Kurz-Seminar „KI-Kompetenz nach Artikel 4 AI-Act" erfüllen Sie rechtskonform, schnell und nachweisbar die gesetzlichen Anforderungen – und bringen gleichzeitig KI-Verständnis, ein Bewusstsein für Chancen und Risiken von KI sowie Produktivitätsgeist in Ihr Team.

Dieses Training wurde von RA Martin Figatowski, Experte für angewandte KI und Recht, konzipiert – mit Fokus auf Verständlichkeit, Praxisnähe und 100 % Rechtskonformität.

IHR REFERENT

Martin Figatowski, Partner und Rechtsanwalt (LL.M. Tax), war bis 2020 im höheren Dienst der Finanzverwaltung NRW tätig, unter anderem in der Steuerfahndung.
Heute berät er Unternehmen und Privatpersonen im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht, Zollstrafrecht sowie bei Betriebsprüfungen. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist das Krypto-Steuerstrafrecht.
Neben seiner Beratungstätigkeit ist er als Dozent und Fachautor aktiv.

Martin Figatowski
LL.M. tax, Rechtsanwalt

Suchcode: 8717

Zertifizierte Fachkraft für KI-Prozesse in der Kanzlei

NEU

TOP

Lehrgang für Mitarbeitende, die Künstliche Intelligenz sicher einsetzen und nicht nur darüber sprechen wollen

Die Arbeit in Steuerkanzleien verändert sich grundlegend. Der dreitägige Zertifizierungs-Lehrgang vermittelt die Grundlagen des assistierten Buchens, den Einsatz von KI-Lösungen und die notwendige rechtliche Absicherung.

IHR REFERENT

Johannes Franz
Digitalisierungsberater für Steuerkanzleien

Martin Figatowski
LL.M. tax, Rechtsanwalt

Verena Nierhoff
Dipl.Kauffrau, Steuerfachwirtin

Suchcode: 8113

Zertifizierte/r FiButroniker/in

Das IFU-Original: Signature-Lehrgang und Wissens-Upgrade für IT-affine Steuerfachkräfte

Suchcode: 8101

Zertifizierte Fachkraft für die Digitalisierung & IT in der Kanzlei

Die praxisorientierte Qualifikation für alle, die Automatisierung in der Kanzlei verantwortungsvoll voranbringen wollen

Suchcode: 8118

Zukunftsforum Künstliche Intelligenz

Die Fachtagung für Steuerkanzleien von morgen

Suchcode: 8055

IFU-Außenprüfungstage

Moderne Betriebsprüfung: KI, Datenqualität und neue Risiken

Suchcode: 8018

RPA in der Steuerkanzlei: Den digitalen Mitarbeiter einstellen

Wie Software-Bots Routinetätigkeiten übernehmen, Fachkräfte entlasten und die Prozessqualität verbessern

Suchcode: 8186

Neuer AI Act der EU – So setzen Kanzleien KI rechtssicher und effizient ein

KI in der Steuerberatung rechtssicher einsetzen

Suchcode: 8283

Cyber-Security als eine der größten Herausforderungen für jede Steuerkanzlei

Suchcode: 8284

Die praktische KI-Anwendung in der Steuerberatung für Einsteiger

Revolutionieren Sie Kommunikation, Recherche & Effizienz in Ihrer Steuerkanzlei

Suchcode: 8539

Die praktische KI-Anwendung in der Steuerberatung für Fortgeschrittene

Anwenderschulung zu KI-Assistenten, Chatbots und Automatisierung

Suchcode: 8540

KI Spezial: KI- und Low-Code-Automation

Arbeitsprozesse automatisieren - Manuelle Schritte reduzieren!

Suchcode: 8541

Vom Hype zur Realität: KI verstehen, Kanzlei gestalten

KI in der Steuerberatung: Aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven

Suchcode: 8728

Kanzleiautomatisierung systematisch gestalten

Das 8-Stufen-Modell als Leitfaden für Digitalisierung, KI und moderne Workflows

Suchcode: 8765

Kanzleimanagement

TOP

Mehr als Assistenz: Das Sekretariat als Herzstück moderner Kanzleien

Zukunftskompetenzen entwickeln, Kanzleiprozesse steuern und den digitalen Wandel aktiv begleiten

Das Sekretariat ist das Herzstück jeder modernen Steuerkanzlei und weit mehr als reine Assistenz. In diesem Seminar erwerben Sie Sicherheit in zentralen Kanzleiaufgaben – von Fristenkontrolle über Schriftverkehr bis zu Ersteinsprüchen. Sie lernen, wie digitale Tools und KI-Anwendungen den Arbeitsalltag erleichtern und Routineprozesse effizienter gestalten. Gleichzeitig entwickeln Sie Future Skills in Kommunikation, Selbstorganisation und Change-Management, um Ihre Rolle noch wirkungsvoller auszufüllen. Praxisnahe Übungen, Tool-Demos und Transferaufgaben stellen sicher, dass Sie das Gelernte sofort im Kanzleialltag anwenden können. Positionieren Sie sich als unverzichtbare Fachkraft in einem sich wandelnden Arbeitsumfeld. So wird das Sekretariat zur strategischen Schaltzentrale und zum Erfolgsfaktor der gesamten Kanzlei.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Fachliche Sicherheit & Organisation**
  - Fristenkontrolle, Schriftverkehr & Ersteinsprüche souverän managen
  - Schriftverkehr mit Finanzbehörden und Mandant/innen optimieren
  - Formale Ersteinsprüche: Do's & Dont's
  - Dokumentation, Posteingang & Postausgang digital managen
  - Kanzleiprozesse analysieren und effizient gestalten, von der Bearbeitung der Korrespondenz und der Fristenkontrolle bis zur Literaturverwaltung
  - Digitale Tools & KI praktisch einsetzen (E-Mails, Vorlagen, Dokumente); Verbindung und Verbesserung betrieblicher Abläufe unterstützen und sowohl elektronische als auch papiergebundene Prozesse professionalisieren
  - KI-gestützte Tools für E-Mails, Vorlagen, Dokumentenerstellung nutzen
  - Dokumentenmanagement & Automatisierung optimieren
- **Future Skills**
  - Die selbstbewusste Haltung und das souveräne Auftreten stärken
  - Der beste Service beginnt bei mir selbst – Selbstfürsorgekompetenzen entwickeln
  - Selbstorganisation & praxistaugliche Methoden für stressfreie Arbeitsabläufe schaffen
  - Wie der Stress das gute Zeitmanagement gefährdet – stressverschärfende Denk- und Handlungsmuster erkennen
  - Wenn mal wieder alles gleichzeitig passiert und die Zeit wegzulaufen droht -Priorisieren & Delegieren in stressigen Kanzleiphasen
  - Die Kunst der Abgrenzung: Nein-Sagen lernen
  - Resilienz, Flexibilität & Lernbereitschaft als Schlüsselkompetenzen entdecken
  - Tipps & Tricks für eine erfolgreiche Umsetzung

EMPFOHLEN FÜR

Dieses Seminar richtet sich an Kanzleimitarbeitende, die ihre Rolle in der modernen Steuerkanzlei aktiv auf das nächste Level heben wollen. Sie erhalten praxisnahe Werkzeuge und Impulse, um Workflows effizienter zu gestalten, digitale Technologien souverän einzusetzen und den Wandel in Ihrer Kanzlei selbstbewusst mitzugestalten. Gleichzeitig stärken Sie Ihre persönliche Position im Team und machen sich unverzichtbar als organisatorisches Zentrum der Kanzlei.

IHRE REFERENT/INNEN

Angela Hauch war zehn Jahre in der Finanzverwaltung NRW tätig. Seit 2017 ist sie als Dozentin und seit 2019 als Steuerberaterin in Köln aktiv. Ihr Schwerpunkt liegt in der Aus- und Weiterbildung von Steuerberaterinnen und Steuerberatern sowie Mitarbeitenden in Steuerkanzleien.

Michael Blum ist Dipl.-Pädagoge, Coach und systemischer Organisationsberater mit über 30 Jahren Erfahrung in den Bereichen Führung, Arbeitsorganisation und Teamentwicklung. Seine praxisnahe Arbeit verbindet fundierte pädagogische und systemische Expertise mit eigener Führungserfahrung und begleitet Menschen und Organisationen erfolgreich in Entwicklungs- und Veränderungsprozessen.

Angela Hauch
StBin, Dipl.-Finanzwirtin, Master of Arts in Taxation (M.A.)

Michael Blum
Dipl.-Pädagoge,
Geschäftsführer BLUM Consult

Suchcode: 8138

Zertifizierte/r Kanzleimanager/in

Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8109

Microsoft Excel

Von fehlerfreien Tabellen bis zur korrekten Datenanalyse

Suchcode: 5015

Souveräne Kommunikationstechniken für Steuerberater

Grundsätzlich auch für zielstrebige Kanzlei-Mitarbeitende geeignet

Suchcode: 8096

Professioneller Umgang mit schwierigen Mandanten und Finanzbehörden im Steuerberatungsalltag

Suchcode: 8197

Elektronische Bescheidbekanntgabe nach § 122a AO

Verstehen, organisieren und Prozesse rechtzeitig vorbereiten

Suchcode: 8516

Wenn aus Option Pflicht wird: Die E-Rechnung 2027

Mandanten sicher auf das Ende der ersten Übergangsfrist vorbereiten

Suchcode: 8559

Change in der Steuerkanzlei – Menschen wirksam durch Veränderung führen

Psychologisches Know-how, Tools und Best Practices

Suchcode: 8598

Bereit für die DATEV-Cloud: So machen Sie Ihre Kanzlei Cloud Ready

Konkrete Handlungsempfehlungen für Ihren Kanzleialltag mit Einordnung, Praxisbezug und Systemeinblicken

Suchcode: 8720

Mandantenportale vergleichen & einführen – ein Praxisleitfaden für Kanzleien

Suchcode: 8727

Kanzleiorganisation & Management

Zeit sparen durch erprobte und digitale Prozesse

Suchcode: 8798

Die moderne Betriebsprüfung: Wie Massendaten, E-Rechnung und KI alles verändern

Suchcode: 8597

Umsatzsteuer

TOP

„Steuerfalle“ § 13b UStG

Die große Gefahr der doppelten USt-Belastung beim Reverse-Charge-Verfahren

Inkl. einer Mandanteninfo, einer Empfehlung zum Vorgehen bei Grundstücksverkäufen, dem Vordrucksmuster „Bescheinigung über die Ansässigkeit im Inland nach § 13b Abs. 7, S. 5 UStG“, einer Vereinbarung zu § 13b Abs. 5 S. 8 UStG u.v.a.m.

§ 13b UStG regelt die Umkehrung der Steuerschuldnerschaft – ein komplexes Thema, das bei fehlerhafter Anwendung zu erheblichen finanziellen Nachteilen führen kann. Ein fundiertes Verständnis der Vorschriften ermöglicht Unternehmen dagegen steuerliche Risiken zu minimieren und gleichzeitig sicherzustellen, dass alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt werden.

Mit diesem Seminar informieren wir Teilnehmende über die Gesamtproblematik rund um die Gefahr der doppelten USt-Belastung und bringen sie wieder auf den neuesten Stand. Bedenken Sie, dass die richtige Anwendung des § 13b UStG helfen kann, ungewollte Umsatzsteuernachzahlungen oder andere Sanktionen zu vermeiden!

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Wirkungsweise „Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers“**
- **Aufbau der Gesetzesvorschrift und Anwendungsbereiche des § 13b UStG: Beispielsfälle, praktische Umsetzung und Verbuchung**
- **„Steuerfalle“ § 13b UStG – Die kritischsten Punkte:**

  § 13b UStG bei Organschaften

  Atypische Unternehmer sowie Einkauf für den Privatbereich

  Immer häufiger: Leistungsbezug aus dem Ausland

  Steuerbelastungen bei § 13b UStG aus Grundstücksgeschäften vermeiden

  Geänderte Auffassung bei Werklieferungen
- **Bemessungsgrundlage, Rechnungserteilung, Vorsteuerabzug**
- **Reverse-Charge-Verfahren international:**

  Beispiele für grenzüberschreitende Leistungen mit Steuerpflicht im Ausland

  Überblick über die Anwendung des Reverse-Charge-Verfahrens innerhalb der Europäischen Union

IHR REFERENT

Stefan Crivellin ist ein erfahrener Steuerexperte mit einem breiten Spektrum an Kompetenzen in den Bereichen Umsatzsteuerberatung und Digitalisierung im Rechnungswesen. Seit mehr als 27 Jahren arbeitet er als Steuerberater, ist seit 2014 selbstständig tätig und bietet vielseitige Lehr- und Vortragstätigkeiten mit Fokus auf umfassende Umsatzsteuerberatung für Steuerberater und Unternehmen an.

Seine Tätigkeiten umfassen die Durchführung von Online- und Präsenz-Seminaren, Inhouse-Schulungen und Arbeitskreisen u.a. für Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Industriebetriebe.

Stefan Crivellin
Dipl.-Betr.wirt (BA),
Steuerberater

Suchcode: 8593

Zertifizierte Fachkraft für das Umsatzsteuerrecht

Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8107

Die Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand nach § 2b UStG

Notwendiger Beratungsbedarf im Zuge des Endes der Übergangsregelung zum 31.12.2026

Suchcode: 8070

Umsatzsteuer-Basics

speziell für Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter als Quer- und Wiedereinsteiger

Suchcode: 8149

Umsatzsteuer 2026

Neuerungen – Besonderheiten –Stolperfallen – Gestaltungen

Suchcode: 8503

Vorsteueraufteilung & Vorsteuer-berichtigung: Brennpunkte der Umsatzsteuer

NEU

Suchcode: 8549

Umsatzsteuer-„Fallen“ in Transport, Logistik & grenzüberschreitendem Verkehr

Suchcode: 8707

Wegfall der steuerfreien Pauschalen ab 01.01.2026 für Elektroautos als Dienstwagen

Suchcode: 8734

Umsatzsteuer bei Auslandsbeziehungen

Praxislehrgang in 8 Modulen

Suchcode: 8739

Umsatzsteuer über die Grenze

Fit für die korrekte umsatzsteuerliche Beurteilung aller grenzüberschreitender Geschäftsvorfälle

Suchcode: 8754

Umsatzsteuer bei Reiseleistungen

Die häufigsten Praxisfragen zur Anwendung des komplizierten § 25 UStG

Suchcode: 8724

Einkommensteuer

Einkommensteuererklärung 2026 – kompakt!

TOP

Alle rechtlichen Neuerungen, alle Vordrucksänderungen kompakt & praxisnah erklärt!

Unser beliebtes Seminar zum Thema Einkommensteuererklärung wurde neu konzeptioniert und optimiert. Wir präsentieren Ihnen nun in einem 4-stündigen Onlineseminar die Schwerpunkte zur Einkommensteuererklärung 2026 kompakt und praxisgerecht. Anhand von vielen praktischen Beispielen werden alle wichtigen Neuerungen, aktuellen Problembereiche und die neuen Bearbeitungs- und Prüfungsschwerpunkte der Finanzverwaltung als auch die neuen Erklärungsvordrucke zur Einkommensteuererklärung 2026 vorgestellt.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Alle relevanten Neuerungen aus Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtsprechung für die Erstellung der Einkommensteuererklärung 2026
- Eingehende Vertiefung in allen Problembereichen der Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit, der Einkünfte aus Kapitalvermögen, der Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung und der sonstigen Einkünfte
- Die neuen Bearbeitungs- und Prüfungsschwerpunkte der Finanzverwaltung bei der Einkommensteuererklärung 2026
- Präsentation der neuen Erklärungsvordrucke 2026
- Systematische Darstellung anhand von praktischen Beispielen.

IHR REFERENT

Stefan Hoffmann
Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8502

Zertifizierte Fachkraft für die ESt-Erklärung

Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8116

Liebhaberei als „Steuerfalle“ im Betriebs- und Privatvermögen

News, Rechtsentwicklungen, Prüfungsschwerpunkte, Prognoseberechnungen, Fallbeispiele

Suchcode: 8250

„Steuerfalle“ Private Veräußerungsgeschäfte nach § 23 EStG

Besonderheiten & Problemfälle bei Grundstücken, PersG-Beteiligungen und Kryptowährungen

Suchcode: 8554

§ 19a EStG kompakt – Mitarbeiterkapitalbeteiligungen rechtssicher gestalten und umsetzen

Suchcode: 8561

Steuerliche Behandlung von Krypto-Währungen und NFT

News - Rechtliche und steuerliche Handhabung in PV und BV - Fallbeispiele

Suchcode: 8584

§ 6b Abs. 10 EStG: „Vervierfachung“ eröffnet umfassende Gestaltungsspielräume

Suchcode: 8736

Alles eine Frage der Zuordnung – Arbeitszimmer & Co. im neuen § 8 EStDV

Gebäudeteile richtig qualifizieren: Chancen, Risiken und aktuelle Änderungen

Suchcode: 8786

Von der Steuerbescheinigung zur Anlage KAP

Die praktische Umsetzung: Kompakt, systematisch & anhand von Fällen aus der Praxis

Suchcode: 8796

Internationales Steuerrecht

TOP

Wegzug der Unternehmerfamilie

Sonne statt Steuern: Zwischen (steuerlichen) Verlockungen und geschäftlicher Realität

Gestaltungsüberlegungen zum Wegzug ins Ausland werden zunehmend angefragt. Steuerliche Privilegien im Ausland lassen den Schritt sinnvoll erscheinen. In der Beratung zeigt sich jedoch schnell: Was auf dem Papier einfach wirkt, entfaltet in der Praxis eine hohe Dynamik – mit weitreichenden steuerlichen und unternehmerischen Konsequenzen.

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Ausländische Sondersteuerregime und deren Folgen für die deutsche Besteuerung**

  Ausgewählte Sondersteuerregime: Aufwands- und Pauschalbesteuerung, Non-Dom-Regime, Remittance-Basis, Steuervorteile für Arbeitnehmer, Lex Beckham und Lex Mbappe

  Erweiterte beschränkte Steuerpflicht nach § 2 AStG und § 4 AStG

  Abkommensschutz: Begriff der Ansässigkeit nach Art. 4 OECD-MA

  Egalisierung ausländischer Vorteile durch Switch-Over zur Anrechnungsmethode

- **Entstrickungstatbestände und Vermeidungsstrategien**

  Wegzugsbesteuerung nach § 6 AStG: Häufige Sachverhalte und Rechtsfolgen

  Entstrickungsbesteuerung: Entnahmefiktion, Fiktion der Betriebsaufgabe und Ausgleichsposten nach § 4g EStG

  Abwehrberatung: Ansässigkeitsmanagement, Steuerung der Beteiligungshöhe, Anteilsübertragungen unter Beibehalt von Vermögensrechten, Rückkehrerregelung und begrenzter Abkommensschutz bei Sonderregimen

- **Verlagerung der Geschäftsleitung / Begründung von Betriebsstätten**

  Mittelpunkt der geschäftlichen Oberleitung

  Geschäftsleitungsbetriebsstätte

  Betriebsstätte im Homeoffice

EMPFOHLEN FÜR

Das Seminar richtet sich an Steuerkanzleien, die regelmäßig oder erstmalig seitens ihrer Mandantschaft mit Auswanderungsplänen konfrontiert sind. Diese erhalten einen strukturierten Überblick über die maßgeblichen Regelungsbereiche, erfahren wie steuerliche Privilegien realistisch einzuordnen sind und vertiefen eventuell bereits vorhandenes Wissen rund um Wegzugs- und Entstrickungstatbestände sowie entsprechende Strategien und Steuerungsansätze.

IHR REFERENT

Dr. Eugen Mehlhaf ist Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht und Steuerberater sowie Partner bei Streck Mack Schwedhelm. Seine Beratungsschwerpunkte liegen im nationalen und internationalen Ertragsteuerrecht sowie in der streitigen Auseinandersetzung mit der Finanzverwaltung. Er publiziert regelmäßig zu Fragen des nationalen und internationalen Steuerrechts und ist als Lehrbeauftragter sowie Dozent tätig. Darüber hinaus war Dr. Mehlhaf Berichterstatter der deutschen Landesgruppe der International Fiscal Association (IFA) beim IFA-Weltkongress 2025 und ist damit eng in die fachliche Diskussion und Weiterentwicklung des internationalen Steuerrechts eingebunden.

Dr. Eugen Mehlhaf
Rechtsanwalt, Steuerberater,
Fachanwalt für Steuerrecht

Suchcode: 8258

Fachtagung Internationales Steuerrecht

Neues Format für Fachberater IStR und Berufsträger mit Auslands-Mandantschaft

Suchcode: 8019

Die Besteuerung von Grenzpendlern in Deutschland, Frankreich, Luxemburg & der Schweiz

Suchcode: 8236

Internationale Berührungspunkte in der täglichen Steuerberatung

Was jede Kanzlei wissen muss – auch ohne Fokus auf Auslandssachverhalte

Suchcode: 8257

Grundlagen und Entwicklungen zum Steuerabzug nach § 50a EStG

Zwischen Quellensteuern, Haftungsrisiken und Entlastungsverfahren

Suchcode: 8259

Finales BMF-Schreiben zum Betriebsstättenbegriff NEU

Neue Maßstäbe für die Begründung von Betriebs-stätten, Homeoffice und internationale Beratungspraxis

Suchcode: 8264

Rund um die Immobilie

TOP

Höhere AfA-Sätze & höhere Gebäudewerte bei Bestandsobjekten – Jetzt die neuen Steuervorteile sichern

Gestaltungs-Praktiker-Seminar mit Workshopcharakter für Steuerberater/innen & Mitarbeitende!

Nutzen Sie die großartigen Steuervorteile auch für die Bestandsobjekte Ihrer Mandanten aufgrund der geänderten Rechtslage, jüngster BFH-Rechtsprechung, sowie der geänderten Kaufpreisaufteilung durch den BMF vom 25.01.2025. Das Seminar mit Workshop-Charakter erläutert Ihnen praxisnah, wie Sie eine kürzere Restnutzungsdauer durch die ImmoWertV bestimmen können. Ein entsprechendes Berechnungstool ermöglicht Ihnen ohne großen Zeitaufwand die Ermittlung der kürzeren Restnutzungsdauer. Durch die neue Kaufpreisaufteilung können Sie sogar zu höheren Gebäudewerten als bisher kommen. Anhand von Praxisfällen wird Ihnen Step für Step die Vorgehensweise ausführlich erläutert!

THEMENSCHWERPUNKTE

- Rechtlicher Rahmen und aktuelle Rechtsprechung zur Kaufpreisaufteilung.
- Anforderungen und Nachweispflichten für die Anwendung einer kürzeren Restnutzungsdauer (§ 7 Abs. 4 S. 2 EStG) durch Gutachten und ohne Gutachten.
- Anwendung des Berechnungstools zur ImmoWertV zur Bestimmung der kürzeren RND.
- Anwendung des fiktiven Baujahrs der neuen Kaufpreisaufteilung.
- Gestaltungshinweise in Alt- und Neufällen, sowie praktische Fallbeispiele.
- Step für Step die Umsetzung anhand einer Checkliste!

IHRE REFERENTIN

Lisa Wittmeier
Dipl.-Finanzwirtin &
Steuerberaterin

Suchcode: 8562

Zertifizierte/r Berater/in für die Immobilienbesteuerung & Immobilien-verwaltung

Suchcode: 8041

Zertifizierte Fachkraft für das Immobilienmandat

Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8137

IFU-Arbeitskreis „Immobilienbesteuerung“

Viermal im Jahr – immer abends, immer online

Suchcode: 8224

Fachtagung „Beratung rund um die Immobilie“

Umfassendes Update zur Beratung von Mandanten mit Immobilienvermögen

Suchcode: 8053

Gewerblicher Grundstückshandel – Das Damoklesschwert der privaten Grundstücksverwaltung

Suchcode: 8026

Nießbrauch & Wohnrecht

Abgrenzungsprobleme - Besonderheiten – Gestaltungsfragen

Suchcode: 8031

Immobilie & Erbschaftsteuer: Gestaltungsspielräume erkennen – steuerlich optimal handeln!

Besonderheiten - Problemfälle - Gestaltungen

Suchcode: 8094

Nachfolgeplanung 2027: Gestaltungen zur steueroptimierten Übertragung von Immobilien

Suchcode: 8095

Grunderwerbsteuer in der Steuer-beratungspraxis: Fallstricke vermeiden – Gestaltungschancen nutzen!

Suchcode: 8099

Steuerliche Strategien für den effizienten Vermögensaufbau mit Immobilien

Suchcode: 8210

Immobilienbesteuerung optimiert! Beratungs-Highlights

Reduzierung der Steuerlast und Vermeidung von „Fall-stricken“ in der ESt / GewSt / KSt / USt / GrESt / ErbSt

Suchcode: 8212

Die Besteuerung von Ferienimmobilien

Ferienimmobilien: Steuerliche Risiken, Neuregelungen und Gestaltungsmöglichkeiten.

Suchcode: 8215

In Kooperation mit der ISM · Nur als Video-Produkt · Auch als Video-Produkt erhältlich · Anerkannt als Pflichtfortbildung

Rund um die Immobilie

TOP

Die Vermietungs-GmbH als attraktives Steuersparmodell

Minimierung der Gesamtsteuerbelastung - Steuervermeidende Gestaltungsmöglichkeiten

Das Gestaltungsmodell „Immobilien-GmbH" fußt auf der Kombination des niedrigen Körperschaftsteuersatzes von nur 15 % für thesaurierte Gewinne mit der Möglichkeit, durch die erweiterte gewerbesteuerliche Immobilienkürzung eine Gewerbesteuerbelastung vollumfänglich zu vermeiden. In dem Seminar werden die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme und Möglichkeiten des steueroptimierten Wegs in die Struktur gewohnt praxisnah Schritt für Schritt erläutert.

THEMENSCHWERPUNKTE:

- Vorteile der Zielstruktur: Erweiterte Kürzung und Gewinnthesaurierung mit 15 % KSt
- Abwägung gegen § 21 EStG und Immobilien GmbH & Co. KG
- Möblierte Vermietung, Betriebsvorrichtungen und Photovoltaik
- Gewerblicher Grundstückshandel, Verklammerungsrechtsprechung, Betriebsaufspaltung und Vermietung an den Gesellschafter
- Neuanschaffung sowie Übertragung aus dem Privatvermögen bzw. Betriebsvermögen
- Grundstücksübertragung auf die GmbH: Vermeidung von Veräußerungsgewinnen in BV und PV (Formwechsel, Einbringung, § 6b EStG, § 23 EStG)
- Gestaltungen zur GrESt-Optimierung – Vermeidung der Steuerbarkeit, Inanspruchnahme von Steuerbefreiungen, Gestaltung der Bemessungsgrundlage
- Generierung neuen AfA-Volumens durch die Übertragung von Immobilien an die GmbH („step-up")
- § 8b KStG bei doppelstöckigen GmbHs
- Überlegungen zur ErbSt und USt
- Darstellung anhand von ausführlichen Beispielen zu nahezu allen Konstellationen (Alleineigentum, Bruchteilseigentum, Gesellschaftsvermögen, Privatvermögen innerhalb und außerhalb der Spekulationsfrist, BV einschließlich Betriebsaufspaltung und Betriebsbeendigung, Option zur KSt-Pflicht bei Vermietungs-Personengesellschaften)

IHR REFERENT

Lars Mayer (StB, Dipl.-FinW.) ist nach dem Studium an der Fachhochschule für Finanzen NRW in Nordkirchen sofort aus der Finanzverwaltung ausgeschieden. Nach je fünfjährigen Tätigkeiten bei Deloitte und einer „Beratung-für-Berater-Kanzlei" ist Lars Mayer seit 2010 selbständig (Vortragstätigkeiten und Beratung für Berater) und Mitgesellschafter einer „Wald-und-Wiesen-StB-GmbH".

Für das IFU-Institut ist Lars Mayer schwerpunktmäßig im Bereich des Umwandlungsteuerrechts und der Detaildarstellung von Gestaltungsthemen – u. a. auch im „deep dive" und dem „Praxisfall Umstrukturierung" – tätig

Lars Mayer
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8015

Die passende Rechtsform für Immobilien – Immobilienvermögen steueroptimal strukturieren

Suchcode: 8220

Reform der Grunderwerbsteuer zum 03.07.2026 – Was Berater und Unternehmen jetzt wissen müssen

Suchcode: 8238

GewSt vermeiden mit der erweiterten Kürzung (§ 9 Nr. 1 S. 2 GewStG)

Strategien für Immobilienunternehmen

Suchcode: 8251

„Steuerfalle" Unternehmenserbschaftsteuer jetzt auch im Fadenkreuz der BP!

Suchcode: 8296

Das neue BMF-Schreiben vom 26.01.: Sofortabzug oder doch nur AfA?

Aktuelles Wissen für Ihre Praxis – Rechtssicherheit bei Anlage V, Steuerbilanz und Handelsbilanz

Suchcode: 8735

Die Stiftung als Alternative zu Immobilien-GmbH und Holding

Stiftungen in der Beratungspraxis: Chancen und Rechtsformwahl.

Suchcode: 8737

E-Commerce / Online-Handel

TOP

Content-Creator, Influencer & Co. – Besteuerung digitaler Geschäftsmodelle im Fokus

In diesem Seminar beleuchtet Daniel Denker die Besteuerung von YouTubern, Influencern und Bloggern, insbesondere unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsänderungen durch Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen.

Er zeigt die steuerrechtlichen Grundsätze auf und die damit einhergehenden Herausforderungen in der Deklarations- und Beratungspraxis. In diesem Zusammenhang beschäftigt er sich auch mit der Frage der Betriebsprüfung von YouTubern, Influencern & Co. und der damit verbundenen Risiken und Herausforderungen.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Einführung und Überblick zu Influencern, YouTubern & Co.
- Recherchetools und Überlegungen zur Verschaffung eines Überblicks
- Grundsätze der steuerlichen Behandlung von Einnahmen
- Grundsätze der steuerlichen Behandlung von Ausgaben
- Auswahl ertragsteuerlicher Herausforderungen und Risiken in der Praxis
- Arbeitszimmer und Homeoffice bei Influencern, Streamern und Gamern
- Auswahl umsatzsteuerlicher Herausforderungen und Risiken in der Praxis
- Checklisten und Beratungshinweise
- Im Fokus der Betriebsprüfung!?

EMPFOHLEN FÜR

Dieses Seminar ist unerlässlich für Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Kanzleimitarbeitende, Buchhalter, Rechtsanwälte und alle, die Influencer, YouTuber, Blogger, Streamer und Gamer beraten oder selbst in diesem Bereich tätig sind. Erhalten Sie das spezialisierte Wissen, um die komplexen steuerlichen Anforderungen dieser dynamischen Branche souverän zu beherrschen und Risiken effektiv zu minimieren.

IHR REFERENT

Daniel Denker ist Dipl.-Finanzwirt, M.A. (Taxation) und Steuerberater/Partner der Denker, Erbs & Rolles Steuerkanzlei PartG mbB. Zudem ist er seit Jahren Dozent in der bundesweiten Fortbildung von Steuerberatern, Fachanwälten und deren Mitarbeitern. Herr Denker ist als Autor für steuerliche Fachzeitschriften für Berufsträger und Mitarbeiter aktiv. Er war bis Juni 2024 zahlreiche Jahre als Betriebsprüfer in der niedersächsischen Finanzverwaltung tätig und hat u.a. Finanzbeamte des Landes Niedersachsen an der Steuerakademie Niedersachsen ausgebildet.

Daniel Denker
Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8716

„Grundlagen-Seminar“ Online-Handel / E-Commerce

Steuerliches und rechtliches Wissen

Suchcode: 8525

Spezialberatung im E-Commerce / Online-Handel für Profis

News, Rechtsentwicklungen, Gefahrenpotenziale

Suchcode: 8528

Dropshipping (Reihengeschäfte) im E-Commerce: Steuerliche Risiken & Gestaltungsmöglichkeiten

Suchcode: 8548

Die praktische Umsetzung des OSS-Verfahrens

Besonderheiten – Gefahren – Praxisfälle

Suchcode: 8557

In Kooperation mit der ISM | Nur als Video-Produkt | Auch als Video-Produkt erhältlich | Anerkannt als Pflichtfortbildung

Gesundheitswesen / Heilberufemandat

TOP

Steuerliche Spezialprobleme im Heilberufebereich

News – Neueste Rechtsentwicklungen – Problembereiche – Gestaltungsmöglichkeiten

Stetige Veränderungen im Gesundheitswesen sowie im Steuerrecht stellen Sie als Beratende von Heilberufen vor immer neue Herausforderungen. Um Ihrer Mandantschaft auch weiterhin die bestmögliche Unterstützung zu bieten und Ihr eigenes Know-how auf dem neuesten Stand zu halten, ist eine gezielte Weiterbildung unerlässlich.

Das Seminar macht Sie wieder mit den wichtigsten aktuellen Entwicklungen und Neuerungen im Heilberufebereich 2027 eingehend vertraut, beleuchtet die neuralgischen einkommensteuerlichen sowie umsatzsteuerlichen Problembereiche und vermittelt interessante Gestaltungsüberlegungen rund um die Beratung des Heilberufemandats. Zudem werden ausgewählte Spezialfragen diskutiert und dazu pragmatische Lösungen präsentiert.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Aktuelle Entwicklungen und wichtige Neuerungen für die Beratung des Heilberufemandats in 2027
- „Bewährte und neue Ärztekooperationen“: Kurzdarstellung
- Einkommensteuerliche Spezialprobleme unter Berücksichtigung der neuen Rechtsprechung (u. a. § 6 Abs. 4 EStG, Zuflusswahlrechte)
- Gestaltungsüberlegungen zum Praxiswert und Beachtung aktueller Rechtsprechung zur Abschreibung
- Drohende Gefahren der gewerblichen Abfärbung und deren Vermeidung
- Umsatzsteuerliche Problembereiche im Heilberufebereich 2027
- Skizzierung des § 20 UmwStG
- Praxisdarstellung der Gründung von Kooperationen und Veräußerung von Anteilen
- Ausgewählte Spezialfragen aus dem Heilberufebereich und deren pragmatische Lösung, u.a. im Jahresabschluss und in der Betriebsprüfung
- Erweiterung des ärztlichen Tätigkeitsbereichs um digitale Leistungsangebote

EMPFOHLEN FÜR

Steuerberater und Steuerberaterinnen sowie Steuerberater-Mitarbeitende, die häufig mit steuerlichen Fragen im Heilberufebereich zu tun haben, eine fundierte Auffrischung und auch neue, wegweisende Impulse für die tägliche Beratungspraxis benötigen.

IHR REFERENT

Torsten Krause
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8006

Fachberater/in für den Heilberufebereich

Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8008

Zertifizierte Fachkraft für das Ärzte- und Zahnärztemandat

Online-Lehrgang für Mitarbeitende mit steuerrechtlicher Berufsausbildung

Suchcode: 8134

Refresh! Arztberatung

Steuerberater/innen-Refresher

Suchcode: 8017

IFU-Arbeitskreis „Heilberufeberatung“

Viermal im Jahr – immer abends, immer online!

Suchcode: 8084

„Update“ Steuern & Recht für die Heilberufeberatung

Zweimal im Jahr

Suchcode: 8005

Bonner Heilberufe-Berater-Kongress

Unser beliebtes zweitägiges Branchentreffen für Ihre Pflichtfortbildung

Suchcode: 8009

Steuerstrategische Beratung im Ärztemandat

Neue Beratungsansätze vom Profi vorgestellt!

Suchcode: 8090

Die Realteilung einer (ärztlichen) PersG aus rechtlicher und steuerlicher Sicht

Suchcode: 8234

Die optimale Gestaltung eines BAG-Vertrags im Rahmen der strategischen Arztberatung

Suchcode: 8237

Die Apotheke als attraktives Spezialmandat

Notwendiges Branchenwissen, Kennzahlen, Stell-schrauben & Optimierungspotenzial

Suchcode: 8241

Krankheit, Pflege & Vorsorge des Mandanten: Beratung und Unter-stützung durch den StB

Mandanten richtig absichern!

Suchcode: 8276

Kooperationen zwischen Ärzten, MVZ, Krankenhäusern und sonstigen Leistungserbringern

Suchcode: 8288

Gesundheitswesen / Heilberufemandat

TOP

Heilberufe & Umsatzsteuer – inkl. des Spezialproblems „Der Zahnarzt und das Praxislabor“

Während Ärzte, Zahnärzte, Heilpraktiker, Physiotherapeuten und ähnliche Heilberufe früher nur selten mit dem Thema Umsatzsteuer in Berührung kamen, wird der steuerliche Berater jetzt immer häufiger auch bei Heilberuflern mit spezifischen USt-Problemen und Fallstricken konfrontiert. Diese resultieren insbesondere aus neuen Betätigungsfeldern und Dienstleistungsangeboten der Freiberufler, aber auch aus der inzwischen sehr umfangreichen Rechtsprechung von EuGH und BFH.

THEMENSCHWERPUNKTE:

- Die Unternehmereigenschaft des Heilberuflers – und ihre Folgen
- Steuerbefreiung für ärztliche Heilbehandlungsleistungen: Gesetzliche Regelung und Rechtsprechung zu den Trennlinien im medizinischen Bereich
- Steuerbefreiung für Hilfsumsätze und für Kostenteilungsgemeinschaften
- Die Steuerbefreiung im Pflegebereich
- Krankenhaus- und ähnliche Behandlungen
- Die Kleinunternehmerregelung – und was zu beachten ist
- Die gefährlichsten Umsatzsteuer-„Fallen“ für Heilberufler
- Innergemeinschaftliche Erwerbe
- Online-Einkäufe von Waren und Dienstleistungen
- Bezug von § 13b USt-Leistungen
- Typische Fälle aus der täglichen Praxis
- Physiotherapie – Anwendungsfall
- Einkauf in der EU und im Drittstaat (z.B. Fremdlabor)
- Gold – Die § 13b UStG-Problematik
- Ästhetische Schienen vs. Knirscherschienen
- Verkauf von immateriellem Anlagevermögen beim Praxisverkauf (Zulassung)
- Rund ums Fahrzeug: E-Bike, private Kfz-Nutzung, Pkw-Überlassung und Vorsteuerabzug
- Gestaltungsmodell: PV-Anlage und Arztpraxis, Ärztehaus etc.
- Der Zahnarzt und das Praxislabor: Vermeidung der umsatzsteuerlichen Fallstricke

IHR REFERENT

Stefan Crivellin ist ein erfahrener Steuerexperte mit einem breiten Spektrum an Kompetenzen in den Bereichen Umsatzsteuerberatung und Digitalisierung im Rechnungswesen. Seit mehr als 27 Jahren arbeitet er als Steuerberater, ist seit 2014 selbstständig tätig und bietet vielseitige Lehr- und Vortragstätigkeiten mit Fokus auf umfassende Umsatzsteuerberatung für Steuerberater und Unternehmen an.

Seine Tätigkeiten umfassen die Durchführung von Online- und Präsenz-Seminaren, Inhouse-Schulungen und Arbeitskreisen u.a. für Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Industriebetriebe.

Stefan Crivellin
Dipl.-Betr.wirt (BA),
Steuerberater

Suchcode: 8752

Einsatz externer Ärzte/Zahnärzte in der (zahn)ärztlichen Praxis / im (Z)MVZ

Beratungsansätze – Übersicht der Modelle – Regulatorische Vorgaben – Risiken & Fallstricke

Suchcode: 8289

Die Beratung von (Tages-)Pflegeeinrichtungen & ambulanten Diensten

Vergütungsverhandlungen, Steuern und digitale Vernetzung bei Quartierskonzepten

Suchcode: 8523

In Kooperation mit der ISM · Nur als Video-Produkt · Auch als Video-Produkt erhältlich · Anerkannt als Pflichtfortbildung

Gemeinnützigkeit

TOP

Vereine, Stiftungen & gGmbH

Beratungsrelevante Neuerungen – Problemfälle – Lösungen

Unser Gemeinnützigkeitsexperte, Rechtsanwalt Michael Röcken, informiert Steuerberaterinnen und Steuerberater in diesem Seminar über die relevanten Neuerungen aus Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen für die optimale Beratung von Vereinen, Stiftungen und der gGmbH. Dabei wirft er auch einen Blick auf aktuelle Problemfälle in der Praxis und präsentiert dazu die entsprechenden Lösungen. Weitere Bereiche, die für die Beratung und Unterstützung steuerbegünstigter Körperschaften relevant sind (insbesondere das Sozialversicherungsrecht), werden ebenfalls erörtert.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Kooperationen und Holdingstrukturen steuerbegünstigter Körperschaften im Hinblick auf die BFH-Vorlage an den EuGH vom 22.05.2025
- Aktuelle Entwicklungen zur Umsatzbesteuerung steuerbegünstigter Körperschaften
- Vergütung von Organmitgliedern: Sozialversicherungsrechtliche Beurteilung; Vorgaben des Gemeinnützigkeitsrechts
- Anpassungen im Anwendungserlass zur Abgabenordnung
- Aktuelle Rechtsprechung und Verwaltungsanweisungen
- Reformbestrebungen und ihre Umsetzung durch den Gesetzgeber und die Finanzverwaltung
- Die Änderungen im Gemeinnützigkeitsrecht durch das Steueränderungsgesetz 2025

EMPFOHLEN FÜR

Steuerberaterinnen und Steuerberater sowie Kanzlei-Mitarbeitende, die ihre Mandanten im Bereich der Gemeinnützigkeit optimal beraten möchten.

IHR REFERENT

Rechtsanwalt Michael Röcken hat sich mit seiner Kanzlei in Bonn auf die Beratung von Vereinen, Verbänden und Non-Profit-Organisationen spezialisiert. Seine Schwerpunkte liegen im Vereins-, Gemeinnützigkeits- und Arbeitsrecht. Er ist zertifizierter Experte für Gemeinnützigkeitsrecht sowie zertifizierter Stiftungsberater (DSA).

Als Fachautor und Mitherausgeber der Zeitschrift für Stiftungs- und Vereinswesen veröffentlicht er regelmäßig Beiträge zu seinen Fachgebieten. Zudem ist er als Referent für verschiedene Bildungsträger tätig und seit 2024 Lehrbeauftragter für Non-Profit-Recht an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin.

Michael Röcken
Rechtsanwalt, Spezialist für Vereins- und Stiftungsrecht

Suchcode: 8022

Zertifizierte/r Berater/in für Gemeinnützigkeit
Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8049

Zertifizierte Fachkraft für steuerbegünstigte Vereine
Top-Spezialisierung für besondere Mandate (mit Abschlussprüfung)

Suchcode: 8125

IFU-Arbeitskreis „Gemeinnützigkeit“
Viermal im Jahr – online!

Suchcode: 8012

Refresh! Gemeinnützigkeit
Speziell für Steuerberaterinnen und Steuerberater!

Suchcode: 8059

Update „Gemeinnützigkeit“
Video-Abo: Immer auf dem aktuellen Stand bei Ihrer Spezialberatung

Suchcode: 6020

Fachtagung „Gemeinnützigkeit“
Speziell für Steuerberaterinnen und Steuerberater!

Suchcode: 8052

Stiftungsberatung
Besteuerung – Besonderheiten – Problemfälle

Suchcode: 8064

Buchführung in gemeinnützigen Vereinen
Besonderheiten und Problemfälle

Suchcode: 8139

Gefährliche Haftungsfallen im Gemeinnützigkeitsrecht
Erfolgreiche Vermeidung des „Worst-Case-Szenarios\“ Aberkennung der Steuerbegünstigung

Suchcode: 8222

Die gGmbH als attraktive Rechtsformalternative
Die attraktive Rechtsformalternative, Vorteile, rechtssichere Gründung, Gestaltungspotenzial

Suchcode: 8223

Gemeinnützigkeit

TOP

Gemeinnützige Einrichtungen im Fokus der Betriebsprüfung

Typische Fehlerquellen erkennen, steuerliche Risiken begrenzen und die Gemeinnützigkeit Ihrer Mandanten schützen

In der dynamischen Welt der gemeinnützigen Arbeit ist es entscheidend, dass die gemeinnützigen Organisationen nicht nur den gesetzlichen Anforderungen entsprechen, sondern auch optimal aufgestellt sind. In diesem Seminar beschäftigt sich der Sachgebietsleiter der Groß- und Konzernbetriebsprüfung Marcel Winkler intensiv mit den typischen Problembereichen bei Betriebsprüfungen in gemeinnützigen Einrichtungen. Hier drohen bei Fehlern mitunter kostspielige Folgen für Mandant und Berater - bei schwerwiegenden Verstößen sogar die Aberkennung der Gemeinnützigkeit!

THEMENSCHWERPUNKTE:

- Allgemeines zu Betriebsprüfungen in gemeinnützigen Einrichtungen von der Prüfungsanordnung bis hin zu typischen Prüfungsfeldern
- Besonderheiten bei der Abgrenzung von Zuschüssen, Spenden und Sponsoring
- Verschiedene Fallbeispiele aus der Betriebsprüfungspraxis
- Austausch zu Fallgestaltungen aus dem Teilnehmerkreis

EMPFOHLEN FÜR:

Dieses Seminar ist unerlässlich für Steuerberaterinnen und Steuerberater, die gemeinnützige Vereine, Verbände oder Organisationen beraten. Sie erhalten hier das spezialisierte Wissen, um die komplexen steuerlichen Anforderungen dieser Branche souverän zu beherrschen und Risiken effektiv zu minimieren.

IHR REFERENT

Marcel Winkler ist Diplom-Finanzwirt (FH) und seit 1994 in der hessischen Finanzverwaltung tätig. Nach rund zwanzig Jahren als Betriebsprüfer in der Groß- und Konzernbetriebsprüfung, zuletzt mit Schwerpunkt Gemeinnützigkeit, leitet er seit 2019 ein Sachgebiet im Rhein-Main-Gebiet. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen in den Bereichen Gemeinnützigkeit und Betriebe gewerblicher Art (BgA). Als Gastdozent an der Bundesfinanzakademie und Referent des IFU-Instituts vermittelt er sein Wissen praxisnah und anhand aktueller Fallgestaltungen.

Marcel Winkler
Sachgebietsleiter Groß-/Konzern-BP, u.a. für Gemeinnützigkeit

Suchcode: 8265

Mittelverwendung, Rücklagen & Vermögensbildung in Vereinen

Besonderheiten – Nachweise – Folgen bei Verstößen

Suchcode: 8582

Die Bedeutung der Satzungsgestaltung im Steuerrecht

Gerichtliche Verschärfungen: Warum unklare Regelungen die Gemeinnützigkeit gefährden

Suchcode: 8583

Spenden und Sponsoring aus steuerlicher Sicht in Vereinen

News, Möglichkeiten, Gefahrenpotenzial

Suchcode: 8781

Umsatzsteuer im Sportverein

News – Spezielle umsatzsteuerliche Fragestellungen – Problemschwerpunkte - Möglichkeiten - Gefahren

Suchcode: 8586

Ertragsteuern im Sportverein

News – Besonderheiten - Möglichkeiten - Problemschwerpunkte – Gefahrenpotenzial

Suchcode: 8585

In Kooperation mit der ISM | Nur als Video-Produkt | Auch als Video-Produkt erhältlich | Anerkannt als Pflichtfortbildung

Verfahrensrecht

TOP

Neuer § 153 Abs. 4 AO – Haftungsfalle für die Steuerberatung

So entschärfen Sie die tickende Zeitbombe nach der Betriebsprüfung

Der neue § 153 Abs. 4 AO ändert die Lage dramatisch und macht die Nachbereitung einer BP deutlich anspruchsvoller: Plötzlich reicht es nicht mehr, nur die geprüften Jahre zu berichtigen. Jetzt müssen Sie auch ungeprüfte Erklärungen / Zeiträume kontrollieren – und berichtigen, sofern die vom Betriebsprüfer getätigten Feststellungen auch dort Relevanz entfalten und Auswirkungen haben (würden).

THEMENSCHWERPUNKTE

- Was ändert sich durch § 153 Abs. 4 AO? Wo lauern die Risiken?
- Abgrenzung zu § 153 Abs. 1 AO – was gilt parallel, was vorrangig?
- Hilfestellung zur Ermittlung der noch zu berichtigenden Erklärungen
- Dauersachverhalte im Blick behalten – typische Anpassungen kennen
- Praxisbeispiele und Handlungssicherheit – Pflicht rechtskonform umsetzen

EMPFOHLEN FÜR

Der Seminarbesuch eignet sich für Steuerberaterinnen und Steuerberater, die Mandanten sicher durch die Betriebsprüfung und deren Nachwirkungen führen wollen – außerdem für Kanzleimitarbeiter, die mit Korrekturen und Berichtigungen befasst sind.

Die Teilnehmenden erfahren, wie Sie die neuen Berichtigungspflichten effizient und rechtssicher erfüllen, Fehlerquellen erkennen und im Ernstfall richtig reagieren. Durch praxisnahe Beispiele und klare Handlungsempfehlungen lernen sie, die gesetzlichen Anforderungen souverän umzusetzen – auch wenn es einmal komplexer wird.

IHR REFERENT

Oliver Romswinkel-Wildfeuer
Groß- und Konzernbetriebsprüfer

Suchcode: 8515

REFRESH! Steuerliches Verfahrensrecht

Die notwendigen vertiefenden Kenntnisse - Typische Fragestellungen aus der täglichen Praxis - Gefährliche Stolperfallen

Suchcode: 8181

Schätzung in bargeldintensiven Betrieben

Sichere Vermeidung hoher BP-Mehrergebnisse

Suchcode: 8091

Abwehr von Außenprüfungen

Verfahrensrechtliche Möglichkeiten und Tricks

Suchcode: 8226

Erfolgreiche Abwehr von Verspätungszuschlägen

Vermeidungsstrategien und Möglichkeiten sich gegen Verspätungszuschläge zu wehren

Suchcode: 8712

Baugewerbe / Handwerk

TOP

Steuerliche Spezialprobleme im Baugewerbe

Gefahrenpotenzial, umsatzsteuerliche und bilanzsteuerliche Brennpunkte, Strategien & Lösungen

Das Seminar beleuchtet die aktuellen steuerlichen Spezialprobleme im Baugewerbe, angefangen bei den bilanzsteuerrechtlichen Besonderheiten und den klassischen umsatzsteuerlichen Brennpunkten (§ 13b UStG, umsatzsteuerliche Organschaft, Abgrenzung von Teilleistungen und Anzahlungen) bis hin zur Umsetzung steuergünstiger Strategien und Gestaltungslösungen und den Sonderproblemen „Haftungsrisiken bei der Beschäftigung von Subunternehmern" und „Bauleistungen im Ausland".

THEMENSCHWERPUNKTE

- **Aktuelle bilanzsteuerrechtliche Besonderheiten** zur Erzielung des steueroptimalen Jahresabschlussergebnisses
- **Beratungsbrennpunkte rund um die umsatzsteuerliche Organschaft**
- **Neue Besonderheiten bei der Umkehrung der Steuerschuldnerschaft nach § 13b UStG für Bauträger**
- **Umsatzsteuerliche Spezialfragen im Baugewerbe** im Zuge der neuesten Rechtsentwicklungen (u.a. die Abgrenzung von Teilleistungen und Anzahlungen)
- Die Vermeidung der Haftungsrisiken bei der Beschäftigung von Subunternehmern – auch aus dem Ausland
- **Die Umsetzung steuergünstiger Strategien 2027** im Baugewerbe im Rahmen einer umfassenden Steuergestaltungsberatung
- **Die Führung von Baukonten** und die Abgrenzung teilfertiger Arbeiten
- **Spezialprobleme – Gestaltungslösungen – Praxisfälle** inkl. einer anschaulichen Darstellung von Bauleistungen im Ausland

EMPFOHLEN FÜR

Dieses Seminar ist unverzichtbar für Steuerberaterinnen und Steuerberater, die Bauunternehmen oder Bauträger beraten. Sie erhalten hier das spezialisierte Wissen, um die komplexen steuerlichen Anforderungen dieser dynamischen Branche souverän zu beherrschen und Risiken effektiv zu minimieren.

IHR REFERENT

Torsten Krause
Steuerberater, Dipl.-Finanzwirt

Suchcode: 8020

Fachberater/in für das Baugewerbe und das Handwerk

Online-Lehrgang mit Abschlussprüfung

Suchcode: 8038

Zertifizierte Fachkraft für das Baugewerbe und das Handwerk

Top-Spezialisierung für besondere Mandate (mit Abschlussprüfung)

Suchcode: 8124

Fachtagung „Beratung des Baugewerbes & Handwerks“

Unser beliebtes zweitägiges Branchentreffen für Ihre Pflichtfortbildung

Suchcode: 7048

Bauabzugssteuer spezial

Wenn einem der günstige Handwerker teuer zu stehen kommt…

Suchcode: 8581

Konzernrechnungslegung

Basisseminar zur Konzernabschlusserstellung

TOP

Erarbeiten Sie sich sämtliche Konsolidierungsmethoden und die Konsolidierungstechnik!

Investieren Sie in Ihre berufliche Zukunft und sichern Sie sich einen Platz in unserem praxisnahen Basisseminar zur Konzernabschlusserstellung, in dem wir Ihnen grundlegend die Anwendung sämtlicher Konsolidierungsmethoden vermitteln. Werden Sie dadurch zum Konsolidierungsexperten, um künftig HGB- wie IFRS-Konzernabschlüsse zu erstellen, zu prüfen oder zu analysieren.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Betriebswirtschaftliche und rechtliche Grundlagen der Konzernabschlusserstellung
- Konzernrechnungslegungspflicht und Abgrenzung des Konsolidierungskreises
- Konsolidierungsvorbereitende Maßnahmen
- Währungsumrechnung
- Latente Steuern im Konzernabschluss
- Kapitalkonsolidierung
- Schuldenkonsolidierung
- Zwischenergebniseliminierung und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
- Beteiligungsertragseliminierung
- Quotenkonsolidierung und Equity-Bewertung
- Konzern-Anlagenspiegel und sonstige Spiegel
- Ergebnisverwendungsrechnung und Konzerneigenkapital
- Sonderfragen der Kapitalkonsolidierung
- Softwareunterstützung bei der Konzernabschlusserstellung

EMPFOHLEN FÜR

Mitarbeitende im Rechnungswesen, im Controlling und in Konzernzentralen sowie für Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Unternehmensberater, Mitglieder der Geschäftsleitung und von Aufsichtsgremien, Analysten und Mitarbeiter von Banken.

Dieses Seminar ist besonders geeignet für alle, die HGB- oder IFRS-Konzernabschlüsse erstellen, prüfen oder analysieren müssen, sei es aufgrund gesetzlicher Vorschriften, vertraglicher Vereinbarungen oder betriebswirtschaftlicher Überlegungen.

IHRE REFERENTEN

Prof. Dr. Dr. h.c. Ralf Michael Ebeling ist Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Externes Rechnungswesen und Wirtschaftsprüfung, an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Seine Schwerpunkte liegen in der nationalen und internationalen Rechnungslegung sowie der Konzernrechnungslegung. Zudem ist er Vorsitzender des Prüfungsausschusses des ifu für den Certified IFRS-Accountant.

WP/StB Prof. Dr. Mathias Schellhorn war viele Jahre in leitenden Funktionen bei PwC und EY tätig und betreute insbesondere kapitalmarktorientierte Unternehmen bei Prüfungs-, IFRS- und Kapitalmarktprojekten. Er ist Honorarprofessor an der Universität Bremen und Autor zahlreicher Fachveröffentlichungen zur nationalen und internationalen Rechnungslegung.

Prof. Dr. Dr. h.c. Ralf M. Ebeling
Martin-Luther-Universität
Halle-Wittenberg

Prof. Dr. Mathias Schellhorn
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Suchcode: 5100

IFRS-Spezial: Leasing (IFRS 16)

Alles zur Bilanzierung beim Leasingnehmer und Leasinggeber im IFRS-Abschluss

Suchcode: 5001

IFRS für Einsteiger im Video-Format

Grundlagen der IFRS-Rechnungslegung für Einsteiger und zur Auffrischung

Suchcode: 5006

IFRS-Spezial: Finanzinstrumente (IFRS 9)

Alle Aspekte der Abbildung von Finanzinstrumenten im IFRS-Abschluss

Suchcode: 5007

Konsolidierungstraining

Erstellen Sie unter Anleitung eigenständig Konzernabschlüsse!

Suchcode: 5101

Vertiefungsseminar zur Konzernabschlusserstellung

Lösung regelmäßig auftretender Spezialfragen der Konsolidierung inkl. Erstellung der Kapitalflussrechnung

Suchcode: 5102

IFRS-Update-Seminar

Aktuelle Änderungen, Lösungen aktueller Zweifelsfragen der IFRS-Anwendung & Besprechung der von der ESMA und der BaFin angekündigten Prüfungsschwerpunkte

Suchcode: 5103

IFRS-Kompaktseminar

Grundlagen und Spezialfragen der Erstellung von IFRS-Einzel- und Konzernabschlüssen

Suchcode: 5104

IFU-Refresher

Refresh! Erbschaftsteuer

TOP

Der Kompetenzbooster für Erbschaftsteuerberatung

In diesem Refresher bringt Sie Prof. Dr. Gerhard Brüggemann für die erbschaft- und schenkungsteuerliche Mandantenberatung im privaten Vermögensbereich auf den aktuellen Stand. Kernthemen sind die Immobilienbewertung, die klassischen Erwerbstatbestände von Todes wegen, Besonderheiten der Vor- und Nacherbschaft, Besteuerungsfragen rund um die Erbauseinandersetzung, schenkungsteuerliche Einzelfragen, schenkung- und erbschaftsteuerliche Auswirkungen des Güterstandes und güterrechtlicher Vereinbarungen sowie Einzelfragen im Internationalen Erbschaftsteuerrecht.

THEMENSCHWERPUNKTE

- Immobilienbewertung im Vergleichs-, Ertrags- und Sachwertverfahren
- Anerkennung von Verkehrswertgutachten
- Einzelfragen zu den Erwerbstatbeständen von Todes wegen (insbesondere Erbanfall, Vermächtnis, Pflichtteil, Schenkungen auf den Todesfall und Vertrag zu Gunsten Dritter auf den Todesfall, Abfindungen)
- Auswirkungen von Bedingungen und Befristungen auf die Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Besteuerungsfragen bei der Vor- und Nacherbschaft
- Aktueller Stand zum Abzug von Nachlassverbindlichkeiten
- Erbauseinandersetzung und Begünstigungstransfer
- Schenkungsteuerliche Einzelfragen (Schenkung mit Auflagen, gemischte Schenkung, mittelbare Schenkung)
- Schenkung- und erbschaftsteuerliche Auswirkungen güterrechtlicher Regelungen einschließlich Güterstandsschaukel
- Neuerungen und Stolperfallen im Internationalen Erbschaftsteuerrecht
- Anzeigepflichten und Verjährung

EMPFOHLEN FÜR

Dieser Refresher ist speziell für Steuerberaterinnen und Steuerberater konzipiert, die ihr Wissen im Bereich der Erbschaft- und Schenkungsteuer umfassend aktualisieren und vertiefen möchten. Es gibt Ihnen eine ideale Unterstützung, um Ihre Mandanten sicher durch komplexe Nachlass- und Schenkungsprozesse zu navigieren und steuerliche Risiken zu erkennen und zu minimieren.

IHR REFERENT

Prof. Dr. Gerhard Brüggemann ist Rechtsanwalt mit Schwerpunkt Erbrecht, Steuerrecht und Unternehmensnachfolge. Nach seiner Tätigkeit in der Finanzverwaltung NRW lehrte er von 1991 bis 2021 an der Hochschule für Finanzen NRW in Nordkirchen, seit 1993 als Professor. Seit 2021 berät er Privatpersonen und Unternehmen zur Vermögens- und Unternehmensnachfolge. Als Co-Autor des Standardwerks „Erbschaftsteuer/Schenkungsteuer" und gefragter Referent gibt er sein Fachwissen bundesweit in Vorträgen weiter.

Prof. Dr. Gerd Brüggemann
Langjähriger Dozent a.d. Hochschule der Finanzen NRW

Suchcode: 8030

Frischen Sie jetzt Ihr Fachwissen auf und bringen Sie sich mit unseren Refreshern für Praktiker/innen wieder auf den neuesten Stand!

Haben Sie vielleicht zuletzt ein neues Mandat hinzugewinnen können, für das Sie besondere Fachkenntnisse benötigen? Vielleicht haben Sie aber auch festgestellt, dass Ihr Spezialwissen auf einem Beratungsgebiet infolge der hohen Arbeitsbelastung durch permanente Deklarationstätigkeiten gelitten hat und daher dringend eines Updates bedarf?

Unsere Fachexperten bringen Sie unter Berücksichtigung der neuesten Rechtsentwicklungen wieder auf den neuesten Stand und vermitteln Ihnen das notwendige theoretische sowie praktische Fachwissen! Selbstverständlich sind unsere Refresher auch für Quer- und Wiedereinsteiger/innen perfekt geeignet!

Refresh! Arztberatung

Suchcode: 8017

Torsten Krause

Refresh! Gemeinnützigkeit

Suchcode: 8059

Frank Schlimbach

Refresh! Besteuerung von PersG

Suchcode: 8132

Thorsten Jahn

Refresh! Steuerliches Verfahrensrecht

Suchcode: 8181

Carsten Timm

Refresh! Alles zur Organschaft

Suchcode: 8248

Pia Brohl

Thuvaraka Nadanasabesan

Refresh! Betriebliche Kapitalanlagen

Suchcode: 8261

Christian Anemüller

Refresh! Vermögensnachfolge

Suchcode: 8787

Dr. Katrin Dorn

Matthias Borgmeier

Refresh! Umstrukturierungen

Suchcode: 8029

Lars Mayer

Nur als Video-Produkt | Auch als Video-Produkt erhältlich | Anerkannt als Pflichtfortbildung

IFU-Arbeitskreise

Viermal im Jahr - immer abends, immer online!

IFU-Arbeitskreis „Gemeinnützigkeit“

TOP

Nutzen Sie die Gelegenheit zum exklusiven Austausch – Immer aktuell, immer abends, immer online!

UND DAS ERWARTET SIE

Der IFU-Arbeitskreis „Gemeinnützigkeit“ konzentriert sich auf die Besprechung der neuesten Rechtsentwicklungen und die Erörterung praktischer Fälle. Die genauen Themenschwerpunkte werden in jedem Quartal an die aktuellen Veränderungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung angepasst.

EMPFOHLEN FÜR

Dieser IFU-Arbeitskreis ist exklusiv für Steuerberaterinnen und Steuerberater konzipiert, die sich intensiv mit dem Gemeinnützigkeitsrecht beschäftigen und ihr Wissen im Rahmen eines kleinen, spezialisierten Kreises vertiefen möchten. Er ist ideal für Sie, wenn Sie den direkten Austausch mit Kolleginnen und Kollegen suchen, praktische Fälle erörtern und über die neuesten Rechtsentwicklungen auf dem Laufenden bleiben wollen, um Ihre Mandanten optimal zu beraten.

Der IFU-Arbeitskreis „Gemeinnützigkeit“ bietet Ihnen viermal im Jahr die einzigartige Gelegenheit unter der Moderation von Frank Schlimbach (Dipl.-Finanzwirt, Betriebsprüfer Großbetriebs- und Konzernprüfung) praktische Fälle zu erörtern und die neuesten Rechtsentwicklungen zu besprechen. Dieses Online-Format ermöglicht Ihnen eine flexible Teilnahme und stellt sicher, dass Sie immer topaktuell und rechtssicher in der Gemeinnützigkeitsberatung agieren können.

IHR REFERENT

Frank Schlimbach
Dipl.-Finanzwirt, Betriebsprüfer
Groß- und Konzernprüfung

Suchcode: 8012

Das erwartet Sie in unseren Arbeitskreisen:

- Steuerberaterinnen und Steuerberater im kleinen Kreis unter sich!
- Besprechung der neuesten Rechtsentwicklungen
- Erörterung praktischer Fälle – Diskutieren Sie in diesem Rahmen auch Ihren eigenen Praxisfälle mit den Berufskolleginnen und -kollegen!

IFU-Arbeitskreis „Umstrukturierung“

Suchcode: 8061

Lars Mayer

IFU-Arbeitskreis „Heilberufeberatung“

Suchcode: 8084

Torsten Krause

Theo Sander

IFU-Arbeitskreis „Immobilienbesteuerung“

Suchcode: 8224

Nico Schley

Selbstverständlich werden alle Arbeitskreise als Pflichtfortbildung für die IFU-Fachberater/innen- bzw. IFU-Zertifikats-Lehrgänge anerkannt!

IFU-LERNTRANSFER

Ihr Partner für die Aus- und Weiterbildung im öffentlichen Dienst und in Unternehmen.

Seminare, Webinare, E-Learnings und Lernplattformen, die Mitarbeitende wirklich weiterbringen. Praxisnah, bedarfsgerecht und passend zu Ihren organisatorischen Anforderungen.

Ob Sie Führungskräfte stärken, Teams weiterentwickeln, neue Mitarbeitende onboarden oder digitale Lernangebote aufbauen möchten: Wir bieten eine breite Palette an Lernangeboten und beraten Sie gerne zu Formaten, die zu Ihren Zielen, Teilnehmenden und Ihrer Organisation passen.

Seminare & Webinare
Zu Führung, Kommunikation, Selbstmanagement, Teamarbeit, Diversität und mehr.

E–Learnings & digitale Lernlösungen
Für flexibles, mobiles und nachhaltiges Lernen.

Einzel- und Gruppencoachings
Zu individuellen Fragestellungen im Arbeits- oder Führungsalltag.

Individuell anpassbare Konzepte
Immer abgestimmt auf Zielgruppe, Lernziele und Rahmenbedingungen.

E-Learning

Digital lernen, wo und wann es passt: Wir entwickeln Lernprogramme und digitale Lernlösungen, die auf Laptop, PC und Smartphone nutzbar sind.

E-Learning ist besonders stark, wenn viele Mitarbeitende zeit- und ortsunabhängig erreicht werden sollen – etwa beim Onboarding, bei Compliance-Themen, bei Softskill-Trainings oder zur nachhaltigen Ergänzung von Präsenz- und Online-Seminaren.

IFU-LernTransfer bringt langjährige Erfahrung in der Entwicklung digitaler Lernprogramme mit. Leicht verständliche Animationen, Erklärvideos, interaktive Übungen und eine klare didaktische Struktur helfen Lernenden, Inhalte nicht nur zu konsumieren, sondern wirklich zu verstehen und anzuwenden.

Unsere Themenschwerpunkte

- Führung
- Methodik / Didaktik
- Kommunikation
- Diversität & Antidiskriminierung
- Gesundheit
- Persönlichkeit
- Selbstmanagement
- Teamarbeit

Kompass Führung: Ihr maßgeschneidertes Führungskräfte-Training.
Gute Führung folgt heute keinem festen Schema mehr. Entdecken Sie flexible Konzepte zur Führungskräfteentwicklung, die sich an Ihre Position, Organisation und Persönlichkeit anpassen.

Alle Informationen zu IFU-Lerntransfer finden Sie hier

NEWSLETTER
BLEIBEN SIE STETS AUF DEM NEUESTEN STAND UND ERHALTEN SIE REGELMÄSSIG FACHWISSEN, AKTUELLE ANGEBOTE UND EXKLUSIVE VERANSTALTUNGSTIPPS DIREKT IN IHR POSTFACH.

IFU-INSTITUT
VORSPRUNG DURCH FORTBILDUNG

Ihre Ansprechpartnerinnen

Tanja Bach
0228 52000 -13
bach@ifu-institut.de

Svenja Jamann
0228 52000 -45
jamann@ifu-institut.de

Julia Bohrer
0228 52000 -44
bohrer@ifu-institut.de

Katharina Meiranke
0228 52000 -27
meiranke@ifu-institut.de

IMPRESSUM

IFU-Institut für Unternehmensführung GmbH

Kollegienweg 20
53121 Bonn

0228 52000 -0

bonn@ifu-institut.de

www.ifu-institut.de

Geschäftsführer: Frederic Schürmann, Christian Wittenbrink
Sitz und Registergericht: Bonn HRB 2876

Verantwortlich für den Inhalt: Christian Wittenbrink